

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.



Anzeigenpreise des Umschlages für Mitglieder:
Eine viertel Seite 20 *M.*, eine halbe Seite 38 *M.*, eine ganze Seite 72 *M.*, die erste Seite (nur ungeteilt) 100 *M.*

Anzeigenpreise des Umschlages für Nichtmitglieder:
Eine viertel Seite 30 *M.*, eine halbe Seite 58 *M.*, eine ganze Seite 112 *M.*, die erste Seite (nur ungeteilt) 150 *M.*

Umschlag zu Nr. 239.

Leipzig, Freitag den 13. Oktober 1905.

72. Jahrgang.

Friedrich Ernst Fehsenfeld · Verlagsbuchhandlung · Freiburg i. Br.

(Z) In den nächsten Tagen erscheint in meinem Verlage:

Die roten Namen Erzählungen aus dem russisch-japanischen Krieg

von **A. H. von Kohl**

Autorisierte Uebersetzung von Wilhelm Thal.

M. 1.20 ord., 90 Pf. netto, 72 Pf. bar und 11/10; 2 Exemplare, vor Erscheinen
*** und nur auf beifolgendem Verlangzetteln bestellt, für M. 1.30 bar. ***

Diese Schilderungen aus der Feder des dänischen Schriftstellers A. H. von Kohl predigen einen glühenden Haß gegen den Krieg, der Tausende unschuldiger Wesen unentrinnbarem Tode und Verderben weiht; jede Silbe dieser farbenprächtigen Novellen atmet eine heiße Sehnsucht nach dem Frieden, und nicht umsonst hat der Verfasser seinem Werke das Motto vorausgeschickt: „Denen gewidmet, die noch nicht gelernt haben, den Krieg zu hassen, und denen, die die Menschen noch nicht lieben.“

„Die roten Namen“ schildern in dramatisch bewegten Bildern verschiedene Episoden aus dem Kriege zwischen Japan und Rußland. Die Sympathie des Verfassers ist auf seiten der Japaner, der schlanken und geschmeidigen, schönheitsliebenden und gewandten Rasse, die selbst bei den härtesten Strapazen des Feldzuges niemals ihre Opferfreudigkeit verliert und im Vertrauen auf den Triumph ihres Volkes mutigen Herzens in den Tod geht. Die Bilder sind von einer geradezu schauerlichen Anschaulichkeit; wer nur einen Blick in das Buch geworfen hat, hört nicht auf zu lesen, bis er das Ganze in atemloser Spannung zu Ende hat.

Der Verfasser, der zum ersten Male mit einer größeren Arbeit vor ein deutsches Publikum tritt, gehört in seinem Heimatlande zu den talentvollsten der jüngeren Schule und hat sich durch seine scharfe Beobachtung, seinen treffenden Realismus und besonders durch die dramatische Steigerung, die er seinen Situationen zu verleihen weiß, einen guten Namen gemacht.

Ich bitte reichlich zu verlangen und das Buch reihenweise im Schaufenster auszulegen; der Erfolg kann nicht ausbleiben.

Anfang November erscheint:

Sascha Schneider Titelbilder zu Karl Mays ... Reiseerzählungen

26 Doppel-Condruß-Autotypien in Mappe mit Text von Professor Dr. Werner, Leipzig

Groß-Folio. Preis M. 12.— ord., M. 8.— bar und 11/10

Bei gleichzeitiger Barbestellung gebe ich einzelne Exemplare in Kommission.

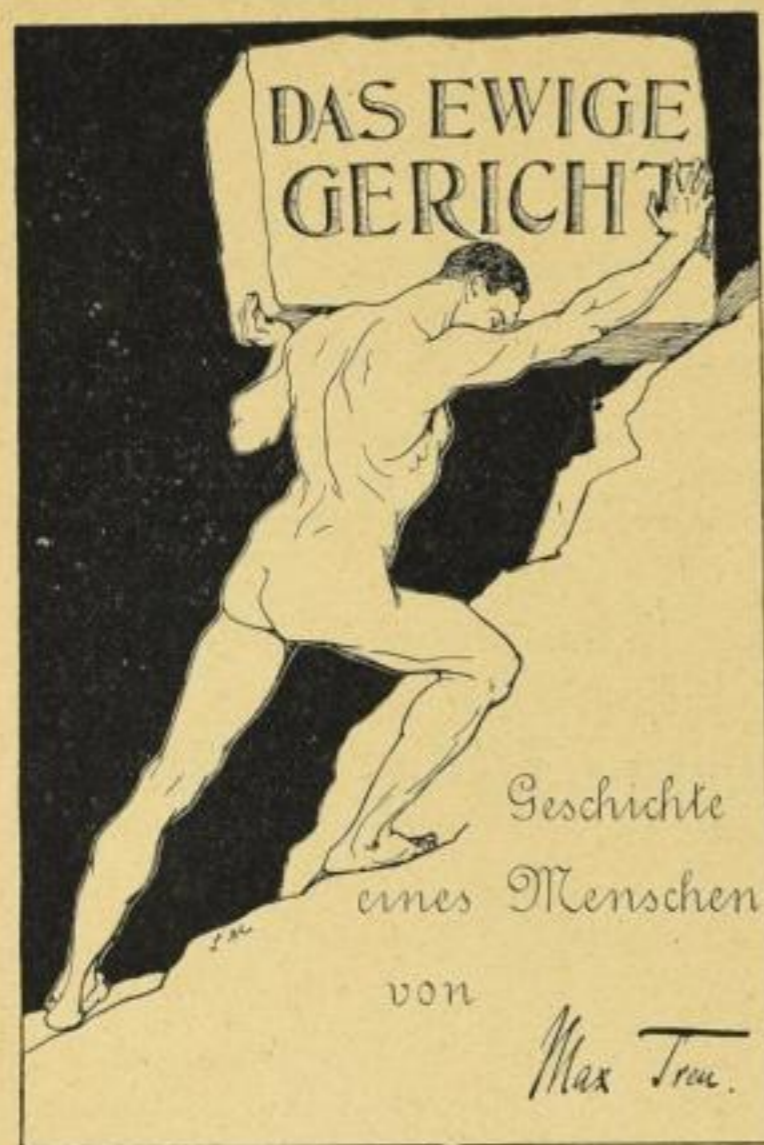
Die Vereinigung der beiden berühmten Namen allein wird schon genügen, um Ihre Aufmerksamkeit auf dieses Werk zu lenken. Die herrlichen Bilder — echte Sascha Schneider — werden jeden Kunstverständigen entzücken.

Die Herstellung der Platten in den Offizinen von August Schuler und Weinwurm & Hafner in Stuttgart, der Druck durch die Hoffmannsche Buchdruckerei (Felix Kraus) daselbst, geben Gewähr, daß es sich um ein wirkliches Kunstwerk handelt. Ich kann mich deshalb weiterer lobender Ausführungen enthalten und sehe Ihren gefl. Bestellungen gern entgegen.

Freiburg i. Br.

Hochachtungsvoll

Friedrich Ernst Fehsenfeld.



Umschlagzeichng. v. Prof. Ludwig Manzel (verkl. Wiederg.)

Bezugsbedingungen: Br. M. 4.— ord.,
M. 2 50 no. bar u. 11/10, ä. c. M. 3.—. In Leinen geb.
M. 5.— ord., M. 3.— bar u. 11/10 (Einbd. 50 Pf. no.)

Kahlenberg & Günther, Gr.-Lichterfelde 3.

Z Ein Buch, an dem kein fühlender, kein denkender Mensch teilnahmslos vorübergeht!

MAX TREU ist für die Reform des Strafrechts und Strafvollzugs bereits mehrfach voll Eifer eingetreten, niemals so überzeugend und menschlich ergreifend wie in seinem jüngst erschienenen Roman „Das ewige Gericht“. Dass wir es hier mit einem Werke von mehr als gewöhnlicher Bedeutung zu tun haben, beweisen die glänzenden Besprechungen, die ihm erste Kritiker zuteil werden lassen.

Kurt Aram (München) schreibt in der „Frankfurter Zeitung“: „Ich weise auf das Buch hin nicht als Kritiker für Belletristik, sondern einfach als Mensch, dem diese Schilderungen eines Sachverständigen zu Herzen gegangen sind, und der wünscht, dass es ändern auch so gehe. Eine Grausamkeit und Hartherzigkeit — und das von Rechtes wegen! — tut sich hier auf, die einfach unerträglich ist. Dagegen muss alles, was menschlich in uns ist, protestieren und Änderung verlangen. Nach der Lektüre dieses Romans geht es einem wie Ibsens Nora, und mit einer kleinen Variante ihrer Worte muss man sagen: ‚Ich sehe, dass die Gesetze anders sind, als ich glaubte; aber dass diese Gesetze gut sein sollen, das will mir nicht in den Kopf!‘“

A. Brückmann (Berlin) urteilt im „Tag“: „Max Treu hat uns eine Tendenz- und Anklageschrift vorgelegt, die den Leser nirgendwo ohne Interesse, oft aber voll Ergriffenheit und Erschütterung und oft auch nur allzu überzeugt ihm zuhören lässt... Es ist ein ernster und stiller, ja gewissenhaft geschriebener Bericht, der in vielen Punkten sehr viel tiefer ergreift als Leussens Zuchthausbuch, als die Selbstbeschreibungen entlassener Gefangener, und sehr viel schlichter und einfacher vor uns hintritt... — **Ich empfehle dieses sozial höchst bedeutsame Buch allgemeiner Beachtung!**“

Dr. Hugo Göring (Weimar), Kritiker hervorragender Zeitungen u. Zeitschriften, schreibt an den Autorspersönlich wörtlich Folgendes: „Hochgeehrter Herr! Soeben habe ich Ihr Werk ‚Das ewige Gericht‘ gelesen. Es hat mich so tief erschüttert, dass ich wie von einem furchtbaren Erlebnis benommen bin. — **Dieses Werk muss die mat- testen Herzen aufrütteln.** Man ahnt nicht, welche Tragödien hinter den Mauern der zivilen Gesellschaft erlitten werden. — **Jedes Wort muss erlebt sein!**... **Wenn Sie Jurist sind, bewundere ich doppelt Ihr Werk!**“ —

Der Verfasser widmet seinen in einer Katastrophe von wahrhaft tragischer Wucht ausklingenden Roman „den Manen Rudolf v. Iherings, des grossen Psychologen unter den Juristen“.

FR. LEGEL
GROSSBUCHBINDEREI

EILENBURGERSTR. II • LEIPZIG • FERNSPRECHER 15

LIEFERT

EINBÄNDE • DECKEN • MAPPEN
BROSCHUREN usw. JEDER ART

MUSTER ZU DIENSTEN

GEGRÜNDET
1862

Zur Ausgabe gelangte
Lieferung 16

**Der
Kunstschatz**



Wilh. Spemann
Berlin Stuttgart

50 Lieferungen à 40 Pfennig

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage und wird nur an Buchhändler abgegeben. — Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 M., für Nichtmitglieder 20 M. Beilagen werden nicht angenommen.



Anzeigen: die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Buchhandlungsgehilfen für Stellegesuche. Rabatt wird nicht gewährt.

Nr. 239.

Leipzig, Freitag den 13. Oktober 1905.

72. Jahrgang.

Am tlicher Teil.

Allgemeiner Deutscher Buchhandlungs-Gehilfen-Verband

In jüngster Zeit sind uns folgende Zuwendungen zuteil geworden, für die wir hierdurch unseren herzlichsten Dank sagen.

Für alle drei Fonds zu gleichen Teilen:

Von Herrn Berthold Sturms Verlag in Dresden
als Jahresbeitrag M 15.—
Von der löbl. E. Brünslowschen Hofbuchh. in Neuen-
brandenburg als Jahresbeitrag M 15.—

Für den Witwenfonds:

Beim 39. Stiftungsfest des Buchhandlungsgehilfenvereins
zu Stuttgart gesammelt auf dem Viechtenstein M 28.60
Als Ertrag einer Versteigerung der „Lustigen Blätter“
unter dem Personal der Fa.: Th. Ackermann, Hofbuch-
handlung in München M 3.—
Auf Veranlassung der Fa. Eugen Diederichs Verlag in
Jena von Herrn Gulkowski, Sanddorf M 4.20
Endlich zahlte die Karlsruher Lebensversicherung zu
Karlsruhe als Vergütung für im 1. Halbjahr ab-
geschlossene Versicherungen M 56.—

Leipzig, 12. Oktober 1905.

Der Vorstand.

Otto Berthold. Max Hellmund. Richard Hinzsche.

Erschienenene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.
Bei den mit n.n. u. n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für
die Beforgung berechtigt.
Preise in Mark und Pfennigen.

Albert Ahn in Köln.

Theater, französisches. 8°.

Nr. 13. Donnay, Maurice: Die Rückkehr v. Jerusalem. Schauspiel. Für die
deutsche Bühne bearb. v. Wilh. Thal. (X, 112 S. m. Bildnis.) '05.) 2.—

G. D. Baedeker, Verlag in Essen.

Stühlen's, P., Ingenieur-Kalender f. Maschinen- u. Hüttentechniker. 1906. Eine gedrängte Sammlg. der wichtigsten Tabellen, Formeln u. Resultate, aus dem Gebiete der gesamten Technik, nebst Notizbuch. Hrsg. v. Civilingen. C. Franzen u. Ingen. Maschinenbausch.-Oberlehr. K. Mathée. 41. Jahrg. 2 Tle. (VIII, 210 S., Schreibkalender u. VIII, 230 S. m. Fig.) kl. 8°.

Geb. in Ldr., in Brieftaschenform u. geh. 3. —;
Ausg. f. Oesterreich-Ungarn 3. —

Baumgärtner's Buchh. in Leipzig.

Leixner, Archit. Staatsgewerbesch.-Prof. Othmar v.: Lehrbuch der Baustile. Mit besond. Berücksicht. des architekton. u. techn. Details. II. Bd.: Die Baukunst des Mittelalters. Mit 56 Textabbildgn. nebst 32 Taf. in Photolith. (VI, 227 S.) 4°. '05.
In Halbleinw.-Mappe 14. —

Baumgärtner's Buchh. in Leipzig ferner:

Wagnerschule 1902: 03 u. 1903: 04. Projekte, Studien u. Skizzen aus der Spezialschule f. Architektur des Oberbaurat Otto Wagner, Professor an der k. k. Akademie der bild. Künste in Wien. (79 S. m. z. Tl. farb. Abbildgn.) 31,5 x 40,5 cm. '05. Geb. 16. —

Eduard Bloch in Berlin.

Bloch's, Ludw., Sammlung v. Zwie- u. Dreigesprächen. II. 8°. Jedes Heft — 60
34. Mey, Josefa: Das letzte Rendez-vous. Humoristische Szene. (8 S.) '05.)

Ad. Bodenburg in Berlin.

Staatsbahnschaffner, der deutsche. Offizielles Organ des Vereins der Schaffner und Schaffner-Anwärter der deutschen Staats-eisenbahnen. Schriftleitung: Geo. Sommerlatte. 1. Jahrg. Oktbr. 1905—Septbr. 1906. 24 Nrn. (Nr. 1. 8 S.) gr. 4°. Vierteljährlich bar 1.25

Adolf Bonz & Comp. in Stuttgart.

Borel, Gymn.-Prof. Eugène: Choix de lectures françaises à l'usage des écoles publiques et de l'instruction privée. 2. partie. 5. éd. Revue avec soin et corrigée d'après le dictionnaire de l'Académie de 1878. (VIII, 176 S.) 8°. '05. —. 90; geb. in Leinw. 1. 20

Buchhandlung des ostdeutschen Jünglingsbundes in Berlin.

Dichter- u. Liederabende. Eine Sammlg. v. Programmen nebst vollständ. Stoffdarbietgn. Für Volks- u. Vereinsfeste. 8°. 4. Heft. Kopitz, Emil: Umland-Abend. (64 S.) '05.) —. 75.

Buchhandlung des Vereinshauses in Mülheim (Ruhr).

Torrey, Dr. H. A.: Wie bringen wir Menschenseelen zu Christo? Uebers. v. Past. G. Holten-Weber. 3. Aufl. (119 S. m. Bildnis.) II. 8°. '05. 1. —

Franz Deuticke, Verlag in Wien.

Bibliographia physiologica (Beiblatt zum Zentralblatt f. Physiologie), hrsg. vom Concilium bibliographicum in Zürich unter der Red. v. Dr. Herm. Jordan. 3. Serie. 1. Bd. 4 Nrn. (Nr. 1. 144 S.) gr. 8°. '05. 12. —

Erdkunde, die. Eine Darstellg. ihrer Wissensgebiete, ihrer Hilfswissenschaften u. der Methode ihres Unterrichtes. Hrsg. v. Real-u. Gewerbesch.-Prof. Max. Klar. Lex.-8°.

XIII. Trabert, Prof. Dr. Wilh.: Meteorologie u. Klimatologie. Mit 37 Fig. im Text. (VII, 182 S.) '05. Subskr.-Pr. 4.—; Einzelpr. 5.—

Fischer, Gewerbesch.-Prof. Otto W.: Kurzes Lehrbuch der chemischen Technologie (Wärmeerzeugung, Brennstoffe, Wasserreinigung) insbesondere f. die maschinen- u. elektrotechnischen Abteilungen der höheren Gewerbeschulen. (III, 159 S. m. 17 Abbildgn.) gr. 8°. '06. Geb. in Leinw. 2. 40

Führer zu den wissenschaftlichen Exkursionen des II. internationalen botanischen Kongresses Wien 1905. Hrsg. vom Organisationskomitee des II. internationalen Kongresses unter Mitwirkg. v. A. Cieslar, A. Ginzberger, A. Freih. v. Handel-Mazzetti, A. v. Hayek, K. Maly, V. Schiffner, F. Vierhapper u. E. Zederbauer. Mit 52 Lichtdr.-Taf., 1 Titelbilde u. 12 Textabbildgn. 6 Tle. (156, 26, 162, 16, 15 u. 11 S.) Lex.-8°. '05. In Mappe 20. —

Börsenblatt für den deutschen Buchhandel. 72. Jahrgang.

1214

Franz Deuticke, Verlag in Wien ferner:

- Hayek, Dr. Aug. v.:** Exkursion auf den Wiener Schneeberg. [Aus: „Führer zu den wissenschaftl. Exkursionen des II. internat. botan. Kongresses, Wien 1905.“] (11 S. m. 1 Abbildg. u. 1 Taf.) Lex.-8^o. '05. 1. —
- Jung, Prof. Dr. Carl:** Das Füllen der Zähne u. die verwandten Arbeiten. (VII, 295 S. m. 276 Abbildgn.) gr. 8^o. '05. 7. —
- Jüptner, Prof. Hanns v.:** Lehrbuch der chemischen Technologie der Energien. I. Bd. Die chem. Technologie der Wärme u. der Brennmaterialien. 1. Tl.: Wärmemessung, Verbrenng. u. Brennmaterialien. (V, 340 S. m. 118 Abbildgn.) gr. 8^o. '05. 7. —
- Kunze, Oberingen. Otto:** Die Begutachtung v. Azetylgasanlagen vom Standpunkte der Ministerialverordnung vom 17. II. 1905. [Aus: „Mittlgn. d. öst. Azetylen-Ver.“] (113 S.) 8^o. '05. 3. —
- Pirquet, C. Frh. v., u. B. Schick, DD.:** Die Serumkrankheit. (III, 144 S. m. eingedr. Kurven.) Lex.-8^o. '05. 4. 50
- Raudnitz, Prof. Dr. R. W.:** Sammelreferat üb. die Arbeiten aus der Milchchemie im J. 1905, I. Semester. [Aus: „Monatsschr. f. Kinderheilkde.“] (31 S.) gr. 8^o. '05. 1. —
- Schauta, Prof. Dr. Frdr.:** Lehrbuch der gesamten Gynäkologie. Eine Darstellg. der physiolog. Funktionen u. der Funktionsstörngn. der weibl. Sexualorgane im schwangeren u. nichtschwangeren Zustande. 3. Aufl. 1. Tl.: Lehrbuch der Geburtshilfe. (XXIII, 692 S. m. 242 Abbildgn. u. 1 farb. Taf.) Lex.-8^o. '06. 12. —
- Schilder, Dr. Sigm.:** Agrarische Bevölkerung u. Staatseinnahmen in Österreich. (VIII, 176 S.) gr. 8^o. '06. 3. 60
- Strunz, Käthe:** Schematischer Leitfaden der Kunstgeschichte bis zum Beginne des XIX. Jahrh. Eine Übersicht. (XI, 152 S.) 8^o. '05. 2. —

Dürr'sche Buchh. in Leipzig.

- Notiz-Kalender f. 1906. (4 Blatt.) 8^o. Auf Pappe bar † — 30

Wilhelm Ernst & Sohn in Berlin.

- Körber's** Strahlendiagramm zur vereinfachten Herstellung perspektivischer Zeichnungen. Zum Gebrauch f. Architekten, Ingenieure, Kunstgewerbtreibende u. Landschaftsgärtner. (1 Bl. auf Pauspap. m. Fig.) 65,5×105 cm. ('05.) 1. 50

Gustav Fischer in Jena.

- Jahresberichte der Anatomie u. Entwicklungsgeschichte.** Hrsg. v. G. Schwalbe. Gesamtregister zu Jahrg. 1892—1901. Bearb. v. Ernst Schwalbe. II. Tl. Sachregister (m. e. Verweisregister). (IV, 816 S.) gr. 8^o. '06. 40. —

Egon Fleischel & Co. in Berlin.

- Dmpteda, Geo. Frhr. v.:** Herzeloide. Roman. Buchschmuck v. Lucian Bernhard. 5. Aufl. (352 S.) 8^o. '05. 5. —; geb. bar 6. 50

Carl Gerold & Sohn in Wien.

- Statistik, österreichische.** Hrsg. v. der k. k. statist. Zentral-Kommission. 74. Bd. gr. 4^o.
I. Heft. Ergebnisse, die der Zivilrechtspflege in den J. 1902 u. 1903.
1. Heft der „Statistik der Rechtspflege“ in den im Reichsrat vertretenen Königreichen u. Ländern f. die J. 1902 u. 1903. Bearb. v. dem Bureau der k. k. statist. Zentral-Kommission unter Mitwirkg. des k. k. Justiz-Ministeriums. (II, XCVI, 203 S.) '05. 9. —

O. Häring in Berlin.

- Jellinek, Prof. Dr. Geo.:** Das Recht des modernen Staates. I. Bd. Allgemeine Staatslehre. 2., durchgeseh. u. verm. Aufl. (XXXII, 797 S.) gr. 8^o. '05. 16. —; geb. 18. —
- Liszt, Prof. Dr. Frz. v.:** Das Völkerrecht, systematisch dargestellt. 4. durchgearb. Aufl. (XIV, 482 S.) gr. 8^o. '06. 10. —; geb. 12. —

J. Harrwitz Nachf. in Berlin.

- Kalender** für das Baugewerbe. 1906, m. Anschlag u. stat. Berechng. Hrsg. v. Assist. ehem. Baugewerksch.-Lehr. Wilh. Haupt. 14. Jahrg. (IX S., Schreibkalender u. 211 S. m. Fig.) kl. 8^o. Geb. in Leinw. 1. 50
- Tischler-Kalender, allgemeiner, f. Bau- u. Möbeltischler sowie Möbelhändler f. d. J. 1906.** 21. Jahrg. (VI S., Schreibkalender u. 119 S. m. Fig.) kl. 8^o. Geb. in Leinw. 1. 50

E. Heinemann in Berlin.

- Nouveautés en confection 1905/6.** (Herbst-Saison.) (18 Taf. u. 1 Moden-Panorama.) 4^o. bar 10. —

Selbing & Lichtenhahn, Verlag in Basel.

- Kochbuch, oberrheinisches, od. Anweisg. f. junge Hausmütter u. Töchter, die in der Kunst zu lochen und einzumachen einige Geschicklichkeit erlangen wollen.** (2 Thle. in 1 Bde. 18. u. 14. Aufl. (VI, 300 u. XIV, 122 S.) 8^o. '05. Geb. in Leinw. 4. —

Hermann Gulliger Verlag in Berlin.

- Gulliger's illustrierte Volksbücher.** H. 8^o. ('05.) Jeder Bd. — 30
37. Traugott, Dr. Frdr.: Geschichte der Philosophie dargestellt in ihren Haupt-systemen. Mit 17 Illust. (100 S.)
- Kürschner's Bücherschatz.** H. 8^o. ('05.) Jede Nr. — 20
473. Ortman, Rhold.: Ein Rezept. Ums tägl. Brot. Novellen. (128 S.)

K. f. Hof- u. Staatsdruckerei in Wien.

- Erläuterungen zum Zentralrechnungsabschluss über den Staatshaushalt der im Reichsrat vertretenen Königreiche u. Länder f. d. J. 1903.** (VI, 675 S.) gr. 4^o. '05. 7. —
- Telegraphenordnung.** (Handelsministerialverordnung vom 18. IV. 1905, erlassen auf Grund der Allerhöchsten Entschließg. vom 10. IV. 1905 u. fundgemacht in dem am 26. IV. 1905 ausgegebenen XXVI. Stücke des Reichsgesetzblattes unter Nr. 64.) (13 S.) Lex.-8^o. '05. † —. 16

Alfred Hölder in Wien.

- Mina, Handelsch.-Dir. Lehr. Max:** Lehr- u. Übungsbuch der einfachen und doppelten Buchführung f. zweiklassige Handelsschulen. 5. Aufl. Inhaltlich im wesentlichen unveränd. Abdr. der 4. Aufl. (VI, 252 S.) gr. 8^o. '05. Geb. 2. 80
- Bardachzi, Ljz.-Dir. Frz., u. Schulr. Ljz.-Prof. Hans Bafiler:** Deutsches Lesebuch f. Mädchenlyzeen u. verwandte Lehranstalten. VI. Bd. (XI, 423 S.) gr. 8^o. '05. Geb. 3. 10
- Bechtel, Adf.:** Französisches Sprech- u. Lesebuch f. Bürgerfschulen. 2. Stufe. Für die 2. Klasse der Bürgerfschule. 8. Aufl. (Inhaltlich unveränd. Abdr. der 7. Aufl.) (IV, 76 S.) 8^o. '05. Geb. —. 96
- Beck v. Mannagetta, Prof. Dir. Inst.-Vorst. Dr. Günth. Ritter:** Grundriss der Naturgeschichte des Pflanzenreiches f. die unteren Klassen der Mittelschulen u. verwandter Lehranstalten. 2., verm. Aufl. Mit 193 Orig.-Abbildgn., davon 160 Pflanzenbilder in Farbendr. (VI, 212 S.) gr. 8^o. '05. Geb. 3. 20
- Berger, weil. Handelsakad.-Prof. Ger.-Dolmetsch Herm.:** Lehrbuch der englischen Sprache f. den Handels- u. Gewerbestand. Anleitung zur gründl. Erlerng. der Umgangs- u. Geschäftssprache, sowie der Handels-Korrespondenz. 14. unveränd. Aufl. Hrsg. u. sorgfältig rev. v. Handelsakad.-Prof. L. C. Hurt. (In neuer Rechtschreibg.) (IV, 287 S.) 8^o. '05. Geb. 3. 40
- Reichinger, Gymn.-Prof. Eman.:** Lehrgang der französischen Sprache f. Gymnasien. I. Tl. (Für 2 Jahresturse zu je 2—3 Stunden in der Woche.) 2., verb. Aufl. (VI, 276 S.) 8^o. '05. Geb. 2. 42
- Golling, J.:** Chrestomathie aus Cornelius Nepos u. Q. Curtius Rufus. Mit erklär. Anmerkgn. hrsg. 2., verb. Aufl. (VI, 80 u. 29 S. m. 2 Karten.) 8^o. '05. Geb. u. geh. 1. 20
- **Schulkommentar zu Livius.** 4. Heft. Zu e. Auswahl aus den Büchern II—VIII u. XXVI—XLV. (95 S.) gr. 8^o. '05. —. 68
- Haberer, Handelsakad.-Dir. Karl:** Lehrbuch der Handels- u. Wechselkunde f. zweiklassige Handelsschulen verb. u. zusammengestellt. 5. Aufl. Inhaltlich unveränd. Abdr. der 4. Aufl. (XVI, 275 S. m. 11 Formularen.) gr. 8^o. '05. Geb. 2. 82
- **Leitfaden der Handelskorrespondenz.** Für den Unterricht an kaufmänn. Fortbildungsschulen. Methodisch geordnet u. zusammengestellt. 4., verb. Aufl. Inhaltlich im wesentlichen unveränd. Abdr. der 3. Aufl. (198 S.) gr. 8^o. '05. Geb. 1. 44
- Hannak, Dr. Eman.:** Lehrbuch der Geschichte des Altertums f. Oberklassen der Mittelschulen. Neu bearb. v. Prof. Dr. Herm. Raschke. 7. verb. Aufl. (VI, 259 S.) 8^o. '05. Geb. 2. 15
- **dasselbe f. die unteren Klassen der Mittelschulen.** Vollständig umgearb. v. Prof. Ant. Rebhann. 13. Aufl. Inhaltlich unveränd. Abdr. der 12. Aufl. (V, 143 S. m. 50 Abbildgn.) gr. 8^o. '05. Geb. 1. 65
- Lampel, Landeskschulinsp. Leop.:** Deutsches Lesebuch f. die 3. Klasse österreichischer Mittelschulen. 9. Aufl. Inhaltlich unveränd. Abdr. der 8. Aufl. (IX, 294 S.) gr. 8^o. '05. Geb. 2. —
- **dasselbe f. die 4. Klasse österreichischer Mittelschulen.** 9. Aufl. Inhaltlich unveränd. Abdr. der 8. Aufl. (VIII, 295 S.) gr. 8^o. '05. Geb. 1. 80
- **u. Prof. i. R. Ign. Pölzl:** Deutsches Lesebuch f. die oberen Klassen österreichischer Realschulen. I. Tl. (f. die V. Klasse.) (XIV, 401 S.) gr. 8^o. '05. Geb. 2. 60

Alfred Hölder in Wien ferner:

- Nalepa, Gymn.-Prof. Dr. Alfr.:** Grundriss der Naturgeschichte des Tierreiches f. die unteren Klassen der Mittelschulen u. verwandter Lehranstalten. Mit besond. Berücksicht. der Beziehgn. zwischen Körperbau u. Lebensweise bearb. Mit 290 Holzschn., 31 kolor. Bildern u. 1 Erdkarte. 3., verb. Aufl. (IV, 231 S.) gr. 8°. '05. Geb. 2. 60
- Richter, Handelsakad.-Dir. Ign.:** Anfangsgründe der Naturlehre f. den Unterricht an zweiklassigen Handelschulen. 2. verb. Aufl. (VI, 152 S. m. 186 Holzschn.) gr. 8°. '05. Geb. 1. 40
- Rosenberg, Prof. Dr. Karl:** Methodisch geordnete Sammlung v. Aufgaben aus der Arithmetik u. Algebra f. Lehrer- u. Lehrerinnen-Bildungs-Anstalten sowie f. andere gleichgestellte Lehranstalten. 4. Aufl. (IV, 255 S.) gr. 8°. '05. Geb. 2. 24
- Schigut, Handelssch.-Hauptlehr. Lehr. Eug.:** Leitfaden der Handelskorrespondenz f. kaufmännische Fortbildungsschulen. 2 Tle. gr. 8°. Geb. 1. 93
1. (III, 86 S.) '05. 1.05. — 2. (III, 72 S.) '05. —.88.
- Seibert, Prof. A. G.:** Grundzüge der allgemeinen Geographie f. kaufmännische Fortbildungsschulen (1. Jahrg.) Vorstufe zur Handels- u. Verkehrsgeographie. 2., durchgeseh. Aufl. (IV, 39 S.) gr. 8°. '05. Geb. —. 50
- Trattato di chimica, tecnologia chimica, mercologia e tecnologia meccanica per le scuole superiori di commercio e gli istituti affini.** gr. 8°.
Vol. II. Oppelt, Handelsakad.-Prof. Dr. Rodolfo: Trattato di chimica organica e tecnologia chimica. Versione italiana di Handelsakad.-Prof. Giorgio Medanic. (VI, 153 S. m. 23 Abbildgn.) '05. 1.72.
- Uebe, Frdr., u. Dr. M. Müller, Handelsakad.-Prof.:** Französisches Lesebuch f. kommerzielle Lehranstalten. 2., neu bearb. u. verm. Aufl. (VI, 378 S.) gr. 8°. '05. Geb. 3. 10
- Ziegler, Exportakad.-Prof. Jul.:** Lehrbuch der Buchhaltung f. höhere kommerzielle Lehranstalten. gr. 8°.
2. Tl. Doppelte Buchhaltung. (VI, 213 S.) '05. 2.96.

Holze & Pahl vorm. G. Pierson in Dresden.

- Rösler, Lehr. Hugo:** Der menschliche Körper, sein organischer Aufbau u. seine zweckentsprechende Pflege. Nach entwickelndem Verfahren bearb. (72 S.) gr. 8°. '05. 1. —; geb. 1. 40
- Schöne, Sem.-Oberlehr. Kant. Paul:** Denksingen. Ein Lehrgang in konzent. Kreisen u. m. strengmethod. Viederverteilg. f. Volksschulen u. die entspr. Klassen der höheren Schulen. 1. Heft (1. u. 2. Schulj.). (32 S.) 8°. '05. —. 20
- Schreyer, Johs.:** Harmonielehre. Völlig umgearb. Ausg. der Schrift „Von Bach bis Wagner“. (VII, 228 S. u. 13 S. in qu. gr. 8°.) gr. 8°. '05. 5. —; geb. 6. —

Friedrich Jacobi's Verlag in Dresden.

- Rätzsch, Prof. Dr. Rich.:** Militärische Fachausdrücke u. Lesestücke nach dem Gabelsbergerschen System. Nach den Berliner Beschlüssen v. 1902 bearb. v. Prof. Dr. Rob. Fuchs. 3. Aufl. (42 S.) 8°. '05. bar —. 60

Carl Kühler in Wesel.

- Batterie-Notizen.** Dienst-Notizbuch f. Batterie-Chefs der Feldartillerie. 4. verb. Aufl. (174 S.) 16°. '06. Geb. in Segeltuch n.n. 1. 75
- Becker, Maj.:** Zusammenstellung der in der Turnvorschrift f. die Infanterie vom 24. X. 1895 enthaltenen Uebungen. Mit e. Anh.: Ausbildungsplan f. das Bajonettfechten. 8. Aufl. (32 S.) kl. 8°. '05. —. 25
- Escadron-Notizen.** Dienst-Notizbuch f. Escadron-Chefs der Kavallerie. 4. verb. Aufl. (210 S.) 16°. '06. Geb. in Segeltuch n.n. 1. 75
- Kommandierrolle, vollständige, f. Feldwebel.** Jahrg. 190. . 10. verb. Aufl. (104 S.) kl. 8°. '05. Kart. n.n. —. 50
- Kompagnie-Notizen.** Dienst-Notizbuch f. Fußartillerie. 3. verb. Aufl. (123 S.) 16°. '06. Geb. in Segeltuch n.n. 1. 75
— (f. Infanterie). Ausg. 1906. Innerer Dienst. — Notizen. — Schießübersicht. — Kammer-Bestände. (125 S., Notizblätter, 95 u. 7 S.) 16°. Geb. in Segeltuch 2. 50
- Korporalschaftsbuch.** 18. Aufl. (109 S.) kl. 8°. '05. Kart. —. 30
- Schießer-Kommandierrolle f. die Infanterie.** 18. Aufl. (93 S.) 8°. '06. Geb. in Leinw. 1. —
- Zusammenstellung der Entscheidungen der Ersatz- u. Ober-Ersatz-Kommissionen zum Gebrauch bei der Musterung, Aushebung sowie in den Geschäftszimmern.** (1 Bl.) 89x34,5 cm. ('05.) n.n. 1. —
auf Pappe, zum Zusammenlegen u. m. Öfen n.n. 1. 50

Lampart & Comp. in Augsburg.

- Wörle, Dr. Hans:** Rad-Wanderfahrten durch Schwaben u. Neuburg u. das östlich angrenzende Gebiet. Unter besond. Berücksicht. der Fusstouristik. Hrsg. vom deutschen Radfahrer-Bund Gau XI. Augsburg. (VII, 389 S. m. 1 Karte.) kl. 8°. ('05.) Kart. 4. —

F. X. Le Roux & Co., Verlag in Straßburg i. G.

- Wissenschaft u. Religion.** Sammlung bedeut. Zeitfragen. kl. 8°. Jedes Heft —. 50
9. Allard, Paul: Die Christenverfolgungen u. die moderne Kritik. Aus dem Franz. v. Dr. Jos. Holzmann. (63 S.) ('05.)

Carl Marhold in Halle.

- Kalender f. Heizungs-, Lüftungs- u. Badetechniker.** Hrsg. v. Ob.-Ingen. H. J. Klinger. 11. Jahrg. 1906. (XVI, 296 S. m. Abbildgn. u. Notizkalender.) kl. 8°. Geb. in Skytogen 3. 20; in Ldr. 4. —

Mittelbach's Verlag in Leipzig.

- Entfernungs- u. Reisekarte, amtliche, des Reg.-Bez. Arnberg.** Nach amtl. Ermitteln. bearb. im J. 1904 durch die Katasterverwaltg. der königl. Regierg. in Arnberg. Ungefährer Massstab 1:75,000. Kreise Iserlohn u. Schwelm. Farbdr. ('05.) 3. —
Kreis Iserlohn. 42x50,5 cm. 1.50. — Kreis Schwelm. 42x50,5 cm. 1.50.
— amtliche, des Reg.-Bez. Posen. Nach amtl. Ermitteln. u. unter Benutzg. der Messtischblätter der Landesaufnahme bearb. im J. 1904 durch die Katasterverwaltg. der königl. Regierg. zu Posen. Ungefährer Massstab 1:75,000. Kreise Obornik, Samter u. Schmiegel u. Kosten. Farbdr. ('05.) 6. —
Kreis Obornik. 66,5x72 cm. 2.—. — Kreis Samter. 76,5x76 cm. 2.—.
— Kreise Schmiegel u. Kosten. 60,5x76 cm. 2.—

J. C. B. Mohr in Tübingen.

- Sammlung gemeinverständlicher Vorträge u. Schriften aus dem Gebiet der Theologie u. Religionsgeschichte.** gr. 8°.
42. Fiebig, Gymn.-Oberlehr. Lic. Paul: Babel u. das Neue Testament. Ein Vortrag. (IV, 23 S.) '05. —.50. — 43. Staerk, Priv.-Doz. Lic. Dr. Willy: Religion u. Politik im alten Israel. (25 S.) '05. —.50.

J. Neumann in Neudamm.

- Forstversorgungsliste f. Preußen, die königl. Hofkammer der königl. Familiengüter u. Elsaß-Lothringen nach dem Stande vom 1. VIII. 1905, nebst e. tabellar. Zusammenstellg. des Lebensalters sämtl. königl. preuß. Revierförster u. Förster nach dem Stande vom 1. VIII. 1905 u. e. Altersliste der forstversorgungsberechtigten Anwärter Preußens in der f. die Ernennung zu Hilfsförstern maßgeb. Reihenfolge nach dem Stande vom 1. X. 1905.** Hrsg. nach amtl. Quellen v. der Red. der „Deutschen Forst-Zeitg.“ 12. Jahrg. (90 S.) 8°. '05. 1. —
Liste der bei den königl. Regierungen etc. notierten Reserve-Jäger der Klasse A f. Preußen, die fgl. Hofkammer der fgl. Familiengüter u. Elsaß-Lothringen nach dem Stande vom 1. VIII. 1905. Hrsg. nach amtl. Quellen v. der Red. der „Deutschen Forst-Zeitg.“ 12. Jahrg. (46 S.) 8°. '05. 1. —

Arno Peschte in Glauchau.

- Hauskalender, schönburgischer, auf d. J. 1906.** Zum Gebrauche f. das Königr. Sachsen u. die angrenz. Länder. (51 S. m. 1 Taf.) 8°. —. 20

Georg Reimer in Berlin.

- Handbücher der königl. Museen zu Berlin.** 8°.
1. Bd. Bode, Wilh.: Die italienische Plastik. 4. Aufl. Mit 103 Abbildgn. im Text u. 2 Plänen. (XXI, 207 S.) '05. 1.50; geb. 2.—

Kengersche Buchh., Gebhardt & Wittich in Leipzig.

- Buurman's, Inst.-Vorst. Mr., kurze Repetitorien f. das Einjährig-Freiwilligen-Examen nebst Musterprüfungen.** Hrsg. unter Mitwirkg. des Lehrerkollegiums. 8°.
In Leinw. kart. jedes Bdchn. 1. 50
2. Hauptregeln der lateinischen Syntax in übersichtlicher Darstellung. (IV, 48 S.) '05. — 3. Zusammenfassende Darstellung der griechischen Formenlehre u. Syntax in übersichtlicher Form. (IV, 64 S.) '05. — 9. Physik. (IV, 70 S.) '05.

Wilhelm Neuter in Dresden.**Neuter's Bibliothek f. Gabelsberger-Stenographen.**

164. Bd. Gerstäder, Febr.: Die Flucht ab. die Cordilleren. Erzählung. (Nach den Berliner Beschlüssen.) (45 S.) kl. 8^o. '05. — 75; geb. 1.35. — 167. Bd. Schwebel, Ostf.: Mitteldeutsches Bürgertum zu festlicher Zeit. Kulturbilder. (Nach den Berliner Beschlüssen.) (24 S.) kl. 8^o. '05. — 40. — 168. Bd. Schwebel, Ostf.: Aus den Tagen deutscher Bürgerherrschaft. 1. Die Fugger. 2. Die Welfen. — Stilles Leben im deutschen Bürgertum. Kulturbilder. (Nach den Berliner Beschlüssen.) (48 S.) kl. 8^o. '05. — 75; geb. 1.35. — 169. Bd. Amur bin Rajur: Und dies ist die Geschichte meiner Reise nach Berlin. (Aus: Büttner, Dr. G. W.: Lieber u. Geschichten der Suaheli.) (Nach den Berliner Beschlüssen.) (23 S.) kl. 8^o. '05. — 40. — 171. Bd. Stifter, Adalb.: Aus der Mappe meines Urgroßvaters. (Nach den Berliner Beschlüssen.) (24 S.) kl. 8^o. '05. — 40. — 172. Bd. Grillparzer, Frz.: Das Kloster bei Sendomir. Erzählung (nach e. wahren Begebenheit). (Nach den Berliner Beschlüssen.) (45 S.) kl. 8^o. '05. — 75; geb. 1.35. — 174. Bd. Komper, Leop.: Gottes Annehmern. Erzählung aus dem Ghetto. (Nach den Berliner Beschlüssen.) (60 S.) kl. 8^o. '05. — 1.—; geb. 1.60.

— dasselbe. (Neue Aufl.)

70. Niemöller, Lehr. Wilh.: Neuer Lehrgang der Gabelsberger'schen Stenographie nach der entwickelnden Methode f. den Vereins-, Schul- u. Selbstunterricht. Ausg. B.: Kleine Ausg. Ohne Fragen. I. Tl.: Verkehrsschrift. Nach den Berliner Beschlüssen bearb. 16. u. 17. Aufl. (V, 74 S.) 8^o. Geb. 1.40.

— Portemonnaie-Kalender f. Gabelsberger-Stenographen auf d. J. 1906. (63 S. m. 1 Bildnis.) 7x4,8 cm.

In Leinw. kart. bar —, 25; geb. in Ldr. m. Goldschn. —, 60

Otto Salle in Berlin.

Werkkunst, die. Zeitschrift des Vereins f. deutsches Kunstgewerbe in Berlin. Schriftleiter: Geo. Lehnert. 1. Jahrg. Oktbr. 1905—Septbr. 1906. 24 Hefte. (1. Heft. 17 S. m. 2 Taf.) Lex.-8^o. 10. —; einzelne Hefte —, 50

Th. Schröter, Verlag in Zürich.

Auerbach's deutscher Kinder-Kalender auf d. J. 1906. Eine Festgabe f. Knaben u. Mädchen jeden Alters. Begründet v. Dr. Aug. Berth. Auerbach. Ausg. f. die Schweiz. 24. Jahrg. Hrsg. v. Geo. Böttcher. (160 S. m. 3. Tl. farb. Abbildgn., farb. Titelbild u. 1 Fig.-Bog.) 8^o. Geb. 1. —

Familien-Kalender f. Haushalt & Küche, f. Haus u. Geschäft. 21. Jahrg. 1906. (64 S. m. Abbildgn.) Lex.-8^o. —, 40

Schröter's Merkbuch. Praktischer Notizkalender f. Jedermann. 1906. (96 S.) kl. 8^o. Kart. —, 40

Wilh. Schulze's Verlag (L. Grieben jun.) in Berlin.

Engelien, Prof. Aug.: Leitfaden f. den deutschen Sprachunterricht. Hrsg. v. Oberlehr. Dr. G. Borger. 2 Tle. Nach der neuen aml. Rechtschreibg. 8^o. '05. 1. 70; geb. n.n. 2. 15
I. 116. Aufl. (79 S.) —, 50; geb. —, 70. — II. 62. Aufl. (169 S.) 1.20; geb. n.n. 1.45.

Fechner, Sem.-Oberlehr. Prof. Heinr.: Aufgaben f. den Unterricht in der Buchstabenrechnung (Algebra). 5. verm. Aufl. (IV, 266 S.) 8^o. '05. 2. 50; geb. 2. 90

G. A. Schwetschke & Sohn in Berlin.

Luthers Werke. Hrsg. v. Pfr. D. Buchwald, Prof. Kawerau, Prof. Jul. Köstlin, Prof. Rade, DD., Pfr. Em. Schneider u. A. 3. Aufl. 2.—7. Bd. 8^o. '05. bar je 2. 50; geb. je 3. 25

2. I. Folge: Reformatorische Schriften. II. (III, 511 S.) — 3. 4. II. Folge: Reformatorische u. polemische Schriften. Mit dem Bildnis Luthers als Junger Hrsg. 2 Tle. (III, 449 u. III, 482 S.) — 5. 6. III. Folge: Predigten u. erbauliche Schriften. Mit e. Bildnis D. Martin Luthers nach Lucas Kranach. 2 Tle. (XVI, 571 u. III, 419 S.) — 7. VI. Folge: Vermischte Schriften. I. Mit e. Abbildg. der Ottoschen Luther-Statue in Berlin. (III, 540 S.)

Otto Spamer in Leipzig.

Veigner, Otto v.: Geschichte der deutschen Literatur. 7., m. der 6. gleichlaut. Aufl. Mit 423 Text-Abbildgn. u. 55 teilweise mehrfarb. Beilagen. (VIII, 1087 S.) Lex.-8^o. '06. 16. —; geb. in Leinw. 20. —; in 2 Halbfz. Bd. 20. —

Stämpfli & Cie. in Bern.

Almanach Romand. 7. année. 1906. (113 S. m. Abbildgn.) 8^o. —, 40

Kalender, historischer, od. der hinkende Bot auf d. J. 1906. 179. Jahrg. (98 S. m. Abbildgn. u. 2 Farbdr.) 8^o. —, 40

Sonnen-Kreis od. verbesserter Haus-Kalender auf d. J. 1906, samt Verzeichnis der Jahrmärkte. (32 S.) 8^o. —, 20

Bernhard Tauchnitz in Leipzig.

Collection of British authors. kl. 8^o. '05. Jedes vol. 1. 60
3842. 3843. Hope, Anthony: A servant of the public. 2 vols. (271 u. 279 S.)

Carl Litzmann in Dresden.

Annesley, Charles: The standard operaglass, containing the detailed plots of 141 celebrated operas with critical and biographical remarks, dates &c &c. 25. and 26. thousand, revised and enlarged ed. (XVI, 484 S. m. 2 Bildnissen.) kl. 8^o. '05. Geb. in Leinw. 3. 50

C. Troemer's Univ.-Buchh. (Ernst Garmö) in Freiburg i. B.

Jolles, A.: Zur Deutung des Begriffes Naturwahrheit in der bildenden Kunst. Ein Vortrag. (52 S. m. 13 Abbildgn. auf 12 Taf.) gr. 8^o. '05. 3. —

Zeit & Comp. in Leipzig.

Berichte des Verbandes der Laboratoriums-Vorstände an deutschen Hochschulen. 7. Heft. (24. IX. 1905.) (70 S.) gr. 8^o. '05. 2. —

Caro, Priv.-Doz. Geo.: Beiträge zur älteren deutschen Wirtschafts- u. Verfassungsgeschichte. Gesammelte Aufsätze. (VII, 132 S.) gr. 8^o. '05. 3. 50

Dornblüth, Dr. Otto: Moderne Therapie. Ein Kompendium f. den prakt. Arzt. (VIII, 468 S. m. Abbildgn.) 8^o. '06. Geb. in Leinw. 7. 50

Lauterbach, Dr. Fritz: Geschichte der in Deutschland bei der Färberei angewandten Farbstoffe m. besond. Berücksicht. des mittelalterlichen Waidbaues. (V, 113 S.) gr. 8^o. '05. 3. 20

Partsch, Prof. Dr. J.: Ägyptens Bedeutung f. die Erdkunde. Antrittsvorlesung. (39 S.) 8^o. '05. —, 80

H. Weichert in Berlin.

Weichert's Wochen-Bibliothek. kl. 8^o. '05. Jeder Bd. —, 20
185. Bergmann, Otto: Der Halbgoth. Roman. Mit 3 Holzbildern. (96 S.)

Weidmannsche Buchh. in Berlin.

Schulbibliothek französischer u. englischer Prosaschriften aus der neueren Zeit. II. Abtlg. 44. Bdchn. Wörterbuch. 8^o. —, 50

44. History, English, in biographies. Bearb. v. Oberlehr. Dr. K. Köhler. (54 S.) '05. —, 50.

Conrad Weiske's Buchh. in Dresden.

Vorträge üb. Gesezeskunde u. Verwaltung. Hilfsmittel zur Vorbereitung f. die Beamten-Prüfng. Hrsg. vom Vereine der Finanz-Beamten zu Dresden. Lex.-8^o.

36. Heft. Wetje, Rais-Riffel. Dr.: Die sächsischen Gemeindeordnungen. (14 S.) '05. —, 40.

Fortsetzungen**von Lieferungswerken und Zeitschriften.****Allgemeine Verlags-Gesellschaft in München.**

Kirsch, I. P., u. V. Luksch: Geschichte der katholischen Kirche. 25. Lfg. (2. Bd. S. 545—576 m. Abbildgn. u. 2 Taf.) 4^o. 1. —

J. P. Bachem in Köln.

Lehrer-Zeitung, westdeutsche. 13. Jahrg. 1905. Nr. 40. (12 u. 4 S.) Lex.-8^o. Vierteljährlich bar 1. 25

Bauer & Raspe in Nürnberg.

Martini u. Chemnitz: Systematisches Conchylien-Cabinet. Neu hrsg. u. vervollständigt v. H. C. Küster, fortgesetzt v. W. Kobelt. 503. Lfg. (32 S. m. 6 farb. Taf.) Lex.-8^o. bar 9. —

Siebmacher's, J., grosses u. allgemeines Wappenbuch. Neue Aufl. 505. Lfg. (28 S. m. 18 Steintaf.) Lex.-8^o. Subskr.-Pr. bar 6. —; Einzelpr. 7. 50

Friedrich Beck in Wien.

Hund, der. Kynologische Zeitschrift m. Kurzhaar-Mitteilgn. u. e. jagdl. Rundschau f. Österreich-Ungarn. Hrsg. u. Red.: Frz. X. Pleban. 9. Jahrg. Oktbr. 1905—Septbr. 1906. 24 Nrn. (Nr. 1. 18 S. m. Abbildgn.) 4^o. bar 5. 50

Berliner Union Verlagsgesellschaft m. b. G. in Berlin.

Schiffbau. Zeitschrift f. die gesamte Industrie auf schiffbau-techn. u. verwandten Gebieten. Chefred.: Geh. Reg.-R. Prof. Osw. Flamm. 7. Jahrg. Oktbr. 1905—Septbr. 1906. 24 Nrn. (Nr. 1. 56 S. m. Abbildgn. u. 1 Taf.) Lex.-8^o. bar 16. —; vierteljährlich 5. —; einzelne Nrn. 1. —

Eduard Bloch in Berlin.

Tanzlehrer, der. Fachblatt f. die berufl. Interessen der Genossenschaft deutscher Tanzlehrer. Begründet v. J. W. Oldenburg. Zur Zeit hrsg. vom Vorstand der G. D. T. Schriftleiter: Jürgen Schmidt. 14. Jahrg. Oktbr. 1905—Septbr. 1906. 12 Nrn. (Nr. 1. 8 S.) 4°. Halbjährlich bar 4. 50; einzelne Nrn. n.n. —. 75

Ad. Bodenburg in Berlin.

Verkehrs-Blätter, deutsche. Schriftleitung: Herm. Dösten. 21. Jahrg. 1905 Nr. 40. 8 S.) gr. 4°. Vierteljährlich bar 2. —
 Zeitung des Verbandes deutscher Privateisenbahn-Beamten. Schriftleitung: Herm. Dösten. 5. Jahrg. 1905. Nr. 19. (8 S.) gr. 4°. Vierteljährlich bar 1. 25

Gebrüder Böhm in Rattowitz O.-S.

Rundschau, berg- u. hüttenmännische. Organ f. die Interessen des Bergbaues, Hüttenbetriebes u. verwandter Industrien, sowie der in ihnen tät. Beamten. Schriftleitung: Oberingen. C. Ilgner. 2. Jahrg. Oktbr. 1905—Septbr. 1906. 24 Nrn. (Nr. 1. 12 S. m. Abbildgn.) Lex.-8°. Vierteljährlich bar 2. 50; einzelne Nrn. —. 50

Bonneh & Gachfeld in Potsdam.

Eisenbahnpraktikant, der. Methode Rustin. Selbstunterrichts-Briefe. 145—148. Vfg. Leg.-8°. Substr.-Pr. je —. 90; Einzelp. je 1. 25

Breitkopf & Härtel in Leipzig.

Bühnen-Spielplan, deutscher. 1905. Septbr. (S. 1—72 u. Nachtrag 1904/1905 S. 1009—1011.) 8°. 1. —

J. G. Cotta'sche Buchh. Nachf. in Stuttgart.

Heyse, Paul: Romane u. Novellen. II. Novellen. 43. Vfg. (7. Bb. S. 289—352.) 8°. bar —. 40

Franz Deuticke Verlag in Wien.

Czerny, Prof. Ad., u. Priv.-Doz. A. Keller: Des Kindes Ernährung, Ernährungsstörungen u. Ernährungstherapie. Ein Handbuch f. Aerzte. 6. Abth. 2 Hälften. (1. Bd. V u. S. 641—699 m. Abbildgn. u. 2. Bd. S. 1—128 m. Abbildgn.) gr. 8°. '05. 4. 50 (1. Bd. vollständig: 24. —)

Deutsches Druck- u. Verlagshaus in Berlin.

Für's Haus. Praktisches Wochenblatt f. alle Hausfrauen. Wöchentliche Beilage »Für's kleine Volk«, »Unterhaltungsbeilage« u. »Arzt fürs Haus«, sowie abwechselnd »Mode-«, »Kindermode-« u. »Handarbeitsbeilage«, monatlich 2 »Schnittmusterbogen« u. 1 »Musikbeilage«. Begründet von Arth. u. Clara v. Studnig. Red.: Rose Lindermann. 24. Jahrg. Oktbr. 1905—Septbr. 1906. 52 Nrn. (Nr. 1. 26 S. u. 4 S. in gr. 8° m. Abbildgn. u. 1 Schnittmusterbog.) 4°. Vierteljährlich bar 1. 50; einzelne Nrn. m. Schnittmusterbog. —. 15; ohne Schnittmusterbog. —. 10
 Hausdoctor, der. Wochenschrift f. naturgemäße Lebens- u. Heilweise m. »Hausdokter f. die Tierwelt«. Begründet von Dr. Arth. v. Studnig. Red. v. Dr. Arendt u. E. Köhler. 17. Jahrg. Oktbr. 1905—Septbr. 1906. 52 Nrn. (Nr. 1. 8 S.) Leg.-8°. Vierteljährlich bar 1. —; einzelne Nrn. —. 10

Dunker & Humblot in Leipzig.

Praxis, soziale. Zentralblatt f. Sozialpolitik. Neue Folge der »Blätter f. soziale Praxis« u. des »Sozialpolitischen Zentralblatts«. Hrsg. Prof. Dr. E. Franke. Red.: Dr. W. Zimmermann. 15. Jahrg. Oktbr. 1905—Septbr. 1906. 52 Nrn. (Nr. 1. 24 Sp.) 4°. Vierteljährlich bar 2. 50; einzelne Nrn. n.n. —. 30

Richard Gafstein Nachf. in Berlin.

Netcliffe's, Sir John, historisch-politische Romane. Durchgesehen u. hrsg. v. Ernst Goeb. II. Serie. 17. Vfg. (Puebla. 3. Bb. S. 385—440, Biarritz. 1. Bb. S. 1—16.) 8°. bar —. 30

Franck'sche Verlagsh. in Stuttgart.

Francé, A. G.: Das Leben der Pflanze. I. Abtlg. Das Pflanzenleben Deutschlands. u. der Nachbarländer. 9. Vfg. (S. 353—400 m. Abbildgn. u. 1 farb. Taf.) Leg.-8°. 1. —

Wörfenblatt für den deutschen Buchhandel. 72. Jahrgang

G. Franz'scher Verlag in München.

Sitzungsberichte der k. b. Akademie der Wissenschaften zu München. Philosophisch-philolog. u. histor. Klasse. 1905. 3. Heft. (S. 315—466 u. 26 S. m. Abbildgn. u. 1 Taf.) gr. 8°. bar 1. 20

Franz Hauffstaengl in München.

Kunst, die, unserer Zeit. Eine Chronik des modernen Kunstlebens. Red.: Edgar Hanfstaengl. 17. Jahrg. 12 Lfgn. (1. Lfg. 16 S. m. Textbildern u. 7 Taf.) gr. 4°. '05.06. bar je 3. —; Einzelp. je 4. —

A. I. Hof- u. Staatsdruckerei in Wien.

Nachrichten üb. Industrie, Handel u. Verkehr aus dem statistischen Departement im k. k. Handelsministerium. 84. Bd. 2. Hälfte. Statistische Übersichten, betr. den auswärt. Handel des österr.-ungar. Zollgebiets im J. 1905. 8. Heft. Aug. 1905. (VII, 219 S.) Lex.-8°. 1. —

Wilhelm Knapp in Halle.

Zeitschrift f. Elektrochemie u. angewandte physikalische Chemie. Hrsg. unter Leitg. v. R. Abegg u. H. Danneel. Red.: H. Danneel. 11. Jahrg. 1905. Nr. 40. (8 S.) Lex.-8°. Vierteljährlich 5. —

Carl Koenig in Wien.

Weiss, Jos.: Unterrichtsbriefe f. kaufmännische Stenographie, System Gabelsberger. 9. Brief. (S. 65—72.) Lex.-8°. —. 50

Rößlingsche Buchh. in Leipzig.

Petersen-Wagner's, Julie, Stickmuster-Zeitung. Vorlagen f. Bunt- u. Weissstickerei. Deutsche Ausg. 18. Jahrg. Nach dem 31. Jahrg. der dän. Orig.-Ausg. Oktbr. 1905 Septbr. 1906. 24 Nrn. (Nr. 1. 1 Bog.) 86,5x63 cm. Vierteljährlich bar 1. —

Liebelsche Buchh. in Berlin.

Unteroffizier-Zeitung. Leiter: v. Zawadzky. 32. Jahrg. 1905. Nr. 40. (16 S. u. 4 S. in 8°) Leg.-8°. Vierteljährlich bar n.n. 1. 50

Arthur Parnhysius in Berlin.

Militär-Musiker-Zeitung, deutsche. Schriftleitung: A. Pfannenstiel. 27. Jahrg. 1905. Nr. 40. (16 S.) 41x29 cm. Vierteljährlich bar n.n. 1. 50

Moritz Perles in Wien.

Bautechniker, der. Red.: Ludw. Klasen. 25. Jahrg. 1905. Nr. 40. (24 S. m. Abbildgn. u. 1 Taf.) 4°. Vierteljährlich bar 4. —
 Handels-Journal, österreichisches. Hrsg.: Gust. Pappenheim. Verantwortlich: Hans Pappenheim. Red.: Armand Matti. 39. Jahrg. 1905. Nr. 40. (4 S.) 45x32 cm. Vierteljährlich bar n.n. 3. —

Konarski, Frz., u. Adf. Inländer: Vollständiges Handwörterbuch der deutschen u. polnischen Sprache. 54.—56. Lfg. (I. Abtlg. 2. Bd. S. 129—192 in 2 Abtlg. 2. Bd. S. 65—96.) 8°. Je —. 60
 Montan- u. Metallindustrie-Zeitung, österreichisch-ungarische, u. Rundschau der Maschinenindustrie. Hrsg.: Gust. Pappenheim. Verantwortlich: Hans Pappenheim. Red.: Armand Matti. 39. Jahrg. 1905. Nr. 40. (6 S.) 45x32 cm. Vierteljährlich bar n.n. 4. 50

Müller-Zeitung, österreichisch-ungarische, m. Handels-Journal. Hrsg.: Gust. Pappenheim. Verantwortlich: Hans Pappenheim. Red.: Armand Matti. 39. Jahrg. 1905. Nr. 40. (8 S.) 45x32 cm. Vierteljährlich bar n.n. 4. 50

Post, pharmazeutische. Hrsg. u. Haupt-Schriftleiter: Hans Heger. 38. Jahrg. 1905. Nr. 40. (16 S.) 4°. Vierteljährlich bar n.n. 3. 50
 Zeitschrift f. Staats- u. Volkswirtschaft. Red.: Heinr. Herrfeld. 16. Bd. Jahrg. 1905. Nr. 40. (12 S.) 4°. Vierteljährlich bar 6. —

— österreichische, f. Verwaltung. Hrsg. von Carl Ritter v. Jaeger. Red.: A. Heilmann. 38. Jahrg. 1905. Nr. 40. (6 S.) 4°. Vierteljährlich bar 2. 50;

m. Beilage: »Erkenntnisse des Verwaltungs-Gerichtshofes« 5. —

G. Regenhardt in Berlin.

Deutschlands Jugend. Zeitschrift f. Knaben u. Mädchen. Hrsg. u. Schriftleiter: Geo. Gellert. 2. Jahrg. Oktbr. 1905—Sept. 1906. 52 Nrn. (Nr. 1. 16 S. m. Abbildgn.) 4°. Vierteljährlich bar 1. 25; einzelne Nrn. —. 10



- Heinrich Schmidt & Carl Günther in Leipzig.**
Napoleon I. 2. Serie. 60.—77. Bfg. (Je etwa 3 Bog. m. Abbildgn.) gr. 8°, Lex.-8°. u. 4°. Je —. 30
- J. F. Schreiber in Göttingen.**
Baur: Gesundheitspflege für's Haus. 21. Bfg. (24 S. m. Abbildgn. u. 2 farb. Taf.) Lex.-8°. bar —. 60
- J. Schweizer Verlag in München.**
Staudinger's, J. v., Kommentar zum bürgerlichen Gesetzbuch u. dem Einführungsgesetze, hrsg. v. Thdr. Voewenfeld, Erwin Riezler, Ludw. Kühlenbed, Karl Rober, Thdr. Engelmann, Fel. Herzfelder, Jos. Wagner. 2. Aufl. 21. Bfg. 2. Bd. Recht der Schuldverhältnisse. b) Einzelne Schuldverhältnisse, §§ 627—812, erläutert v. Karl Rober u. Th. Engelmann. (S. 433—832.) Lex.-8°. 9. —
- L. Staackmann in Leipzig.**
Hofegger, Pet.: Schriften. Volks-Ausg. III. Serie. 23. Bfg. (3. Bd. S. 369—416.) 8°. bar —. 35
- J. Lauffig in Prag.**
Langer, Dr. Eduard: Das östliche Deutschböhmen. Deutsche Volkskunde aus dem östl. Böhmen. 5. Bd. 4 Hefte. (1. u. 2. Heft. 96 S.) Lex.-8°. '05. Je n.n. 1. 25
- B. G. Teubner in Leipzig.**
Jüngling, der deutsche. Hrsg. vom deutschen Verein f. das Fortbildungsschulwesen. 7. Bd. Oktbr. 1905—März 1906. 12 Nrn. (Nr. 1. 24 S. m. Abbildgn.) 8°. 1. —; einzelne Nrn. —. 10
- Georg Thieme in Leipzig.**
Monatsschrift, internationale, f. Anatomie u. Physiologie. Hrsg. v. E. A. Schäfer, L. Testut u. Fr. Kopsch. XXII. Bd. 10.—12. Heft. (S. 293—408 m. 4 Taf.) gr. 8°. bar 12. —
- Eduard Trewendt in Berlin.**
[Koon.] — Denkwürdigkeiten aus dem Leben des Generalfeldmarschalls Kriegsministers Grafen v. Koon. 5. Aufl. 13. Bfg. (3. Bd. S. 321—432.) 8°. 1. 50
- Union Deutsche Verlagsgesellschaft in Stuttgart.**
Heimburg's, W., gesammelte Romane u. Novellen. 3. Folge. 26. Bfg. (4. Bd. S. 97—144 m. Abbildgn.) 8°. bar —. 40
- Veit & Comp. in Leipzig.**
Semmler, F. W.: Die ätherischen Öle. 3. Lfg. (1. Bd. S. 385—576.) gr. 8°. 7. 50
- Verlag des „Maschinenbau“ in Leipzig.**
Maschinenbau, der. 9.—16. Lfg. (I. u. II. Bd. je S. 129—256 m. Abbildgn.) Lex.-8°. bar je —. 50
- Verzeichnis künftig erscheinender Bücher, welche in dieser Nummer zum erstenmale angekündigt sind.**
(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblattes.)
U = Umschlag.
- Bibliogr. Institut in Leipzig.** 9209
Fritz Reuters Werke. Hrsg. v. Seelmann. Kleine Ausg. 5 Bde. Geb. in Leinwand 10 M.; in Halbleder 15 M.
— do. Große Ausg. 7 Bde. In Leinwand 14 M.; in Halbleder 21 M.
- J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachfolger in Stuttgart.** 9218
Münchener Volkswirtschaftliche Studien. Herausgegeben von Brentano und Loß.
71. Stück: Hennen, Zur Entstehung des Kapitalismus in Venedig. 3 M.
72. Stück: Niggische, Die handelspolitische Reaktion in Deutschland. 5 M. 60 S.
- Deutsche Landbuchhandlg. G. m. b. H. in Berlin.** 9206
Handzeichnungen für Volks- und Familienabende. 4. Heft. 50 S.
- Friedrich Ernst Fehsenfeld in Freiburg.** U 1
v. Kohl, Die roten Namen. 1 M. 20 S.
Sascha Schneider, Titelbilder zu Karl Mays Reiseerzählungen. In Mappe mit Text von Werner. 12 M.
- Reimar Hobbing in Berlin.** 9212
Langsdorff u. Mammen, Volkswirtschaft für jedermann. 4 M.; geb. 5 M.
- Hüpeden & Merzyn in Berlin.** 9213
Schiele, Briefe über Landflucht und Polenfrage. 1 M. 60 S.; Kart. 2 M.
- Wilh. Knapp in Halle a. S.** 9217
Ramsay, Moderne Chemie. II. Teil. 2 M.; geb. 2 M. 50 S.
Katechismen der Photographie. Heft 8. 1 M.; geb. 1 M. 50 S.
Osmond, Mikrographische Analyse der Eisen-Kohlenstofflegierungen. Ca. 3 M.
Burok, Der Bahnmeister. I. Bd., 2. Heft. 2 M. 40 S.
- Jos. Köfel'sche Buchhandlg. in Rempten.** 9208 u. 9216
v. Handel-Mazetti, Jesse und Maria. 9 M.; geb. in 2 Bdn. 11 M.
Stieglic, Die Sonntagsevangelien. 2 M. 40 S.; geb. 3 M.
Bühlmann, Ausgeführte Katechesen. 1 M. 80 S.; geb. 2 M. 40 S.
Ausführl. Bericht über den katechetischen Kurs in München vom 13.—16. September 1905.
- Eduard Heinrich Mayer in Leipzig.** 9211
Henze, Am Hofe des Kaisers Menelik von Abessinien. 4 M. 50 S.; geb. 5 M. 50 S.
- E. S. Mittler u. Sohn in Berlin.** 9214
Stunden mit Goethe. 2. Jahrg. 1. Heft. 1 M.
- E. Pierson's Verlag in Dresden.** 9209
Schäfer, Sehnen und Frohsinn. 2 M.; geb. 3 M.
Wilke, Gedichte. 1 M. 50 S.; geb. 2 M. 50 S.
v. Kraft, Sonette. 2 M. 50 S.; geb. 3 M. 50 S.
Winkelmann, Stille Gedichte. 75 S.; geb. 1 M. 75 S.
- Carl Pataky in Berlin.** 9218
Metallindustrie-Kalender. 1906. Geb. 2 M.
Maschinenbauer- u. Schlosser-Kalender. 1906. Geb. 2 M.
Klempner-Kalender. 1906. Geb. 2 M.
Installateur-Kalender. 1906. Geb. 2 M.
Eisen- u. Metallgiesser-Kalender. 1906. Geb. 2 M.
Gürtler-, Bronzearbeiter- u. Galvaniseur-Kalender. 1906. Geb. 2 M.
Kupferschmied-Kalender. 1906. Geb. 2 M.
Maschinenbau- u. Metallarbeiter-Kalender. 1906. Geb. 1 M.
- Anton Schroll & Co. in Wien.** 9212
Der Architekt. XI. Jahrg. Geb. 24 M.
Das Interieur. VI. Jahrg. Geb. 24 M.
- Theod. Thomas in Leipzig.** 9215
Rück, Das alte Bauernleben der Lüneburger Heide. 6 M.; geb. 7 M. 50 S.
- Verlag „Die Schaubühne“ G. m. b. H. in Berlin.** 9209
Die Schaubühne. No. 7.

Nichtamtlicher Teil.

Erschienene Neuigkeiten des ausländischen Buchhandels.

Mitgeteilt von F. A. Brodhaus' Sort. u. Antiq. in Leipzig.

Englische Literatur.

G. Allen in London.

Egerton, H., Patriotism. 8°. 5 sh. no.

J. Arrowsmith in Bristol.

Campbell, Fr., Pillar of Dust. 8°. 6 sh.

Bell & Sons in London.

Dunbar, A. B. C., Dictionary of saintly Women. Vol. II. 8°. 10 sh. 6 d. no.

A. & C. Black in London.

Austin, A., Garden that I love. 8°. 7 sh. 6 d. no.
 Hope, A. R., Adventures of Punch. 8°. 6 sh.
 Mitton, G. E., and N. Jungman, Normandy. 8°. 10 sh. no.

Blackwood & Sons in London.

Bell, R., My strange pets and other memories of country life. 8°. 6 sh. no.
 Forster, E. M., where Angels fear to tread. 8°. 6 sh.

Cassell & Co. in London.

Burton, J., Bloundelle —, Sword of Gideon. 8°. 6 sh.

Chapman & Hall in London.

Duclaux, M., Fields of France. 4°. 21 sh. no.
 McMahon, Ella Oxendale. 8°. 6 sh.

Constable & Co. in London.

Fox, J. jun., Kentuckians. 8°. 6 sh.
 Healy, P. J., Valerian persecution. 8°. 6 sh. no.
 Job, H. K., wild wings. 8°. 10 sh. 6 d. no.
 Shand, A. J., Days of the past. 8°. 12 sh. 6 d. no.

H. J. Drane in London.

Halifax, R., drums of fate. 8°. 6 sh.

Duckworth & Co. in London.

Devenish, E. M., Wandering of Joyce. 8°. 6 sh.

H. Frowde in London.

Skeat, W. W., Primer of classical and English philology. 12°. 2 sh.

Hodder & Stoughton in London.

Conrad, S., Mrs. Jim and Mrs. Jimmie. 8°. 5 sh.
 Le Queux, W., Czar's Spy. 8°. 6 sh.
 Miller, J. R., Blossom of Thorns. 8°. 3 sh. 6 d.

Hurst & Blackett in London.

Burchell, P. H., Mistress of the robes. 8°. 6 sh.
 Donovan, Dick, fatal ring. 8°. 6 sh.

Hutchinson & Co. in London.

Gallon, T., Meg of the Lady. 8°. 6 sh.
 Taylor, J. A., Life of Queen Henrietta Maria. 2 vols. 8°. 1 £ 4 sh. no.

S. Low & Co. in London.

Sinclair, F., where the sun sets. 8°. 6 sh.

Luzac & Co. in London.

Rockhill, M. W., China's intercourse with Korea from 15th century to 1895. 8°. 3 sh. 6 d. no.

Macmillan & Co. in London.

Dunning, W. A., History of political theories from Luther to Montesquieu. 8°. 10 sh. 6 d. no.
 Norris, W. E., Lone Marie. 8°. 6 sh.
 Sandys, E., Sporting sketches. 8°. 7 sh. 6 d. no.

Methuen & Co. in London.

Roe, F., old oak furniture. 8°. 10 sh. 6 d. no.

J. Murray in London.

Coggin, F. E., Man's estate. Interpretation of Genesis II, 4—IV, 26. 8°. 5 sh. no.

E. Nash in London.

Blyth, J., Deborah's Life. 8°. 6 sh.
 Hains, T. F., Wind-Jammers. 8°. 6 sh.
 Simpson, V. A., Parson's wood. 8°. 6 sh.

K. Paul, Trench, Trübner & Co. in London.

Bailey, L. H., Field notes on apple culture. 8°. 4 sh.

J. Pitman in London.

Bayliss, W., seven angles of the Renaissance. Story of Art from Cimabue to Claude. 8°. 10 sh. 6 d. no.
 Benson, R. H., King's achievement. 8°. 6 sh.

G. P. Putnam's Sons in London.

Davis, J. P., Corporations. Study of origin and development of great business combinations. 2 vols. 8°. 21 sh. no.
 Libbey, W., Jordan valley and Petra. 2 vols. 8°. 25 sh.

Rivingtons in London.

Cook, T. A., old Provence. 2 vols. 8°. 16 sh.

Simpkin, Marshall & Co. in London.

Carrel, F., Analysis of human motive. 8°. 5 sh. no.

F. Unwin in London.

Blavan, N. H., Fishes I have known. 8°. 5 sh.
 Dundas, C., Journeyings of Antonia. 8°. 6 sh.
 Hardy, E. J., John Chinaman at home. 8°. 10 sh. 6 d. no.
 Summers, D., Renunciation. 8°. 6 sh.

F. V. White & Co. in London.

Bindloss, H., Impostor. 8°. 6 sh.
 Hume, F., Fatal long. 8°. 6 sh.
 Kernahan, Mrs. Coulson, Village mystery. 8°. 6 sh.

Französische Literatur.

Delachaux & Niestlé in Neuenburg.

Lemuel, F., les évinces. 8°. 3 fr. 50 c.

H. Desforges in Paris.

Audebrand, M., Tachymètre enregistreur. 8°. 3 fr.
 Desormes, E., et A. Basile, Dictionnaire des arts graphiques. 2 volumes. 12°. 3 fr. 50 c.

A. Eggimann & Cie. in Genf.

Bally, Ch., Précis de stylistique. 8°. 3 fr. 50 c.

Ad. D'Espie in Paris.

Coupey, A., le serf de la princesse Latone. 18°. 3 fr. 50 c.

E. Fasquelle in Paris.

Rod, Ed., l'indocile. 18°. 3 fr. 50 c.

H. Gautier in Paris.

Lachèse, M., l'Iris bleu. 18°. 3 fr.

Georg & Cie. in Genf.

Annuaire du conservatoire et du jardin botaniques de Genève. 7^e et 8^e années. 8°. 25 fr.
 Bulletin des travaux de la Société botanique de Genève. 8°. 3 fr. 50 c.
 Travaux du Laboratoire de physiologie de l'Université de Genève. V. 1904. 8°. 4 fr.

G. Jacques in Paris.

Ambard, L., les rétentions chlorurées dans les néphrites interstitielles. 8°. 3 fr. 50 c.
 Bing, A., les taches de Koplik. 8°. 6 fr.
 Castex, G., la douleur physique. 8°. 4 fr.
 Fouquet, Ch., Traité de la syphilis articulaire. 8°. 6 fr.
 Jacquemin, F., Étude clinique de l'appendicite herniaire inguinale et crurale. 8°. 3 fr. 50 c.
 Juy, H., Contribution au traitement des pyélonéphrites infectueuses. 8°. 3 fr.
 Morlet, A., Perforation de l'utérus puerpéral. 8°. 3 fr.
 Rollin, M., les tumeurs solides primitives du vagin. 8°. 6 fr.

H. Kündig in Genf.

Gynaecologia Helvetica. V. 8°. 5 fr.

Librairie générale de droit et de jurisprudence in Paris.

Michoud, L., la théorie de la personnalité morale et son application au droit français. 1^{re} partie. 8°. 10 fr.
 Roguin, E., Traité de droit civil comparé. Le régime matrimonial. 8°. 10 fr.

Librairie Universelle in Paris.

Ajalbert, J., Veillées d'Auvergne. 16°. 3 fr. 50 c.

Mercure de France in Paris.

Batilliat, M., la joie. 18°. 3 fr. 50 c.
 Marinetti, F. T., le roi Bombance. 18°. 3 fr. 50 c.
 Rachilde, le meneur de Louves. 18°. 3 fr. 50 c.

Plon-Nourrit & Cie. in Paris.

Albertini, Qu., le prix d'un baiser. 16°. 3 fr. 50 c.

J. Rousset in Paris.

Juillerat, P., le casier sanitaire des maisons. 18°. 1 fr. 50 c.

b) Schwedische Literatur.

Almquist & Wiksell in Upsala.

Nordlund, K., die schwedisch-norwegische Krise in ihrer Entwicklung dargestellt. 8°. 1 Kr.

Théel, H., Northern and Arctic invertebrates in the Collection of the Swedish State Museum (Riksmuseum). I. Sipunculids. 8°. 8 Kr.

A. Bonnier in Stockholm.

Müller, E., Lärobok i anatomi för sjukgymnaster. 8°. 8 Kr.

Eklund in Stockholm.

Oscar Fredrik, samlade skrifter. I. 8°. 3 Kr.

Norstedt & Söner in Stockholm.

Odhnér, C. T., Sveriges politiska historia under Konung Gustaf III:s regering III. 1. 1787-88. 8°. 4 Kr.

Spanische Literatur.

P. Apalategui in Madrid.

Scaevola, Q. M., Código civil, concordado y comentado extensamente con arreglo á la edición oficial. Tomo XXII. 4°. 8 pes.

E. Arias in Madrid.

García de la Riega, C., entremeses literarios. 4°. 3 pes.

A. Arqeros in Badajoz.

Martínez y Martínez, M. R., Historia del reino de Badajoz durante la dominación musulmana. 4°. 4 pes.

Fortanet in Madrid.

de Hinojosa, E., el régimen señorial y la cuestión agraria en Cataluña durante la Edad Media. 8°. 7 pes.

Los Hijos de M. G. Hernández in Madrid.

Rodríguez, Ant. Gbr. y Rc. del Rivero Iglesias, Manual de clases pasivas civiles. 8°. 10 pes.

Impr. Elzeviriana in Santiago de Chile.

Medina, J. T., la instrucción pública en Chile, desde sus orígenes hasta la fundación de la Universidad de Felipe. 2 tomos. 4°. 30 pes.

E. Martín y Gamoneda in Madrid.

Amador de los Ríos y Villalta, R., Monumentos arquitectónicos de España. Cuad. 6 y 7. 8°. 3 pes.

J. Montero in Valladolid.

Clemente y Guerra, D. L., Tratado elemental de fisiología humana. 8°. 16 pes.

de Grande y Callejas, B., Materiales metálicos. 8°. 25 pes.

Sucesores de Rivadeneyra in Madrid.

Astrain, A., Historia de la compañía de Jesús en la asistencia de España. Tome II. 10 pes.

Salvat & Co. in Barcelona.

Fargas, M. A., Tratado de ginecología. Tome II. Fasc. I. 8°. 16 pes.

J. Sastre in Madrid.

Cano de Rueda, G., y M. Suárez García, Contestación al programa de oposiciones á Correos. 8°. 15 pes.

R. Serra in Madrid.

Calon, Eug. C., La Mafia. Notas sobre la criminalidad en Sicilia. 8°. 3 pes.

V. Suarez in Madrid.

de Cervantes Saavedra, M., el ingenioso Hidalgo Don Quijote de la Mancha. Primera edición crítica con variantes, notas y el diccionario de todas las palabras usadas en la immortal novela per Don Cl. Cortejón. Tome I. 8°. 20 pes.

M. Tello in Madrid.

Bentabol y Ureta, H., Cuestiones astronómicas y de mecánica celeste. 8°. 4 pes.

Tip. La Europea in Madrid.

García Icazbalceta, J., Vocabulario de mexicanismos, comprobado con ejemplos y comparado con los otros países hispano-americanos. 4°. 15 pes.

Tip. de la Secretaría de Fomento in México.

Díaz del Castillo, B., Historia verdadera de la conquista de Nueva España. Tome II. 4°. 15 pes.

**Sächsisch-Thüringischer
Buchhändler-Verband. G. V.**

Protokoll

über die XXII. ordentliche Verbandsversammlung
am Sonntag den 17. September 1905,
vormittags 10 Uhr, im Hotel Chemnitz zu Weimar.

Der Vorsitzende, Herr C. E. Klotz-Magdeburg, eröffnet die Versammlung, zu der 67 Mitglieder erschienen sind, mit begrüßenden Worten, stellt die ordnungsgemäße Einberufung fest und trägt zunächst als

Punkt 1 der Tagesordnung den »Bericht über das Vereinsjahr 1904/1905« vor. Aus demselben ist zu entnehmen, daß 5 Mitglieder — darunter durch den Tod die verehrten Kollegen Wilhelm Zickfeldt in Osterwieck und Ludwig Bistor in Eisenach — gegen 15 Neuaufnahmen, ausgeschieden sind. Der Verband zählt jetzt 181 Mitglieder. In seinen weiteren Ausführungen berührt der Vorsitzende die mannigfache Tätigkeit des Vorstands im verflossenen Vereinsjahr, unter anderm, daß er 24 Klagen einzelner Mitglieder zu erledigen gehabt, von denen nur noch 2 schweben. Einiges, was zu Beschwerden Anlaß gab, oder es noch gibt, ist auf die heutige Tagesordnung gesetzt worden.

Punkt 2, die Rechnungsablegung und der Voranschlag erfolgen durch den Schatzmeister, Herrn Hopfer-Burg, dem nach Prüfung der Rechnung Entlastung erteilt wurde.

Der Voranschlag für das nächste Vereinsjahr wurde angenommen.

Punkt 3 und 4 betrifft die Bibliotheken-Rabattfrage und die demgemäße Änderung der Verkaufs-

Börsenblatt für den deutschen Buchhandel. 72. Jahrgang.

bestimmungen, worüber Herr Kretschmann-Magdeburg einen eingehenden Bericht erstattet.

Punkt 5 der Tagesordnung: Zugaben beim Schulbüchergeschäft hatte eine mehrfache Beteiligung von Mitgliedern an der Debatte zur Folge. Schließlich wurde der vom Vorstand gestellte Antrag mit einigen Zusätzen in nachstehendem Wortlaut angenommen:

»Die Versammlung wolle beschließen: es wird eine Liste sämtlicher Schulbuchhändler (auch der Nichtbuchhändler) des Orts aufgestellt und diesen letzteren rechtzeitig ein Rundschreiben folgenden Inhalts zugesandt:

»Der Umstand, daß zur Schulbücherzeit immer noch Klagen beim Schulbüchergeschäft auftauchen, veranlaßt uns, schon jetzt darauf aufmerksam zu machen, daß der Vorstand des Sächsisch-Thüringischen Buchhändler-Verbands sowohl als auch der Börsenvereins-Vorstand als berechtigter Vertreter des gesamten deutschen Buchhandels, eine jede Zugabe als Gewährung eines verschleierte unstatthafter Rabattes ansieht und Übertretungen demgemäß mit allen Machtmitteln, die sich vor allem auch auf die Lieferanten derjenigen Firmen erstrecken, welche Zugaben gewähren, verfolgt. Ein unstatthafter Rabatt liegt selbstverständlich auch vor, wenn Rabattmarken von Konsumvereinen oder Rabattsparvereinen beim Verkauf von Schulbüchern ausgegeben werden. Wir warnen also dringend vor einer Zugabe von Schülerkalendern, Schülergloben und dergleichen.

»Hochachtungsvoll

»Der Vorstand

des Sächsisch-Thüringischen Buchhändler-Verbands.«

Die Verschickung des Rundschreibens soll in jeder Stadt durch ein daselbst wohnendes Vereinsmitglied geschehen, und zwar zweimal, einmal im Oktober und das andere Mal sechs Wochen vor Beginn des Schuljahrs.

Bei **Punkt 6**: Neuwahl des Vorstandes wurde auf Vorschlag des Herrn Grosse-Halle der bisherige Vorstand einstimmig wiedergewählt.

Punkt 7: Etwaige Anträge von Mitgliedern.

Es liegt ein Antrag des Herrn Hertel-Arnstadt vor:

Der Vorstand möge beauftragt werden, baldigst Schritte zu tun zur Schaffung einer vom Börsenverein bezahlten Auskunftsstelle für buchhändlerische Rechtsangelegenheiten.

Der Antrag betraf die nämliche Sache, die bereits die vorjährige Versammlung beschäftigt hatte. Er gibt aufs neue Anlaß zu längeren Erörterungen und wird unterstützt durch die Herren Wunschmann-Wittenberg und Warnstorff-Halle.

Herr Kretschmann konstatiert, daß, wiewohl es sich im vorigen Jahre nicht um einen Antrag, sondern nur um eine Anregung gehandelt habe, der Vorstand sich dennoch damit beschäftigt und sie dem Börsenvereins-Vorstande vorgelegt habe. Letzterer verlange aber eine nähere, eingehende Begründung, die jedoch von den Befürwortern des Antrags nicht gegeben worden sei. Auch der Vorstand sei außerstande, sie zu geben, da er die Sache in der beantragten Weise nicht für durchführbar halte. Der Antragsteller nimmt nach dieser Erklärung Veranlassung, seinen Antrag wie folgt abzuändern:

Der Vorstand des Sächsisch-Thüringischen Buchhändler-Verbands wird beauftragt, über die Einrichtung einer Auskunftsstelle in buchhändlerischen Rechtsangelegenheiten für die Mitglieder des Börsenvereins sich mit dem Vorstand des Verbands der Kreis- und Ortsvereine in Verbindung zu setzen.

In dieser Form wird der Antrag von der Versammlung angenommen.

Es liegt nun noch ein Antrag des Herrn Eichhorn-Rudolstadt vor, dahingehend, eine Stammrolle anzulegen, der aber nicht die Zustimmung der Versammlung findet.

Hierauf schließt der Vorsitzende die Verhandlungen um 12^{1/2} Uhr.

E. G. Klotz,
I. Vorsitzender.

Otto Schulze,
Schriftführer.

Mag Kretschmann. Warnstorff. Eckard Klostermann.
Rudolf Hopfer. J. Eckard Mueller.

Buchhandel und Buchgewerbe im Schutz der Heiligen.

Von Dietrich Heinrich Kerler.

Zum kulturgeschichtlich Wertvollsten an der mittelalterlichen Heiligenverehrung gehört das System der Heiligen-Anrufungen. Ich sage System, denn war einmal von der heidnischen Mythologie der Gedanke der »dii minorum gentium et graduum« übernommen und kirchlich sanktioniert worden (vgl. hierzu den Brief Gregors d. Gr. an Mellitus, Opp. T. II, p. 1167), so bedurfte es nur einer in freier Volksdichtung so produktiven Kultur wie der des Mittelalters, um dieses Prinzip in einem fast endlosen Differenzierungsprozeß zur Gestalt zu bringen. Überwältigend in der Tat ist dem Nichteingeweihten die Fülle der Beziehungen, die der einzelne Gläubige oder ganze Korporationen mit dem verehrten Heiligen zu stiften wissen. Ich habe diese »Patronate« zu sammeln und methodisch zu erklären unternommen (»Die Patronate der Heiligen.« Ulm 1905. 500 Seiten. Geb. 8 M.) und möchte für heute nur

das herausgreifen, was für den Buchhändler und die ihm verwandten Gewerbe in Betracht kommt.

Da ist zunächst der hl. Thomas von Aquino, der Begründer der »Philosophia perennis«, mit seiner ungeheuren literarischen Produktivität, der dem Buchhändler viel zu schaffen machte und von dem man gerade deshalb die beste Vertretung der buchhändlerischen Interessen erhoffte. Früher schon war es der Evangelist Johannes, der mit demselben Protektorat betraut wurde. Er wurde nämlich in Rom vor der »Porta latina«, da, wo die Buchhändler ihre Geschäfte abzuwickeln pflegten, in einen Kessel siedenden Öls geworfen. Manche behaupten, er sei selbst Buchhändler gewesen. Jedenfalls aber hat er als Verfasser der Apokalypse ein Buch zum Attribut; so ist das Patronat ganz natürlich erklärt. Ein weiterer, etwas sonderbarer Heiliger, der die Buchhändler unter seinen Schutz nimmt, ist der hl. Johannes von Gott. Der verkaufte in Gibraltar heilige Bücher. Seine Kunden zog er durch Anpreisung der in Spanien damals sehr beliebten Abenteuer-Romane heran. Wer aber wirklich einen solchen kaufen wollte, dem widerriet er entschieden und stellte ihm den Nutzen der Lektüre frommer Bücher vor, die er oft unter dem Einkaufspreis abließ.

Der Nebenzweig des Buchhandels, der Kunsthandel, hat seine speziellen Schützer. Der Mönch Lazarus aus dem neunten Jahrhundert, der das prachtvolle Christusbild in der Chalke von Konstantinopel gemalt hat und dem während des Bilderstreits unter Theophilus, weil er wider Verbot weiter malte, die Hände gebrannt wurden, gehört hierher. An den Haaren herbeigezogen scheint dasselbe Patronat des Evangelisten Johannes. Er wurde in siedendem Öl gemartert, die Maler brauchen Ölfarben, und die Bilderhändler sind auf die Maler angewiesen. Das ist noch lange nicht das Kühnste, was mittelalterliche Kombinationskunst zustande bringt. Aus unbekanntem Gründen wenden sich die Kunsthändler auch an den hl. Rochus, den berühmten Pestheiligen.

Gehen wir zurück in die Vorhalle des Buchhandels, zur Buchdruckerei. Da finden wir wieder den Evangelisten Johannes, dessen Buchhändler-Patronat eben auch auf dieses Gewerbe, weiter auch auf das der Schriftgießer und Lithographen ausgedehnt wurde. — Die hl. Katharina von Alexandria, die große Philosophin, soll mit Rädern gemartert worden sein. Diese erinnerten die Buchdrucker an ihr Schwungrad. — Sogar ein Fürst darf hier genannt werden: Ludwig IX., der Heilige, der sich in freien Stunden mit Buchbinderarbeiten beschäftigte und den deshalb natürlich auch die Buchdrucker in Anspruch nahmen. Endlich ist der Kirchenvater Augustinus nicht zu vergessen, der mit der Unzahl der von ihm verfaßten umfangreichen Werke die Buchdrucker häufig zu sich in Beziehung setzte.

Auch die Buchbinder dürfen nicht zu kurz kommen. Der Stifter des Coelestinerordens und nachmalige Papst Coelestin V. ist deshalb ihr Patron, weil er in der Einsiedelei seine unentbehrlichsten Bücher zu einem Sammelband vereinigt hatte. Lucas der Evangelist hat als Verfasser seines Evangeliums und der Apostelgeschichte auf bildlichen Darstellungen ein Buch bei sich; daher das Patronat. Auch der Evangelist Johannes begegnet uns hier wieder. Es ist überhaupt überraschend, wie bei einmal allgemein bekannten und beliebten Heiligen die Patronate gedehnt werden. Jedes Gewerbe, jeder Beruf sucht seine Anknüpfungspunkte und will teilhaben an dem bewährten Schutz. Da werden die größten Anstrengungen gemacht. Johannes soll, wie erwähnt, in einem Kessel gemartert worden sein. Dieser Kessel hat vielfach zu Patronaten für solche Gewerbe Anlaß gegeben, die Rufen oder ähnliche Behälter verwenden. Bei den Papierfabrikanten ist es der sogenannte Holländer; von ihnen ging dann das

Patronat auch auf die Buchbinder über. Dem Apostel Bartholomäus wurde in Indien die Haut bei lebendigem Leibe abgezogen. Nun unterstellten sich ihm nicht nur die Metzger, Fellhändler, Gerber, sondern auch die Schuhmacher, Handschuhmacher, Schneider und die Lederarbeiter; diesen schlossen sich die Buchbinder an. Christophorus aus unbekanntem, Ludwig IX. aus schon genannten Gründen schließen den Kreis der Buchbinderheiligen.

Wir wenden uns noch kurz zur Papierindustrie. Johannes Evangelista als Patron der Papierfabrikanten ist schon erwähnt; er schützt auch die Pergamentfabrikanten, ebenso der Erzengel Michael und der hl. Martin. Weil der einem Bettler die Hälfte seines Mantels gab, haben ihn die Tuchhändler und etwa zwanzig andere Gewerbe gewählt, darunter auch die Gerber und mit ihnen die Pergamentgerber. Die Kupferstecher haben den hl. Hilionius zum Patron, den der berühmte hl. Goldschmied Eligius in der Goldarbeiterkunst unterrichtete. Der Notulinierer nimmt sich wieder der Evangelist Johannes an. Die Spielkartenfabrikanten berufen sich auf die hl. drei Könige, die mit den Königen im Kartenspiel in Beziehung gebracht wurden.

Es ist viel Liebe und kindliche Frömmigkeit in diesen Anrufungen. Alles wird unter himmlischen Schutz gestellt, nichts Kleines wird gering geachtet. Im Kontor haben die Schreiber ihre fünf Heiligen: Cassius, Johannes Ev., Lucia, Marcus, Nicolaus. Die Gründe alle zu nennen, würde zu weit führen. Im Backraum finden wir St. Nicolaus, Ludwig IX. und Fiacvius als Patrone der Backer, und Johannes Evangelista sorgt auch für die Pappmacher. Die Ausgänger endlich, speziell die Zeitungsaussträger, erfreuen sich des Schutzes des Erzengels Gabriel, als Engels der frohen Botschaft.

Es ist ein kleiner Bezirk von dem ungeheuren Gebiet der Heiligenpatronate, den wir uns näher angesehen haben. Auf Schritt und Tritt begegnen wir noch heute in Geschichte und Kunst, Sitte und Brauch den Rudimenten dieser oft so gemüht- und poesievollen Äußerungen der Volksseele. Es ist an der Zeit, daß ihnen etwas mehr Beachtung geschenkt wird, als bisher. Man wird durch die interessantesten und frappierendsten Aufschlüsse belohnt werden.

Kleine Mitteilungen.

Einfuhrzoll in Costa Rica. — Laut Verordnung des Präsidenten der Republik vom 29. August d. J. sind illustrierte oder Phantasiepostkarten aus Papier oder Pappe mit 50 Centimos für 1 kg und dergleichen Karten aus Aluminium oder irgend einem andern Stoff mit 75 Centimos für 1 kg zu verzollen. Diese Zölle unterliegen nicht dem Aufschlag von 50 v. H. und sind am 1. Oktober d. J. in Kraft getreten.

(Aus den im Reichsamt des Innern zusammengestellten „Nachrichten für Handel und Industrie.“)

Post. Österreich. Aufdruck von Zeitungsfankomarken zu 2 Heller (vgl. Nr. 85 d. Bl.). — Der Österreichisch-ungarischen Buchhändler-Correspondenz wird geschrieben: Bekanntlich übernimmt die österreichische Postverwaltung seit dem Jahre 1902 den direkten Aufdruck von Postwertzeichen zu 3, 5, 6, 10, 20 und 25 Heller auf Briefkuverte, Druckfortenschleifen und Korrespondenzkarten. Bei den besondern Vorteilen, die der direkte Aufdruck dem Publikum bietet, wird von dieser Einrichtung ziemlich lebhaft Gebrauch gemacht. Es werden durchschnittlich für 800 Parteien nahezu 800 000 Aufdrucke im Werte von rund 60 000 Kronen monatlich geleistet. Dagegen scheint den Preisurante, Geschäftsanzeigen zc. versendenden Interessenten weniger bekannt zu sein, daß seit April dieses Jahres beim Zentralstempelamt in Wien auch Zeitungsmarken zu 2 Heller direkt auf die von den Parteien beigebrachten Kuverte, Schleifen und Adresszettel aufgedruckt werden. Für den Aufdruck wird keine Gebühr eingehoben und verdorbenes Material kostenlos und ohne Einhebung einer Gebühr umgetauscht. Da es sich bei Versendung von Preis-

kuranten und andern geschäftlichen Anzeigen, die den Zeitungstaxen genießen, in der Regel um Massenaufgaben handelt, so erleichtert der direkte Aufdruck von Zeitungsmarken den Absendern die Manipulation sehr wesentlich, da die zeitraubende Arbeit des Aufklebens der Zeitungsmarken vollständig wegfällt, die bei den meist tausende Stücke umfassenden Versendungen einen großen Teil des Personals vieler Geschäfte tagelang in Anspruch nimmt. Die für die Geschäftswelt so vorteilhafte Einrichtung, deren Ausführung der Postverwaltung nicht unerhebliche Kosten für Spezialmaschinen zc. verursacht hat, wird aber infolge mangelnder Kenntnis des Publikums noch nicht entsprechend ausgenutzt; im Durchschnitt sind bisher monatlich nur rund 300 000 Zeitungsmarkenaufdrucke zu leisten gewesen, während die maschinellen Einrichtungen des Zentralstempelamts, dem schätzungsweise vorhandener Bedarf entsprechend, auf eine monatliche Leistung von etwa 2 Millionen Drucke berechnet sind.

Staatliche Aufwendungen für Hochschulen in Österreich. — In einer der letzten Sitzungen des österreichischen Abgeordnetenhauses gelangte die Vorlage betreffend die Verwendung des in Aussicht genommenen 25 Millionen-Hochschulcredits zur Verteilung. Von diesem zur Ausgestaltung der bestehenden Hochschulen bestimmten Kredit entfällt ein Betrag von 1 700 000 Kronen auf die Wiener Universität, und zwar für ein Institut für Histologie, Embryologie und Neurologie eine Summe von 700 000 Kronen und für ein physikalisches Institut ein Betrag von einer Million Kronen. Zur Ausgestaltung der Wiener Technik dient ein Kredit von 2 300 000 Kronen, und zwar sind 1 200 000 Kronen für ein chemisches Institut und 1 100 000 Kronen für die Ausgestaltung des Hauptgebäudes (einschließlich der Laboratorien) bestimmt. Prag ist in dem Kredit mit einem Betrag von 8 500 000 Kronen bedacht. Davon entfällt auf die deutsche Universität ein Betrag von 2 400 000 Kronen, auf die tschechische Universität ein Betrag von 3 100 000 Kronen, auf die deutsche Technik ein Betrag von zwei Millionen, auf die tschechische eine Million Kronen. Brünn partizipiert an dem Kredit mit einem Betrage von drei Millionen, und zwar die deutsche Technik daselbst mit einer Million, die tschechische mit zwei Millionen Kronen. Graz, Universität und Technik, ist mit 1 400 000 Kronen, Innsbruck mit 1 800 000 Kronen bedacht. Lemberg und Krakau beanspruchen einen Kredit von fünf Millionen Kronen, Czernowiz 1 200 000 Kronen. Für das archäologische Institut in Athen ist ein Betrag von 100 000 Kronen bestimmt. (Beilage z. Allg. Ztg.)

* Steglitzer Schule für Buchgewerbe und angewandte Kunst. — Die »Steglitzer Werkstatt« eröffnet das Wintersemester ihrer »Steglitzer Schule für Buchgewerbe und angewandte Kunst« am 15. Oktober in den alten Räumen Fichtestraße 59, während die Druckerei selbst infolge notwendiger Vergrößerung schon am 1. Oktober nach den neuen Räumen, Birkenbuschstraße 9, übersiedelt.

Aus dem Lehrplan seien folgende Kurse genannt:

Zeichnen nach Natur (Pflanzen und Tiere), Entwerfen von Gebrauchsgegenständen (Josef Engelhart). Die Schüler werden auf den organischen Bau der Pflanzen und Tiere aufmerksam gemacht und lernen die Formen der Natur vereinfachen.

Buchschmuck, Einbände, Plakate, Lithographie (Josef Engelhart und César Klein). Hier werden die aus dem Pflanzenzeichnen und sonstigen Naturstudien gewonnenen Ergebnisse für die graphische Technik umgewertet.

Bei allen wichtigen Druckvorgängen werden die Schüler praktisch über das moderne Druckverfahren in der Druckerei belehrt, so daß Theorie und Praxis Hand in Hand gehen. Die Lehrtätigkeit richtet sich auf das Ausgestalten des Buchs zu einem künstlerischen Ganzen. Die Schüler und Schülerinnen können an der Hand des Materials lernen, den Buchschmuck der Drucktechnik angemessen zu gestalten und dem Sachbild stilgerecht anzugliedern. Der Bearbeitung stilistischer Aufgaben soll ein gründlicher Unterricht im Zeichnen von Pflanzen und Tieren nach der Natur vorangehen. Für dekoratives Malen, für Holzschnitt, Lithographie und Altzeichnen sind besondere Kurse vorgesehen. Näheres erfahren Interessenten durch die »Steglitzer Werkstatt für Druck und Verlag, Schule für Buchgewerbe und angewandte Kunst«, Steglitz-Berlin, Birkenbuschstraße Nr. 9.

* Neue Bücher, Kataloge etc. für Buchhändler.

Grosse Photogravüren von Fr. Ad. Ackermann's Kunstverlag in München. Kl.-8°. 24 S. m. Abbildungen.

Katalog (für Händler) von Breitkopf & Härtels Lager klassischer und moderner Musikalien und Musikbücher eigenen und fremden Verlags, in dauerhaften und feinen Einbänden. Leipzig 1905/06, Breitkopf & Härtels Barsortiment. 8°. 286 S.

Verlags-Verzeichnis über Bilderbücher, Jugendschriften, Kolorierbücher, Zeichen-Vorlagen u. a., Schrift-Vorlagen u. a. von W. Düms in Wesel. »Nur für den Buchhandel«. Ausgegeben im September 1905. 8°. 32 S. an der einen Seite perforiert und als Verlangzettel eingerichtet.

Auktions-Katalog der Sammlung von Pannwitz-München. Kl. 4°. 28 S. 509 Nrn. Nebst 5 zweiseitigen Abbildungen. Versteigerung Dienstag den 24. und Mittwoch den 25. Oktober 1905 durch Hugo Helbing in München.

Fortbildungsgelegenheiten für Buchhändler. Zusammenge stellt vom »Krebs«, Verein jüngerer Buchhändler zu Berlin. 5. Ausgabe 1905/1906. 8°. 18 S. in Umschlag.

Der »Krebs« ist schon seit Jahren bemüht gewesen, dem jungen Buchhändler Gelegenheit zur Weiterbildung in den für seinen Beruf nötigen Fächern zu geben. Das obige Heft, bereits das fünfte in seiner Reihe, ist mit Unterstützung der »Korporation der Berliner Buchhändler« und unter Mitwirkung des Kreises Brandenburg des Allgemeinen Deutschen Buchhandlungs-Gehilfen-Verbandes, des Donnerstags-Klubs Berliner Buchhändler und der »Alten Hallenser« herausgegeben. Es gibt wieder übersichtliche Auszüge aus den Lehrplänen der kaufmännischen Schulen der Korporation der Kaufmannschaft, der Humboldt-Akademie und der Berlitz-Schools. Einen besondern buchhändlerischen Fachkursus wird auch in diesem Jahre der »Krebs« veranstalten, und zwar wird er ausgewählte Kapitel: »Aus der Praxis des Verlagsbuchhändlers« bieten. Ein Verzeichnis der öffentlichen Bibliotheken und Lesesäle bildet den Schluß des für jeden jungen Buchhändler der Reichshauptstadt wichtigen Büchleins.

Ausstellung für Schulgesundheitspflege, veranstaltet (zur 22. Versammlung des hannoverschen Provinzial-Lehrervereins) am 3.—8. Oktober 1905 zu Hannover vom Lehrerverein Hannover-Linden. 8°. 75 u. XXX S. Preis 20 J.

Uitgever & Debitant, officiël orgaan van den Nederlandschen Uitgeversbond. Uitgave van Vincent Loosjes te Haarlem. 1^e Jaargang, No. 1. 8°. 12 S.

Enthält u. a. einen Artikel zum 25jährigen Jubiläum des »Nederlandschen Uitgeversbond« nebst einer Abbildung der Teilnehmer an dem Festmahl.

Verlags-Katalog von Richard Mühlmann's Verlag (Mag. Grosse) in Halle a. S. 1805—1905. 8°. 111 S. Geb. in Leinwand.

Bücher aus verschiedenen Wissensgebieten. Monatliches Verzeichnis (2. Jahrg. Nr. 20, Oktober 1905) der Buchhandlung Francesco Perrella in Neapel, 18, Museo. 8°. 32 Seiten. 503 Nrn.

* Königliches Kunstgewerbemuseum in Berlin.

Im Hörsaal des königlichen Kunstgewerbe-Museums (Prinz Albrechtstraße 7—8, Zugang vom Hof) werden im Herbst d. J. folgende öffentliche, durch Abbildungen und Lichtbilder erläuterte Vorträge gehalten werden: Herr Direktor Dr. Peter Jessen wird an acht Montagabenden von 8½ bis 9½ Uhr über die Buchkunst der alten Meister (für Angehörige des Buchgewerbes) sprechen; der erste Vortrag findet am 30. d. M. statt. Herr Dr. Wilhelm Behndke spricht an acht Dienstagabenden von 8½ bis 9½ Uhr über das deutsche Haus der Renaissance. Die Vorträge beginnen am 31. d. M. Herr Dr. Oskar Fischel wird acht Vorträge über die bildende Kunst im Theater halten. Sie finden ebenfalls von 8½ bis 9½ Uhr und zwar an den Donnerstagabenden statt und beginnen am 2. November.

* Gesellschaft »Deutsche Heimat« in Wien. — Am 7. d. M. erfolgte in Wien die Gründung einer Gesellschaft zur Förderung historischer und kunsthistorischer Bestrebungen in Deutsch-Österreich. Sie führt den Namen »Deutsche Heimat«. In der konstituierenden Versammlung entwickelte der Einberufer Herr Dr. Stepan das Programm der von der Gesellschaft in der nächsten Zeit durchzuführenden Veranstaltungen. Das Ziel der

Gesellschaft sei, durch Wort und Schrift sowie durch Unterstützung aller idealen Bestrebungen den Sinn für die Vergangenheit der Deutschen in Österreich wieder zu beleben und durch lebendige Darstellung zu heben. Die Gesellschaft wolle in nächster Zeit auch an die Herausgabe nationaler Druckwerke und Zeitschriften gehen, und auch durch Vorträge soll der historische Sinn geweckt werden. Er teilte ferner mit, daß schon auf die ersten Aufrufe hin gegen 600 Personen aus allen Teilen Deutsch-Österreichs, insbesondere eine Reihe von Gemeindevertretungen, Schriftstellern und Künstlern, ihren Beitritt angemeldet haben. Bei der Wahl des Vereinsvorstandes wurden Dr. Stepan zum Präsidenten und Dr. Camillo List, Rustos am kunsthistorischen Museum zu Wien, zum Vizepräsidenten gewählt.

Personalnachrichten.

Fünfzigjähriges Buchhändler-Jubiläum. (Vgl. Nr. 233 d. Bl.) — In Ergänzung des Berichts über das fünfzigjährige Berufsjubiläum des Prokuristen im Hause G. D. Baedeker in Essen, Herrn Buchhändlers Josef Crasselt, sei hier nachgetragen, daß die dem Herrn Jubilar zugekommenen Glückwunschsdepeschen von dem Vorsitzenden der Landesvereinigung Rheinlands-Westfalen der Allgemeinen Vereinigung deutscher Buchhandlungsgehilfen in Crefeld, sowie von dem Vorsitzenden der Ortsgruppe Essen und dem Zentralvorstande derselben Vereinigung herrühren.

Ferdinand Freiherr von Richthofen †. (Vgl. Nr. 237 d. Bl.) — Der am 6. d. M. in Berlin verstorbene Professor Ferdinand Freiherr v. Richthofen war noch bis in die letzten Tage seines Lebens literarisch tätig. So erschien soeben in der Subscriptionsausgabe der dritten Auflage der von Professor Dr. G. v. Neumayer herausgegebenen »Anleitung zu wissenschaftlichen Beobachtungen auf Reisen« (Verlag von Dr. Max Jänecke in Hannover) ein umfangreicher Beitrag von ihm über Geologie, dessen Drucklegung er noch selbst überwacht hat.

(Sprechsaal.)

Bedenkliche Bücherbestellungen aus Sao Paulo (Brasilien).

Mit heutiger Post überwiesen mir zwei Verlagsbuchhandlungen zu eventueller Erledigung zwei ähnlich lautende Postkarten, auf denen der Vorstand der Deutschen Schule — Escola Allemã — Rua dos Andradas No. 26, Sao Paulo, Brazil — »für das November-Schulfest einen Posten Bilder-, Märchen- und Romanbücher im Wert von zirka 100 M.« bestellt. »Zahlung erfolgt durch Banf.«

Ich vermute, daß noch weitem Firmen ähnliche Bestellungen zugegangen sind, und möchte vor deren Ausführung in Rechnung um so eher warnen, als das Konto einer Escola Teuto-Brazilicira in Sao Paulo, die mir mit dem oben erwähnten Institut verdächtig verwandt zu sein scheint, sich leider als unerfreulicher Posten in meinen Büchern befindet. Ich beabsichtige eine Eingabe an das deutsche Konsulat in Sao Paulo und bitte eventuell um Überweisung geeigneten Materials.

Bremen, 11. Oktober 1905. G. U. v. Halem,
Export- und Verlagsbuchhandlung.

Bemerkung der Redaktion. — Zu obigem bemerken wir, daß uns gleichzeitig mit dieser Einsendung, der die verdächtigen Postkarten zum Belege beigelegt waren, auch eine der gleichen Herkunft und des gleichen Inhalts von einem Buchhändler in Frankfurt (Main) vorgelegt worden ist. Ihr Text scheint mit Gummistempel hergestellt zu sein. Er lautet:

J.-No. 267. S. Paulo, den 16. September 1905.

Wir erbitten zum November-Schulfest einen Posten bestausgestatteter Bilder-, Märchen- und Romanbücher in deutscher und portugiesischer Sprache. Wert ca. 100 M. Sie wollen die Bücher als Drucksachen senden und nicht in Paketen, weil sonst sehr hoch verzollt werden müssen, außerdem nicht rechtzeitig eintreffen würden. Zahlung erfolgt durch Banf.

Hochachtungsvoll
Deutsche Schule (Escola Allemã),
Rua dos Andradas Nr. 26, Sao Paulo, Brazil.

Anzeigebblatt.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

[*] **Steckbriefserledigung.**
Der hinter den Buchhandlungsgehilfen **Ludwig von Schaeffer** unter dem 18. August 1905 erlassene, in Nr. 200 vom 29. August 1905 dieses Blattes aufgenommene Steckbrief ist erledigt. Aktenzeichen: 3. J. 788/05. Thörn, den 9. Oktober 1905.
Der Erste Staatsanwalt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Berlin W. 30, im Oktober 1905
Nollendorfstr. 29/30

Ich beehre mich erg. anzuzeigen, dass ich unter der Firma

Dr. Walther Rothschild

eine Verlagsbuchhandlung eröffnet habe. Über meine neuen Unternehmungen erfolgt in Bälde besondere Anzeige.

Der Verlag des Herrn Harry Buschmann in Leipzig ging in meinen Besitz über. Die Sortimentsbuchhandlungen, die von dessen Verlagswerken:

Berner, Gründung u. Geschäftsführung 1904 *8 50*, geb. *10*.—

Esche, Einführung in die Elektrizität 1904 *2 50*, geb. *2 50*

Gründling, Elektr. Apparate f. Heilzwecke 1905 *2*.—, geb. *2 50*

— Elektrotechnische Plaudereien 1903 *3*.—, geb. *3 50*

Pauly, Rechtsbandbuch 1903 *3*.—, geb. *3 75*

Reinhardt, Geschäftsgeheimnisse 1904 *1*.—

Sammlung industrierechtlicher Abhandlungen. 1905

I. Jahrgang. Heft 1. *3*.—

I. Jahrgang. Heft 2. *4*.—

Schanze, Belgisches Patentrecht 1904 *4*.—, geb. *5*.—

— Französisches Patentrecht 1903 *4*.—, geb. *5*.—

— Schweizerisches Patentrecht 1903 *4*.—, geb. *5*.—

Walker, Die elektrischen Aufzüge 1901 *6*.—, geb. *7*.—

Zweinert, Handelsgesetzbuch 1904 *3*.—

Kommissionslager haben, erhalten besondere Anzeige.
Meine Kommission führt die Firma **F. Volckmar** in Leipzig.

Hochachtungsvoll

Dr. Walther Rothschild.

Jauer, den 8. Oktober 1905.

Dem verehrlichen Gesamtbuchhandel gebe ich hiermit bekannt, dass ich meine unter der Firma

Oskar Hellmann, Buchhandlung

in Jauer betriebene Buch-, Kunst-, Musikalien- und Papierhandlung an Herrn **Otto Scholtz** aus Strehlen verkauft habe.

Die Regelung der Verbindlichkeiten aus laufendem Rechnungsjahre den Herren Verlegern gegenüber erfolgt vertragsgemäss durch Herrn Scholtz, der mir eine Sicherstellung hierfür geleistet hat. Bis zur Oster-

messe 1906 hatte ich für alles bis zum heutigen Tage von mir in Rechnung Bezogene.

Indem ich Herrn Scholtz dem Wohlwollen der Herren Verleger aufs beste empfehle, bemerke ich, dass die in meinen alleinigen Besitz übergegangene

Buchdruckerei Hellmann & Co.

sowie meine Verlagsbuchhandlung unter der Firma

Oskar Hellmann

in unveränderter Weise von mir fortgeführt werden. Meine Leipziger Vertretung behält Herr **F. E. Fischer**.

Hochachtungsvoll

Oskar Hellmann.

Im Anschluss an vorstehende Anzeige beehre ich mich mitzuteilen, dass ich das käuflich erworbene Geschäft unter der Firma:

Hellmannsche Buchhandlung

Otto Scholtz

fortführen werde.

Ich bitte die Herren Verleger, denen ich aus meiner mehrjährigen Tätigkeit als bevollmächtigter Geschäftsführer der Asserschen Buchhandlung in Strehlen nicht ganz unbekannt bin, mir auch auf dem neuen Arbeitsfelde mit Wohlwollen zur Seite zu stehen. Ihr Einverständnis vorausgesetzt übernehme ich das vorhandene Kommissionsgut zu pünktlicher, gewissenhafter Abrechnung. Meinen sonstigen Bedarf wähle ich selbst. Eine gedeihliche Weiterentwicklung ist durch Vorhandensein hinreichender Barmittel gewährleistet.

Meine Vertretung in Leipzig übernimmt mit dem heutigen Tage die Firma **Carl Fr. Fleischer**.

Hochachtungsvoll

Otto Scholtz,

i. Fa. Hellmannsche Buchhandlung.

P. P.

Zur gef. Kenntnissnahme, daß ich nach siebenjähriger Tätigkeit am hiesigen Plage als Gehilfe, Prokurist und Geschäftsführer in den Firmen **Jacob Zeiser, v. Ebner'sche Buch- u. Kunsthandlung** und **Wilhelm Stein, Buchhandlung u. Antiquariat** ein eigenes Geschäft unter der Firma

Wilhelm Schorkopf

Buchhandlung, Antiquariat u. Leihbibliothek

Nürnberg, Luitpoldstraße 13

eröffnet habe.

Als Spezialzweig werde ich **Handelswissenschaft und Technologie** — spezial. Architektur — pflegen und bitte die Herren Verleger einschlägiger Literatur um direkte Angebote ihrer Nova. — Im übrigen wähle ich meinen Bedarf selbst.

Meine im Lauf der Jahre gepflegten vielseitigen, geschäftl. und privaten Beziehungen bieten Garantie für die Lebensfähigkeit meines Unternehmens.

Meine Kommission besorgt Herr **Gustav Brauns** in Leipzig.

Hochachtungsvoll

Nürnberg, 10. Oktober 1905.

Wilhelm Schorkopf.

Dorpat, September 1905.

P. P.

Dem Gesamtbuchhandel beehre ich mich hierdurch die ergebene Mitteilung zu machen, dass ich nach 27jähriger Tätigkeit in der Firma **Schnakenburgs Verlag** in Dorpat dieselbe unterm 26. Apr. 1905 käuflich an mich gebracht habe und zwar mit Aktiva und Passiva.

Ich werde das Geschäft unter der unveränderten Firma **Schnakenburgs Verlag** weiterführen und bitte, das meinem Herrn Vorgänger in so reichem Masse geschenkte Vertrauen freundlichst auf mich zu übertragen.

Die Kommissionsbesorgung verbleibt in den Händen der Firma **Gustav Brauns** in Leipzig.

Hochachtungsvoll

Emil Andresen

in Firma Schnakenburgs Verlag
Dorpat.

Verkaufsangebote.

Zur Erwerbung eigener Druckerei

bietet für Verlag der Verkauf einer mittleren Druckerei in Provinzialstadt Mitteldeutschlands an Hauptverkehrs-linien (Berlin-Leipzig) gelegen

günstigste Gelegenheit!!

Dieselbe ist speziell für Werkdruck eingerichtet mit reichem Schriftmaterial (25000 kg) und guten Maschinen (9 Schnellpressen) versehen, wird von erfahrem Geschäftsführer vollständig selbständig geleitet, hat nachweisbar guten Reinertrag erzielt (zum grossen Teil auch durch fremde Aufträge) und ist noch leicht erweiterungsfähig. Nur wegen Konzentrierung des Betriebes soll diese Filiale von der jetzigen Besitzerin (gleichfalls Verlagsfirma) zu niedrigstem Preise verkauft werden. Angebote unter 3411 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Pädagogische Fachzeitschrift,

evang. Richtg., 26. Jahrg., gut eingef. und ausdehnungsf., offiziell. Organ versch. Lehrer-vereine, nebst

kl. lukrativ. Schulbücherverlag,

sehr billig zu verkaufen. Zur Übernahme erforderl. einschl. Betriebskapital nur *9000*.—. Das Objekt ist a. d. Ort (lebh. Residenz Mitteldeutschl.) gebunden u. bietet strebs. Buchh. angen. Existenz. Angeb. von Selbstref. befördert unter **M. 3423** die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

In schön gelegener Universitäts-, Garnisons- u. Fremdenstadt Süddeutschlands ist eine seit 32 Jahren bestehende Buchhandlung mit Antiquariat wegen vorge- rückt. Alters d. Besitzers zu ver- kaufen. Dieselbe hat grosses, festes Lager u. treue Kundschaft. Der Kauf- preis, *23000* *100*, ist durch vorhand. Werte gedeckt. Anfragen beförd. die Ge- schäftsstelle des B.V. u. **# 3388**.

Verkauf.

In einer der größten Städte Bayerns ist eine altrenommierte Buchhandlung mit treuer solider Kundschaft anderer Unternehmungen halber zu verkaufen. Ernst gemeinte Anfragen unter E. T. 3431 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Kaufgesuche.

Buch- und Kunsthandlung mit gutem Reinertrag wird von solventem Käufer gesucht.

Sehr gef. Angebote durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter Nr. 2263.

Buchhandlung, auch mit Nebenbranchen, in Nord- oder Mitteldeutschland, 30- bis 40 000 M., von solventem erfahrenen Buchhändler sofort zu kaufen gesucht. Volle Diskretion zugesichert. Jede Vermittlung verboten!

Angeb. unter # 2262 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Für kapitalkr. Käufer suche einträgl. besseren Vertrag belletrist., schönwissenschaftl. od. handelsw. Richtung zu kaufen. Leipzig. Julius Hobeda.

Eine größere Buch- und Kunsthandlung mit einem Jahresreingewinn von ca. 4000 M. in schön belegener Stadt Mittel- oder Süddeutschlands wird von solventem Käufer gesucht.

Sehr gef. Angebote durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter Nr. 2260.

Fertige Bücher

Ⓢ Buchhandlungen in Universitätsstädten

und in Städten mit
Technischen, Tierärztlichen,
Handels-Hochschulen,
sowie
Forst- und Landwirtschafts-
Akademien

wollen das heute angezeigte Kompendium

v. Langsdorff u. Mammen,
Volkswirtschaft

reichlich bestellen, da es von vielen Dozenten eingeführt wird.

Bestellzettel anbei.

Berlin.

Reimar Hobbing.

Novellen von Timm Kröger

Um den Wegzoll

Gebunden 2 Mark.

Das ist wieder einmal ein Juwel reiner und echter Novellenerzählungskunst, ein neues Schmuckstück für die Schatzkammer der kleinen Meisterwerke, mit denen uns die Mörike, Heyse, Storm, Keller beschenkt haben.

Julius Hart im Tag.

Es ist wie ein Geschenk der goldenen Erzählkunst, so aus ganzer, voller Seele gegeben, so vollendet, so tief erquickend und den Beschenkten beglückend. — Ein seltener Glanz liegt auf dieser Moor-Geschichte.

Breslauer Morgenzeitung.

Ein Meisterstück reifer Kunst. Alles ist rund und knapp, kernig und gesund.

A. Biese in der Deutschen Literaturzeitung.

Es ist in dieser Novelle etwas von der Herbeheit der großen Kunst, die sich aller Mägen enthält, die es verschmäht, durch irgend welchen schönen Aufputz zu bestechen.

Gustav Falke.

Eine Dorfgeschichte, wie sie sein soll, aus dem eigenen Volksstamm herauskristallisiert zur Freude aller, die das Besondere schauen können und doch überall den Menschen finden wollen.

Ad. Bartels in der Deutschen Monatschrift.

Timm Krögers Novellen

Um den Wegzoll. Geb. 2 M.

Der Einzige und seine Liebe. Geb. 2 M.

Leute eigener Art. Geb. 3 M.

Hein Wieck. Geb. 2 M.

Der Schulmeister von Handewitt. Geb. 2 M.

Eine stille Welt. Geb. 3 M.

Hübsche Ausstattung — Kleines Format — Billiger Preis

Timm Krögers Novellen sind
Geschenkwerke ersten Ranges.

Probeexemplare mit 40%.

Hamburg.

Alfred Janssen.

Ⓜ

DIE MUSIK-MAPPE

EINE MUSIKALISCHE MONATS-ZEITSCHRIFT MIT NOTENBEILAGEN
nebst den 4 Gratis-Notenbeilagen

- | | |
|-----------------------|-----------------------------|
| 1. Aus der Jugendzeit | 3. Klassische Reminiszenzen |
| 2. Im frohen Kreise | 4. Vergessene Lieder |

Soeben erschien **Heft 13** (Liederheft)

Inhalt:

Wilh. Kienzl, Mein Engel hüte dein! (Text von Wilh. Hertz)
Victor Graf Boos-Waldeck, Botschaft.
Ignaz Brüll, Hochzeitslied. (Text von Conr. Ferd. Meyer)
S. Translateur, Mach's Fenster auf, Walzer-Serenade
Felix Lederer-Prina, Kriegslied
Edgar Istel, „Mein Schatz ist ein Barbier“. (Lied a. d. Oper „Der fahrende Schüler“)
Heinr. Imelmann, Schlafliedchen
Alfred Wernicke, Vergessen

Text: Wie ist unsere Tonleiter entstanden? Musikhistor. Studie von Felix Lederer-Prina u. a. m.

Notenbeilage: Aus der Jugendzeit. Lieder- und Kommersbuch fürs Deutsche Haus. Heft 4 (enth. 6 Lieder mit Klavierbegleitung)

Preis für das einzelne Heft: **50 Pfg.**
vierteljährlich M. 1.50

Bezugsbedingungen:

Heft 13 = 50 Pfg. ord., 25 Pfg. netto bar

I. Quartal (Heft 13 bis 15) mit 50% Rabatt

II. bis IV. Quartal bis 9 Exemplare Kontinuation mit 40% Rabatt

☛ Von 10 Exemplaren Kontinuation ab alle Quartale mit 50% Rabatt ☛

Berlin, Leipzig, Wien

W. Vobach & Co.
Abteilung: Musik-Verlag

Jof. Kösel'sche Buchhandlung, Kempten und München.

Z

Sehr geehrter Herr Kollege!

Wie wir schon vor kurzem im Börsenblatte mitteilten, haben wir aus dem Verlage der Deutschen Verlags-Anstalt in Stuttgart, sowie von Herrn Albert Langen in München folgende zwei Romane übernommen:

Antonio Fogazzaro

Die Kleinwelt unserer Väter.

Aus dem Italienischen übersetzt von **M. Gagliardi.**

Mit einer biographischen Einleitung von **E. Gagliardi** und dem Bildnis **Fogazzaros.**

8^o. 404 Seiten.

Preis: broschiert *M* 3.50 ord., à cond. und fest *M* 2.65, bar *M* 2.35 netto, in Leinwand gebunden
M 4.50 ord., à cond. und fest *M* 3.40, bar *M* 3.10 netto.

Freiexemplare 13/12 usw.

Antonio Fogazzaro

Die Kleinwelt unserer Zeit.

Einzig berechtigte Übersetzung aus dem Italienischen von **Max von Weißenthurn.**

8^o. 388 Seiten.

Preis: broschiert *M* 3.50 ord., à cond. und fest *M* 2.65, bar *M* 2.35 netto, in Leinwand gebunden
M 4.50 ord., à cond. und fest *M* 3.40, bar *M* 3.10 netto.

Freiexemplare 13/12 usw.

Im Dezemberhefte von „Hochland“ beginnt der neue Roman von Fogazzaro, betitelt „Der Heilige“. Gleichzeitig wird aus der Feder von Karl Muth ein größerer Aufsatz über Antonio Fogazzaro unter dem Titel „Ein Dichter des christlichen Ideals“ erscheinen. Die beiden obengenannten Romane „Kleinwelt unserer Väter“ und „Kleinwelt unserer Zeit“ bilden die ersten zwei Bände einer Romantrilogie, die in „Der Heilige“ ihren Abschluß findet, und sind daher für das Verständnis des neuen Romans, wenn auch nicht unbedingt nötig, da jeder Roman ein für sich bestehendes Ganze bildet, so doch von großer Wichtigkeit, da nur durch die beiden vorausgehenden Romane das volle Verständnis für den hochbedeutenden Inhalt des neuen Romans und damit erst der ganze Genuß der groß angelegten Dichtung erschlossen wird. Es ist daher sicher zu erwarten, daß die meisten Leser von „Hochland“ nach diesen zwei vorausgegangenen Romanen Fogazzaros greifen werden, aber auch sonst wird sicherlich eine lebhaftere Nachfrage nach den Werken dieses zurzeit hervorragendsten Romanciers Italiens einsetzen. Fogazzaro gilt als Geisteserbe Manzoni's. Ein ernster christlicher Geist belebt seine Schöpfungen. Seine Helden sind psychologisch vertieft. Aus den Charakteren heraus entwickelt sich seine Handlung, keine leichte, banale Geschichte, sondern immer eine tief ergreifende Seelengeschichte, die durch scharfgezeichnete Bilder aus dem Leben und der Gesellschaft gehoben wird. Fogazzaro ist auf katholischer Seite in Deutschland noch beinahe unbekannt. Sobald seine Dichtung jedoch als eine eminent künstlerische Darstellung christlichen Lebensideals auch unter den katholischen Kreisen erkannt sein wird, werden seine Werke zu den verbreitetsten Büchern dieser Gattung zählen. Eine auf katholischer Seite im Gange befindliche Bewegung, den Katholiken das Verständnis für Fogazzaro zu erschließen, wird eine lebhaftere Nachfrage nach seinen Werken hervorrufen. Kein Roman seit Manzoni's „Verlobten“ hat in Italien so viele Freunde gefunden. In kurzer Zeit wurden davon 40 Auflagen verkauft, ein in Italien gewiß selten dagewesener literarischer Erfolg.

Wir können die beiden Romane, da die übernommenen Vorräte nicht sehr groß sind, ausnahmslos nur fest resp. bar liefern, offerieren Ihnen jedoch, um Ihr Risiko zu verringern, ein Probe-Exemplar beider Bände gebunden mit 40%, also für *M* 5.40 bar.

Hochachtungsvoll

Jof. Kösel'sche Buchhandlung.

W. Vobach & Co., Berlin, Leipzig, Wien

Ⓜ Soeben erschienen:

Küchen- und Wirtschaftskalender für Deutschlands Frauen 1906

mit Haushaltsbuch. — Kart. 60 Ⓜ ord.

Zum viertenmal erscheint der bereits dreimal preisgekrönte

Liebling der deutschen Hausfrau.

Vielfachen Wünschen entsprechend und aus praktischen Gründen haben wir dem Kalender ein neues Format gegeben, und zwar ein Querformat von 16×25 cm. Dies ermöglichte uns auch, mehrere praktische Neuerungen einzurichten.

Durch den reichen und praktischen Inhalt, durch die solide und geschmackvolle Ausstattung und durch den stattlichen Umfang das Kalenders bieten wir Ihnen hier einen

konkurrenzlosen Massenartikel.

Die Nachfrage wird wieder eine ganz enorme sein. Zu allen früheren Abnehmern werden Tausende neuer Kunden kommen. In den einschlägigen Zeitungen inserieren wir ohne Unterbrechung. Ganz besondere Propaganda unternehmen wir in unseren eigenen sieben Familien- und Modenzeitschriften, die allein zusammen weit über

eine Viertelmillion

Abonnenten haben.

Zu allen diesen Vorzügen räumen wir Ihnen noch die denkbar günstigsten Bezugsbedingungen (siehe unten) ein, so dass Ihre Bemühungen Ihnen reichen Ertrag bringen werden.

Wir bitten zu verlangen — womöglich direkt mit Bücherzettel — und empfehlen uns Ihnen
hochachtungsvoll

Leipzig, Breitkopfstr. 9, 10. Oktober 1905.

W. Vobach & Co. Abteilung für Buchverlag.

— Bezugsbedingungen: —
(Abrechnung am 20. Januar 1906)

von 1—4 Expl. 42 Ⓜ netto bar	von 10—24 Expl. 37 Ⓜ netto bar
„ 5—9 „ 40 Ⓜ „ „	„ 25—49 „ 35 Ⓜ „ „
von 50 und mehr Exemplaren 30 Ⓜ netto bar.	

➡ Mit Remissionsrecht bis zur Hälfte des Bezuges. ➡

Moderne Essays

Herausgeber: Dr. Hans Landsberg

Neue Auflage:
Heft 5/6
„Sudermann“

Neu erschienen:
Heft 54
„Porträtmalerei“

Gose & Tetzlaff, Berlin.

Sudermann

Der Name dürfte genügen, um überall das größte Interesse zu wecken. Die Neu-Auflage des Essays ist von dem Verfasser vollkommen neu bearbeitet. Der Inhalt reicht bis in die neueste Zeit und enthält bereits eine Beleuchtung des in Berlin soeben mit großem Erfolg aufgeführten Schauspiels „Stein unter Steinen“.

Ⓜ Ⓜ



Porträtmalerei

wieder aus der Feder des bekannten Kunstkritikers M. Osborn, dessen Essay „Moderne Plastik“ beim Publikum und der Kritik eine glänzende Aufnahme gefunden hat.

Ann. Die Herren Sortimenten waren gezwungen, infolge der Geschäftsveränderung ihr Lager unserer Monographien-Sammlung „Moderne Essays“ zu remittieren. Wir bitten, neu zu bestellen. — Wir haben folgende Neueinrichtung getroffen: Wir liefern die komplette Sammlung à cond. und gestatten Ihnen sofortigen Nachbezug der verkauften Exemplare in bar. Die Sammlung dürfte neben Reclams Universalbibliothek in keinem Schaufenster, in keinem Schaukasten fehlen. Wir bitten um tatkräftigste Verwendung, ein Versuch wird sich als sehr lohnend erweisen. Wir veranlassen ein reihenweises Ausstellen unserer Sammlung in einer kleinen Stadt, täglich wurde verkauft. Anlässlich einer Premiere in Berlin verkaufte eine Buchhandlung in kurzer Zeit über 200 Exemplare. Tatsachen beweisen! Der wohlfeile Preis, à Nummer 50 Ⓜ, gestattet jedermann den Kauf des Heftes. Wir bitten zu bestellen; Verlangzettel (auch roter Zettel über Heft 1—4, 8—53) anbei.

Berlin SW. 61.

Gose & Tetzlaff

Börsenblatt für den deutschen Buchhandel. 72. Jahrgang.

1218

Novitäten ===== aus dem Verlag der ===== ===== Druckerei Lehrlingshaus in Mainz. =====

Ⓩ

Soeben erschienen und werden nur auf Verlangen versandt:

E. le Camus, Bischof von la Rochelle und Saintes **Falsche Exegese * Schlechte Theologie.**

Brief an die Direktoren meines Seminars über die Theorien in Herrn A. Loisy's Schrift: *Autour d'un petit livre.*

Mit Genehmigung des Hochwürdigen Herrn Verfassers aus dem Französischen übersetzt von **Cl. Racke.**

IV und 96 Seiten gr. 8°. Preis geheftet *ℳ* 1.50 ord.

Von berufener Seite wurde uns der Wunsch geäußert, vorliegende Entgegnung des Hochwürdigen Herrn Bischofs E. le Camus auf die Loisy'sche Schrift: *Autour d'un petit livre* in deutscher Übersetzung auch dem der französischen Sprache nicht mächtigen deutschen Volke zugänglich zu machen. Jeder, der sich für die weit über die Grenzen Frankreichs hinaus viel ventilierten Fragen interessiert, wird auch Abnehmer dieser deutschen Übersetzung sein. Die Übersetzung hält sich im ganzen genau an den Wortlaut des Originals, nur sind die Schriftstellen, die der Verfasser teilweise nur dem Sinne nach anführt, wörtlich nach der Vulgata beigefügt.

Ein Blütenkranz.

Betrachtungen über vierzig Blumen als Sinnbilder im geistigen Leben für Blumenfreunde, zum Gebrauch an Marienfesten, Mai-Andachten, Bruderschaften für Jungfrauen- und Müttervereine, Wallfahrtskirchen usw.

von **C. L. Adalbert Knauer**, Pfarrer.

XII und 327 Seiten gr. 8°. Preis geheftet *ℳ* 4.20 ord., in Ganzleinwand gebunden *ℳ* 5.— ord.

Von vorstehendem Werke liegen schon eine grosse Anzahl Besprechungen vor, die auf einen guten Absatz schliessen lassen.

Unser Messopfer. Von C. L. Adalbert Knauer, Pfarrer.

XVI und 341 Seiten kl. 8°. Preis geheftet *ℳ* 3.40 ord., in eleg. Halbfranzband geb. *ℳ* 4.20 ord.

Der Verfasser vorstehenden Werkes unternimmt es, den breiten Massen des katholischen Volkes in leichtverständlichen Worten die Zeremonien beim Messopfer zu erklären und hofft dadurch mit beizutragen, die Andacht der Gläubigen während des Gottesdienstes zu erhöhen. Das Werk wird Interesse und Verbreitung in allen katholischen Gesellschaftskreisen finden.

Gesammelte Novellen. Von F. Riotte.

3 Bändchen kl. 8°. Zusammen 584 Seiten.

Preis pro Bändchen geheftet *ℳ* 1.— ord.; **3 Bändchen in einem Bande** in Ganzleinwand elegant geb. *ℳ* 3 50 ord.

Die Verfasserin, als flotte Erzählerin schon länger bekannt, versteht es, den Leser durch das Packende und Lebenswahre der geschilderten Episoden unwillkürlich zu fesseln. Jedes kirchliche Motiv ist streng vermieden, so dass das Werk auch Andersgläubigen, die sich einige vergnügte Stunden bereiten wollen, bestens empfohlen werden kann. **Sehr geeignetes Geschenkwerk für junge Damen.** — Auch **Bahnhofsbuchhandlungen** dürften wir mit den einzelnen Bändchen, die ein für sich abgeschlossenes Ganze bilden, einen günstigen Absatz erzielen.

~~~~~  
**Bezugsbedingungen:** à cond. 25%, fest 30%, bar 40%.

Unter der Presse befindet sich und gelangt Ende Oktober zur Versendung:

### **Die Innungen in Deutschland und die gewerblichen Genossenschaften in Österreich.**

Eine rechtshistorische und vergleichende Darstellung von dem Anfang des neunzehnten Jahrhunderts  
 bis zur Gegenwart. Von Dr. jur. **Ludwig Beringer.**

Wir machen das verehrliche Sortiment schon heute auf diese, eine recht fühlbare Lücke in der Innungsliteratur ausfüllende Novität aufmerksam. Dieselbe birgt eine reiche Fülle von statistischem und geschichtlichem Material und wird jedem in der heutigen Innungsbewegung stehenden Volkspolitiker hochwillkommen sein.

~~~~~  
 Wir verfehlen nicht, das verehrliche Sortiment auf unsern **Barrabatt von 40 Prozent** besonders aufmerksam zu machen, und hoffen, dadurch eine recht tätige Verwendung für unsere Verlagsartikel erwerten zu dürfen.

Unter der Presse befindet sich ein illustriertes Verzeichnis unserer **Geschenkwerke** nebst vollständigem **Verlagskatalog**, das in ca. 14 Tagen mit unserm Weihnachtsprospekt zum Versand gelangt. Wir stellen dem verehrlichen Sortiment Verzeichnisse in jeder beliebigen Anzahl **gratis** zur Verfügung und bitten, dieselben auf beiliegendem Bestellzettel gefälligst zu verlangen.

Zur gef. Beachtung

für

Danzig, Düsseldorf,
Elberfeld,
Halle, Hamburg,
Karlsruhe, Köln, Krefeld,
Leipzig, Mannheim.
München
und Strassburg.



Von „Kerndters Schiffbuch zur Erlernung der verschiedenen Dachschiffungsmethoden“ (№ 1,60), das vom verehrl. Sortimentbuchhandel bei seinem Erscheinen im Juli d. J. wenig gewürdigt wurde, gingen uns, lediglich auf Ankündigung in 2 Fachblättern, einige hundert Bestellungen von Zimmerleuten (Arbeitgebern und -nehmern) zu.

Nachdem nun in der Mehrzahl der deutschen Grossstädte befreundete Firmen den direkten Postversand von Prospekten (mit ihrem Firmenstempel) mit 1 ♂ Portoanteil — Mehr auf unsere Kosten — übernommen haben, suchen wir noch in obengenannten Städten je eine Firma, die sich ebenfalls hierzu bereit erklären würde, und bitten um gef. Mitteilung.

Wir liefern „Kerndters Schiffbuch“ à № 1.20 und 7/6; nach unserer Erfahrung (s. oben) ist auf den Absatz mehrerer Partien sicher zu rechnen.

Sollte in obigen Städten das erbetene Entgegenkommen ausbleiben, so wird es uns nicht verübelt werden können, wenn wir den Vertrieb mittelst der uns zur Verfügung stehenden Adressbücher dort selbst in die Hand nehmen.

Hochachtend

Stuttgart.

J. B. Metzler'sche Buchhandlung.

Neue Frauenbücher

Ⓩ

Ich versandte über folgende Bücher einen Prospekt und bitte rechtzeitig zu bestellen

Lou Andreas-Salomé, Henrik Ibsens Frauengestalten Zweite Auflage

Nach seinen sechs Familien-Dramen: Ein Puppenheim. Gespenster. Die Wildente. Rosmersholm. Die Frau vom Meere. Hedda Gabler. Br. M. 3.—, geb. M. 4.—

Die erste Auflage erschien vor ca. 10 Jahren, als der Name der Verfasserin ganz unbekannt war. Heute zählt Lou Andreas-Salomé zu den hervorragendsten literarischen Größen. In geistvoller, eindringender Analyse werden die Frauengestalten Ibsens entwickelt, plastisch kommt der große Reichtum Ibsens an Menschenkenntnis heraus, und es ist seltsam, wie Ibsen, durch die Augen einer genialen Frau gesehen, noch an Größe zu gewinnen scheint.

Rosa Mayreder, Zur Kritik der Weiblichkeit

Mit Buchornamenten von Paul Hausstein. Br. M. 5.—, geb. M. 6.—

Inhalt: Mutterschaft und Kultur — Über die Erziehung — Die Tyrannei der Norm — Von der Männlichkeit — Das Weib als Dame — Frauen und Frauentypen — Familienliteratur — Der Kanon der schönen Weiblichkeit — Einiges über die starke Faust — Das subjektive Geschlechtsidol — Perspektiven der Individualität

Ein kühles, objektives und doch von den warmen Idealen einer schönen Menschlichkeit getragenes Buch über die geschlechtlichen Beziehungen zwischen Mann und Weib. Wir haben solche Bücher seitens der Frauen nicht zu viele. Rosa Mayreder, die schon längst in den Kreisen der selbständig denkenden Frauen einen Namen hat, ist keine von den Emanzipierten, die mit Behagen im Geschlechtlichen, in den erotischen Vorstellungen wühlen. Auch verherrlicht sie nicht das Weib auf Kosten des Mannes, im Gegenteil sie gehört zu den Frauen, die lieber mit Männern, als mit ihrem Geschlecht Gedankenaustausch pflegen. Für sie handelt es sich darum, bei Mann und Weib die Bedingungen der Geschlechtlichkeit zu sehen und sie zu überwinden, nicht durch mittelalterliche Askese, sondern durch Erweiterung der Individualität; durch das synthetische Zusammenfassen der geistigen Eigenschaften beider Geschlechter. Sie setzt sich dabei mit Lou Andreas-Salomé, Laura Marholm und besonders mit Ellen Key lebhaft auseinander.

Bernon Lee, Genius Loci

Aus dem Englischen von Irene Forbes-Mosse

Br. M. 3.—, geb. M. 4.—

Inhalt: Augsburg — Die Karwoche in Toskana — In der Touraine I — In der Touraine II — Siena und Simon Martini — In den Marmorbergen — Die Grabchriften in Detwang — Fribourg — Wieder in Frankreich — Der Löwe von St. Markus und Admiral Morosini — Kohle und Eis — Sankt Geryon von Köln — In Piemont — Der Teppich von Bayeux — Die Seen von Mantua — Ansbach und die Schwanenritter — Hoch droben — Der Süden — Envoy

Bernon Lee ist eine in England geschätzte Kunstschriftstellerin, eine Schülerin Walter Pater's, was heißen will, eine feinsinnige Nachempfängerin vergangener Kulturen. Daher sind die Reiseschilderungen des Buches eher Dichtungen als Beschreibungen. „Der Genius Loci“, sagt die Verfasserin, „ist um Himmels willen keine Verkörperung, kein Mann oder Frau mit unvermeidlicher Mauerkrone und allegorischen Zutaten und fest umschriebenem Lebenslauf. Nein. Nein. Er besteht, wie alle ehrenwerten Gottheiten aus dem Stoff unserer eigenen Herzen und Gemüter, er ist eine geistige Wirklichkeit. Seine sichtbare Verkörperung ist die Stätte selber, und seine Gestalt, seine Rede erkennen wir in der Lage des Geländes, in dem Auf und Ab der Straßen, im Ton der Glocken und dem Geräusch der Wehre“.

Eugen Diederichs Verlag in Jena

Jos. Kösel'sche Buchhandlung, Kempten und München.

(Z) In unserem Verlage erschien soeben:

Bernard Wieman

„Er zog mit seiner Muse“

Buchschmuck von **Franz Hecker.**

8°. 178 Seiten. Preis: broschiert M 2.50 ord., à cond. und fest M 1.90, bar M 1.75 netto;
elegant gebunden M 3.50 ord., à cond. und fest M 2.65, bar M 2.50 netto. Frei-Exemplare 13/12.

Dies kleine feine Werkchen hat seine Geschichte hinter sich, ehe es in dieser Form in die Welt tritt. 1903/04 in Hochland erschienen, hat es sofort einen lebhaften Meinungsstreit entfacht. Während die bei weitem größte Zahl der Leser es aufs höchste schätzen, wollten andre es anfangs nicht gelten lassen. Aber es hat sich durchgesetzt und behauptet. Wie wäre es auch anders möglich bei einem Cyklus von Erzählungen und Reisebildern, der solche Perlen feinsten feelerischer Analyse enthält wie die beiden Novellen „Beim Doktor am Stutarisee“ und „Der Musiker!“ Und doch will es mit Recht als Ganzes genossen und beurteilt sein. Die stilistische Kunst darin, den einfachsten Empfindungen den einfachsten natürlichsten Ausdruck zu geben, ist keiner seiner geringsten Vorzüge. Die reizende Schlichtheit und fast kindliche Einfalt mancher Bilder, die warme Treuherzigkeit der Gefühle und die makellose Reinheit der Gesinnungen erschien manchem Kritiker so ungewohnt, daß er nicht daran glauben mochte. Was angesichts von Bruchstücken vielleicht möglich war: Zweifel an der inneren Wahrheit dieser Erzählungen, vor dem Buche kann er nicht bestehen. Alle Freunde stiller, sinniger Lebensbetrachtungen und echten Humors werden diesem von Künstlerhand mit reizenden Federzeichnungen auch fürs Auge belebten Buche eines Dichters reine Stunden des Genusses verdanken.

Johannes Jörgensen

Das Pilgerbuch

Aus dem franziskanischen Italien.

Autorisierte Übersetzung aus dem Dänischen von Henriette Gräfin Holstein-Ledreborg.

8°. 352 Seiten. Preis: broschiert M 3.— ord., à cond. und fest M 2.25, bar M 2.— netto,
elegant gebunden M 4.— ord., à cond. und fest M 3.—, bar M 2.75 netto.
Freiexemplare 11/10 zc.

„Auf Franziskus' Spuren in Italien“ könnte man das Buch auch heißen, denn es enthält den geistigen Niederschlag einer Pilgerfahrt, die der berühmte dänische Poet im Banne seiner Bewunderung des großen Heiligen von Assisi gemacht hat durch „alle die alten Städte, deren Namen mir lieb und bekannt geworden aus den Büchern über das Leben des heiligen Franziskus, die ich in den letzten Jahren studiert hatte. . . . Ich sehnte mich danach, alle diese Stellen zu sehen, welche die Geschichte und die Legende geheiligt hat. Ich hatte das Verlangen, dem großen Heiligen von Assisi auf seinen apostolischen Wanderungen über die Berge und durch die Städte zu folgen. . . .“ Foligno, Cortona, Spoleto, Gubbio, Rieti, Cannara, Vavagna, Fallerone, Borgo San Sepolcro, Massa, Forano, Fermo und Molliano sind meist Plätze, die der flüchtige Italienreisende nie betritt, ja kaum dem Namen nach kennt, die aber dem Auge des Franziskusforschers und -Dichters köstliche Schätze erschlossen. Sein Buch ist Bericht und Dichtung zugleich, Dichtung nicht im Sinne des Erdichteten, sondern des Verdichtens von Stimmungen und Erlebnissen, die in solcher Wiedergabe auf den Leser aus der ganzen konkret-sinnlichen Fülle des persönlichen Nacherlebens einwirken. Das Buch gehört zu den schönsten Erzeugnissen der so reichen franziskanischen Literatur der Gegenwart, deren Interesse für den seraphischen Heiligen groß genug ist, um diesem Buche des dänischen Konvertiten, auch ohne die großen literarischen Vorzüge desselben, die weiteste Beachtung zu sichern.

Wir bitten, gefälligst zu verlangen.

Kempten und München, Oktober 1905.

Jos. Kösel'sche Buchhandlung.

Verlag von Friedr. Vieweg & Sohn in Braunschweig.

Z Handbuch der
Physiologie des Menschen.

In vier Bänden.

Bearbeitet von **Chr. Bohr**-Kopenhagen, **R. du Bois-Reymond**-Berlin,
H. Boruttau-Göttingen, **O. Cohnheim**-Heidelberg, **M. Cremer**-München, **O. Frank-**
Gießen, **M. von Frey**-Würzburg, **A. Gürber**-Würzburg, **F. B. Hofmann**-Innsbruck,
J. v. Kries-Freiburg i. Br., **O. Langendorff**-Rostock, **R. Metzner**-Basel, **W. Nagel**-
Berlin, **E. Overton**-Würzburg, **I. Pawlow**-St. Petersburg, **K. L. Schaefer**-Berlin,
Fr. Schenck-Marburg, **P. Schultz**-Berlin, **H. Sellheim**-Freiburg i. Br., **T. Thunberg**-
Upsala, **R. Tigerstedt**-Helsingfors, **A. Tschermak**-Halle, **E. Weinland**-München,
O. Weiss-Königsberg, **O. Zoth**-Graz.

Herausgegeben von **W. Nagel** in Berlin.

Mit zahlreichen Abbildungen im Text und auf Tafeln.

Bisher erschienen:

I. Band: *Physiologie der Atmung, des Kreislaufs und des Stoffwechsels.* 1. Hälfte. **№ 9.—**

III. Band: *Physiologie der Sinne.* Vollständig **№ 22.—**, geb. **№ 24.—**

IV. Band: *Physiologie des Nerven- und Muskelsystems.* 1. Hälfte. **№ 12.—**

(Alle übrigen Teile des Werkes, dessen Ausgabe geheftet in Halbbänden erfolgt, befinden sich in Vorbereitung und grösstenteils bereits unter der Presse.)

Nagel's neues Handbuch der Physiologie des Menschen, zu dessen Fertigstellung 25 hervorragende Gelehrte Deutschlands, Österreichs, Dänemarks, Schwedens und Russlands sich vereinigt haben, ist dazu bestimmt, allen denjenigen, die in die Physiologie tiefer eindringen wollen, als es beim Studium eines der zahlreichen Lehrbücher oder beim Hören einer Vorlesung über die gesamte Physiologie möglich ist, als Hilfsmittel zu dienen. **Es soll demnach in erster Linie für den Physiologen von Fach ein Nachschlagewerk sein**, in dem er die einzelnen Gebiete der Physiologie von kompetenten, gerade auf dem betreffenden Gebiete tätigen Forschern bearbeitet findet. **Nicht minder willkommen und nützlich dürfte indessen die Herausgabe des Werkes für die zahlreichen Forscher sein, deren Arbeitsgebiet an die Physiologie angrenzt oder die Beherrschung derselben zur Voraussetzung hat.** Der Zoologe, der Anatom, der Pathologe, Neurologe, Psychologe, Psychiater, der Ophthalmologe, Oto- und Rhinologe, wie überhaupt alle, die auf irgend einem Gebiet der Medizin wissenschaftlich arbeiten, sind an dem Erscheinen des neuen Werkes interessiert. Auch der mit der Wissenschaft fortschreitende **praktische Arzt** wird es gern begrüssen, dass ihm statt der meist unzulänglichen Studentenlehrbücher ein ausführliches Werk geboten wird, dessen Inhalt sich ganz speziell auf die Physiologie des Menschen bezieht und die Physiologie der Tiere nur insoweit heranzieht, als dies wegen mangelnder Erfahrung am menschlichen Organismus notwendig ist.

Wir empfehlen das auf vier Bände berechnete hochbedeutende Werk, das von den beteiligten wissenschaftlichen Kreisen als ein würdiger Nachfolger des vor 25 Jahren erschienenen grossen und berühmten Handbuchs von **L. Hermann** allgemein mit dem grössten Beifall aufgenommen wird, Ihrer ganz besonderen Beachtung und bitten wiederholt dringend darum, durch Anlegung von Kontinuationslisten und rechtzeitige Bestellung der Fortsetzung für prompte Lieferung der nachfolgenden Halbbände und Bände sofort nach deren Erscheinen Sorge zu tragen.

Braunschweig, im Oktober 1905.

Friedr. Vieweg & Sohn.

Börsenblatt für den deutschen Buchhandel. 72. Jahrgang.

Z Nach den eingegangenen Bestellungen wurde versandt:

Gesundheitsbüchlein.

Gemeinsamliche Anleitung zur Gesundheitspflege.

Bearbeitet

im

Kaiserlichen Gesundheitsamte.

Mit Abbildungen im Text und drei farbigen Tafeln.

— Ffste Ausgabe —

Kartoniert Preis 1 **№**. In Leinwand gebunden 1 **№** 25 **§**.

Kurzer

Leitfaden der Elektrotechnik

für Unterricht und Praxis

in allgemein verständlicher Darstellung.

Von

Rudolf Krause,

Ingenieur.

Mit 180 in den Text gedruckten Figuren.

In Leinwand gebunden Preis 4 **№**.

Entwerfen und Herstellen.

Eine Anleitung zum graphischen Berechnen der Bearbeitungszeit von Maschinenteilen.

Von

Ingenieur **Carl Volk.**

Mit 18 Skizzen, 4 Figuren und 2 Tafeln.

In Leinwand gebunden Preis 2 **№**.

Der

Aufbau physikalischer Apparate aus selbständigen Apparatenteilen

(Physikalischer Baukasten).

Von

Wilhelm Volkmann,

Assistent für Physik an der kgl. landwirtschaftlichen Hochschule Berlin.

Mit 110 Textfiguren.

Preis 2 **№**.

Ihren weiteren Bedarf bitte ich zu verlangen.

Berlin, Oktober 1905.

Julius Springer.

1219

Z Bitte auf Lager zu halten:

Neues vollständiges Taschenwörterbuch

der portugiesischen und deutschen Sprache.

Mit besonderer Rücksicht auf Wissenschaften, Künste, Handel, Schifffahrt und die Umgangssprache

bearbeitet von

Eduard Theodor Bösch.

Sechste Auflage,

vollständig umgearbeitet und stark vermehrt von

H. Dammann.

2 Bände broschiert 14 *M.*, in Halbfranz gebunden 16 *M.*

Bösches rühmlichst bekanntes Werk hat in der 6. Auflage durch H. Dammann eine vollständige Umarbeitung und sehr bedeutende Inhaltsvermehrung (früher 83 Bogen, jetzt 96 Bogen) erfahren. Es berücksichtigt die neuesten Errungenschaften des Verkehrs- und der Technik, insbesondere der Elektrizität und der verwandten Gebiete, und dürfte in der neuen Gestalt nach jeder Richtung hin allen an ein modernes Wörterbuch zu stellenden Ansprüchen genügen.

Zahlreiche briefliche Zuschriften aus Brasilien loben besonders den praktischen Wert des Buches für Kaufleute und Gewerbetreibende.

Im Anschluß an das Wörterbuch erscheinen folgende Lehrbücher:

Bösch, E. Th., Portugiesisch-brasilianischer Dolmetscher, oder kurze und leichtfaßliche Anleitung zum schnellen Erlernen der portugiesischen Sprache. Mit genauer Angabe der Aussprache. Für Auswanderer nach Brasilien und zum Selbstunterricht. Nebst einem Wörterbuche, Formularen zu Briefen, Rechnungen, Kontrakten, Wechseln etc. Vergleichen von Münzen, Maße und Gewichte. Geh. 3 *M.*, geb. 3 *M.* 80 *S.*

— **Der kleine Portugiese**, oder kurzer, leicht faßlicher Leitfaden zur Erlernung der portugiesischen Sprache. Für den Unterricht und für Auswanderer nach Brasilien. Geh. 1 *M.*, kart. 1 *M.* 20 *S.*

— **Neue portugiesische Sprachlehre**, oder gründliche Anweisung zur praktischen Erlernung der portugiesischen Sprache. Zum Schulgebrauch und Selbstunterricht. 2. vermehrte und verbesserte Auflage. Geh. 3 *M.*, geb. 3 *M.* 80 *S.*

Dazu gehört als 2. Band:

Monteiro, Dr. Diego, Portugiesische und deutsche Gespräche. Oder: Handbuch der portugiesischen und deutschen Umgangssprache zum Gebrauche beider Völker. Eine leicht faßliche Anleitung, sich in allen Verhältnissen des Lebens verständlich zu machen. Für den Unterricht, für Geschäftsleute, Reisende und Auswanderer nach Brasilien. Nebst einem Anhang von Titulaturen, Formularen zu Briefen, Rechnungen, Quittungen, Wechseln etc. Geh. 2 *M.* 40 *S.*, geb. 3 *M.* 20 *S.*

Bezugsbedingungen: In Rechnung mit 25% und 13/12, bar mit 33 1/3%.

Zur Verteilung an Interessenten habe ich einen Prospekt mit einigen Besprechungen herstellen lassen, den ich in mäßiger Anzahl zur Verfügung stelle. Der Prospekt wurde an sämtliche Handelsschulen in Deutschland, Österreich-Ungarn und der Schweiz direkt versandt.

Hochachtungsvoll

Leipzig, Oktober 1905.

R. Kittler's Verlag
(Oscar Birch).

Vorläufig nur bar und nur direkt.

Z Ab 1. Oktober d. J. erscheint:

Kultur der Familie.

Illustrierte Monatsschrift für die wirtschaftlichen, sozialen, geistigen und künstlerischen Interessen der Familie

herausgegeben von **Heinrich Pudor**, Berlin-Steglitz.

Vierteljährlich 2 *M.* 10 *S.*, das einzelne Heft 75 *S.* Nur direkt und nur bar mit 33 1/3%. Hochachtend

Berlin-Steglitz, Forst-Str. 8.

H. Pudor Verlag.

Versenden Sie gef. zur Ansicht an

**Kirchen-, Kultur- u. Kunst-
historiker,**

sowie an katholische Geistliche das bei mir erschienene alphabet. Nachschlagebuch

Die Patronate der Heiligen

von **D. H. Kerler.**

6 *M.* 50 *S.* ord., geb. 8 *M.* ord.
25% Rabatt.

Von der Kritik glänzend aufgenommen: *Archiv f. christl. Kunst*: „Dürfte bald z. unentbehr. Rüstzeug auch f. d. Kunsthistoriker gehören.“ *Lit. Zentralblatt*: „Sehr zweckmäss. Anordnung. Wertvoller Stoff. Ungemein mühevoller Arbeit.“ *Deutscher Hausschatz*: „Verf. darf d. Dank zahlreichster Kreise mit vollstem Rechte fordern.“ *Leipz. Zeitg.*: „Noch nie ist uns e. Verzeichn. v. solcher Vollständigkeit zu Gesicht gekommen.“ *Neue Sächs. Kirchenzeitg.*: „Es ist e. Freude, das Buch zu benutzen. Kulturgeschichtl. gehaltvoll.“ *Studierstube*: „Man kann a. d. Buch viel lernen.“ *Theol. Wochenschrift*: „Sehr brauchbar.“ *Christl. Kunstblatt*: „Verdienstvoll. Fabelhafter Fleiss.“ *Lit. Rundschau f. das ev. Deutschl.*: „Gedieg., unendl. fleissige, geschmackvolle Bearbeitung.“ *Monatsschrift f. Gottesdienst u. kirchl. Kunst*: „Ernsthaft u. fleissig gearbeitet.“

Heinrich Kerler,

Verlags-Conto in Ulm a/D.

Jüdische Kochbücher!

Kochbuch für israel. Frauen

von

Rebeka Wolf, geb. Heinemann.

12. Aufl. in eleg. Lwdbd.

Preis *M.* 3.50 ord., *M.* 2.40 bar u. 13/12.

**Ausführliches Kochbuch
für die einfache u. feine jüd. Küche**

von

Marie Elsasser.

926 Seiten.

— 3759 Recepte. —

Eleg. Lwdbd. Preis *M.* 7.— ord.,
M. 5.25 netto, *M.* 4.90 bar u. 11/10.

Auslieferung auch bei den Barsortimentern.

Frankfurt a/M.

J. Kauffmann, Verlag.

Aeltere Verlags-Kataloge u. s. w.

bittet man nicht zu makulieren, sondern einzusenden an die

Bibliothek des Börsenvereins.

| Berliner Verlag, Berlin W. 62 |

Novitäten!

Perlen der Plastik

Monogravüren nach klassischen
 ≡≡≡ und modernen Skulpturen ≡≡≡

Normal-Format 18×23 cm

Pro Blatt auf Bütten kart. 60 Pf. ord.

Ⓢ

Neue Blätter:

- No.1. Albert Hussmann, Amazone
- „ 7. Else Fürst, Strandgut
- „ 8. Hans Baucke, Schnitter
- „ 9. Christoph Roth, Liebeswerben
- „ 10. Paul Aichele, Mädchen m. Schnecke
- „ 11. Eduard Beyrer, Grabmal

- No.12. Else Fürst, Weiblicher Kopf
- „ 13. Ernst Freese, Badendes Mädchen
- „ 14. Ernst Freese, dasselbe
 (Aufnahme von vorn)
- „ 15. Ernst Freese, Am Morgen
- „ 16. Martin Schauss, Siesta

Vorher erschienen:

Ⓢ

- No. 2. Alb. Hussmann, Besiegt
- „ 3. do., Weidende Stute
- „ 4. do., Don Quixote
- „ 5. do., Centaur
- „ 6. Paul Aichele, Faun und Nympe

Jedes Blatt 60 Pf. ord., 36 Pf. no.

Zur Probe 20 Blatt gemischt M. 6.—

(Weisser und roter Bestellzettel)

Die ersten 5 Blätter unserer „Perlen der Plastik“ haben grossen Beifall gefunden und uns gezeigt, dass sich die Sammlung ebenso einbürgern wird wie unsere „Perlen der Malerei“. Die neuen „Perlen der Plastik“ sind ausnahmslos Nachbildungen hochbedeutender Skulpturen. Auf die Wiedergabe ist die allergrösste Sorgfalt verwandt worden, so dass die Novitäten und die Neudrucke der älteren fünf Blätter noch besser sind als die ersten Blätter.

Unsere neuen Blätter bezeichnen einen Fortschritt auf dem Gebiete der Reproduktionstechnik.

Wir bitten, eine **kleine** Probe mit **20 Blatt zu machen.**

| Berliner Verlag, Berlin W. 62 |

Die „Frankfurter Zeitung“ brachte am 3. Oktober 1905 ein Feuilleton über die englische Ausgabe von „Wallace, Russland“, in dem es u. a. heisst:

»Der Verfasser, ein kluger Schotte, hatte sich sechs Jahre, 1870—1875, unausgesetzt in Rußland aufgehalten, und zwar nicht nur in den Hauptstädten, sondern auch vielfach im Innern und in den Hinterwäldern des großen Reiches. Er war mit allen Bevölkerungsschichten in Berührung gekommen, er hatte die schwerfällige Verwaltungsmaschinerie aus eigener, gründlichster Anschauung kennen gelernt und sich vor allem mit der Landessprache vertraut gemacht. Das Resultat war ein so gediegenes und unparteiisch geschriebenes Buch, wie man es bisher in bezug auf Rußland noch nicht gekannt hatte. . . . Unterdessen hat sich manches in Rußland zugetragen und auch der Lebensgang des Sir Donald Mackenzie Wallace ist reicher an Ereignissen und Erfahrungen geworden. Er hat lange Zeit als Korrespondent der Times gewirkt, dann wurde er Privatsekretär des Lord Dufferin während dessen Amtsführung als Vizekönig von Indien. In dieser Stellung begleitete er den jetzt regierenden Zaren, damals Thronfolger von Rußland, auf seinen Streifzügen durch Indien zc. Während dieses Vierteljahrhunderts hat er die russischen Dinge nie aus den Augen gelassen und sich weitere 2 Jahre in Rußland aufgehalten. Sein Urteil über dieses Land ist mithin als ein durch und durch gereiftes anzusehen. In diesem Moment, wo die ganze Welt mit gespannter Aufmerksamkeit der Entwicklung der Ereignisse im Innern des Zarenreiches folgt, bietet das Werk Wallaces ein ganz besonderes Interesse«

Die deutsche Ausgabe dieses grossartigen Werkes erscheint demnächst in meinem Verlag. Ich verweise auf die Ankündigung im Börsenblatt No. 230 und bitte wiederholt um Ihr geneigtes Interesse für das Werk. Interessent ist jeder Gebildete.

A. Stuber's Verlag (C. Kabitzsch)

in Würzburg.

Nur noch feste Bestellungen.

Clara Schumann

Ein Künstlerleben. 2. Band: „Ehejahre“

VON

Berthold Lizmann

Brosch. M. 9.—, Lwdbd. M. 10.—, Hfrz. M. 11.—.

Wir können nur noch feste Bestellungen ausführen.

Leipzig.

Breitkopf & Härtel.

Soeben erschien:

Band VIII.

Collection Rätselhafte Naturen

(vormals Verlag von R. Schumann-Coethen)

Die Geissler

Fürsten und Bettler,
Männer und Frauen,
Greise und Kinder
im Banne der
Bu-s-Disziplin.

Mark 2.50 ordinär, Mark 1.80 netto,
Mark 1.50 bar. ———

Probeexemplare mit 50%

Von Prof. Dr. E. Fischer

München und Wien, Franz C. Mickls Verlag.

Leipzig: H. Haessel; Wien durch Bestellanstalt.

Verlagsanstalt vorm. G. J. Manz in Regensburg.

Ⓩ Aus dem Verlage von

Rudolf Abt in Passau-München

haben wir die Vorräte einer **größeren Anzahl** von Verlagswerken mit allen Rechten übernommen, und stehen

Verzeichnisse mit genauen Titelangaben

über diese Werke in beliebiger Anzahl **kostenlos** zur Verfügung. Wir bitten namentlich alle katholischen Sortimentere, dieses Verzeichnis behufs sorgfältiger Verarbeitung in Interessententreisen zu verlangen und ein Exemplar zum Handgebrauch unserem Verlagskatalog beizufügen.

Hochachtungsvoll

Verlagsanstalt vorm. G. J. Manz.



Verlag von Egon Fleischel & Co., Berlin W. 35

Ⓩ Soeben erschienen:

Fünfte Auflage

Herzelsüde

Roman von
Georg Freiherrn von Ampteda

Preis geh. M 5.—; geb. M 6.50. Freie Exemplare 11/10.

Bar-Bestellzettel liegt dieser Nummer bei.

Hochachtungsvoll

Egon Fleischel & Co.

Zu

Heilfron und Pick

Lehrbuch

des

Zivilprozessrechts

sind soeben zwei Nachträge erschienen, enthaltend:

Das Reichsgesetz betr. Kaufmannsgerichte

und

Die Novellen zum G.U.G. und zur C.P.O. (Neuordnung der Revision),

die den Käufern des Werkes unberechnet nachgeliefert werden.

Wir bitten um Angabe Ihres Bedarfs.

Berlin, Oktober 1905.

Spener & Peters, Verlag.

Z

Ellen Key: Das Jahrhundert des Kindes

Die 11.—13. Auflage (22.—26. Tausend) ist erschienen.

Ellen Key: Über Liebe und Ehe

Die 12.—14. Auflage (23.—28. Tausend) ist soeben erschienen.

Von der sehr wirksamen Propagandabroschüre „Aus drei Essays von Ellen Key“ (64 Seiten) haben wir einen Neudruck veranstaltet. Kleinere Posten liefern wir bei Barbestellung unberechnet, größere (event. mit Firmenaufdruck) nach besonderer Vereinbarung zu mäßigem Preis. Wir bitten, von diesem wichtigen Vertriebsmittel ausgiebigen und sorgfältigen Gebrauch zu machen, der Erfolg bleibt, wie die hohen Auflageziffern der Werke von Ellen Key beweisen, nicht aus.

Wir versenden nur auf Verlangen. — Bestellzettel liegt bei.

S. Fischer, Verlag, Berlin.

Verlag von August Hirschwald in Berlin.

Z Soeben erschien:

Zeitschrift

für

Experimentelle Pathologie und Therapie

Herausgegeben von

L. Brieger (Berlin), H. E. Hering (Prag),
F. Kraus (Berlin), R. Paltauf (Wien).

II. Band. 2. Heft.

1905. Gr. 8°. Mit 1 Tafel und Abbildungen im Text. 7 M.

Die Zeitschrift für experimentelle Pathologie und Therapie, der die ersten Autoritäten der experimentellen Medizin ihre Mitarbeiterschaft widmen, hat in den Interessentenkreisen die beste Aufnahme gefunden, und bitte ich, bei den guten Aussichten auf dauernden Erfolg um gef. Verwendung für diese neue Zeitschrift.

Ich erbitte gef. umgehende Kontinuationsangaben!

Berlin, im Oktober 1905.

Künftig erscheinende Bücher.

Im Oktober d. J. erscheint das vierte Heft unserer **Handreichungen für Volks- und Familienabende** (herausgegeben vom Deutschen Verein für ländliche Wohlfahrts- und Heimatpflege)

unter dem Titel

Musik ins Dorf!

50 S ord., 40 S no., 35 S bar.

Das Heftchen ist von einem Landlehrer und einem Landgeistlichen bearbeitet, enthält eine durchaus praktische und in der Praxis erprobte Anleitung für die **Pflege der Musik in den Dörfern** und eignet sich daher ganz besonders zur **Ankündigung von guten und billigen Musikalien**. Die Eigenart des Büchleins und seine, durch den herausgebenden Verein gesicherte weite Verbreitung bieten eine völlige Gewähr für den guten Erfolg **einer Insertion**, zu der wir die Herren Verleger hiermit ergebnis einladen.

Die Insertionspreise betragen für die ganze Seite (im Format 10:16 cm) M 30.—, die halbe Seite M 16.—, die Viertelseite M 8.50, die Achtelseite M 5.—. — Geschätzte Aufträge werden schnellstens erbeten.

Hochachtungsvoll

Deutsche Landbuchhandlung G. m. b. H.
in Berlin SW. 11, Dessauer Str. 14.

Friedr. Vieweg & Sohn in Braunschweig.

Z Wir empfehlen der besonderen Beachtung das neuerschienene

VIII. Heft unserer Monographiensammlung „Die Wissenschaft“

unter dem Titel:

Neuere Anschauungen auf dem Gebiete der anorganischen Chemie

von

Prof. Dr. A. Werner

in Zürich.

Gr. 8^o. Geh. M 5.— ord., M 3.75 netto, geb. in Lnwd. M 5.80 ord.,
M 4.35 netto und 6 + 1 Freixemplar exkl. Einband.

Es ist freudig zu begrüßen, dass der berühmte Verfasser dieses Bändchens der wiederholt an ihn ergangenen Aufforderung, die Fortschritte auf dem Gebiete der Konstitutionslehre und der Systematik der anorganischen Verbindungen in zusammenfassender Form darzulegen, Folge gegeben hat durch die darin bearbeitete Monographie über die „**Neueren Anschauungen auf dem Gebiete der anorganischen Chemie**“.

Das Buch gibt ein in sich abgeschlossenes Bild der zahlreichen Fragen, an deren Klarlegung auf anorganischem Gebiete heute emsig gearbeitet wird, und bietet deshalb weiteren Kreisen die Möglichkeit, sich mit der anorganischen Konstitutionslehre vertraut zu machen; auch ist es geeignet, die anorganischen Forscher auf die zahlreichen Probleme hinzuweisen, die noch ungelöst sind.

Es ist zweifellos, dass Sie sich für den umfassenden Vertrieb dieser Monographie mit hervorragendem Erfolg verwenden werden.

Wir bitten zu verlangen.

Braunschweig, im Oktober 1905.

Friedr. Vieweg & Sohn.

Nur hier angezeigt!

Z Ende dieses Monats versende ich:

Schwierigkeiten der Shakespere-Übersetzung

Erläuterung zweifelhafter Stellen

von

Prof. Dr. Hermann Conrad

Umfang 10 Bogen gr. 8^o. * Preis 4 M ord.

Bitte Ihren Bedarf umgehend anzugeben.

Halle a. S., 10. Oktober 1905.

Max Niemeyer.

Kontinuationsangabe erbeten!

Ende Oktober erscheint als Fortsetzung:

Bausteine

Zeitschrift

für neuenglische Wortforschung

von

L. Kellner und G. Krueger.

Heft 2

Was Verständnis oder wenigstens das Bemühen anlangt, Verständnis und Einsicht in das Wesen eines fremden Volkes zu gewinnen, in dieser Beziehung können die Deutschen tatsächlich den Engländern vorwerfen, dass sie mehr für die Engländer als die Engländer für sie getan haben. Da liegt vor mir das erste Heft einer neuen philologischen Zeitschrift „Bausteine“, Zeitschrift für neuenglische Wortforschung (Berlin - Schöneberg, Langenscheidtsche Verlagsbuchhandlung). Sie will Bausteine für eine moderne englisch-deutsche Lexikographie zusammentragen und nimmt so Gelegenheit, Licht und Aufklärung über die ungeheuer grosse Zahl kultureller Beziehungen zu verbreiten, die zwischen den beiden reichen Ländern bestehen. Haben die Engländer auch nur im entferntesten etwas derartiges in bezug auf die deutsche Sprache aufzuweisen? Oder haben vielleicht die französischen oder japanischen Bundesbrüder der englischen Sprache eine solche Aufmerksamkeit gewidmet? Man wende nicht ein, dass es sich um philologische Schulfachereien handle und dass die Deutschen eben darin unübertrefflich seien. Denn es handelt sich nicht ausschliesslich um Philologie, sondern um wirkliches Verständnis des englischen Sprachgeistes und damit um praktisch ganz greifbare Dinge, wenn zum Beispieldie „Bausteine“ in ihrer ersten Nummer einen ausführlichen Aufsatz über „Suggest, Suggestion, Suggestive“ aus der Feder eines der Herausgeber, Professor Leo Kellner, bringen. Denn vollständige Unwissenheit von einem Volke ist bei weitem unvollständiger Kenntnis der Sprache dieses Volkes vorzuziehen. Und aus dem mangelnden Verständnis blüht der Giftbaum des Hasses auf. (Poor Yorick.)

London. Die Finanz-Chronik.

Berlin-Schöneberg,

Bahnstrasse 29/30.

Langenscheidtsche Verlagsbuchhandlung

(Prof. G. Langenscheidt).

Jos. Kösel'sche Buchhandlung, Rempten und München.

Rempten,
München, im Oktober 1905.

Ⓜ Sehr geehrter Herr Kollege!

Wir freuen uns, Ihnen hiermit eine auf dem diesjährigen Büchermarkt epochemachende Erscheinung unseres Verlages ankündigen zu können.
Mitte November gelangt zur Ausgabe:

Jesse und Maria

Roman aus dem Donaulande von E. von Handel-Mazzetti.

2 Bde. 8°. Ca. 70 Bogen.

Preis broschiert M 9.— ord., à cond. und fest M 6.75, bar M 6.— netto,
gebunden in 2 elegante Originalleinenbände M 11.— ord., à cond. und fest M 8.25, bar M 7.50 netto.

Frei-Exemplare 11/10, 22/20 zc.

Ein Probe-Exemplar gebunden bar mit 40%, also für M 6.60.

Mit ihren beiden großen Romanen „Meinrad Helmpergers denkwürdiges Jahr“ und „Jesse und Maria“ ist E. von Handel-Mazzetti in die Reihe der ersten deutschen Schriftsteller getreten. Besonders der letzte Roman reiht sich dem Bedeutendsten an, was die letzten Jahre an großen Romanschöpfungen dargeboten haben. Das große Aufsehen, das er in gekürzter Fassung in „Hochland“ erregte, wird in erhöhtem Maße der Buchausgabe beschieden sein. Es ist gerechtfertigt durch das außerordentliche künstlerische und dichterische Vermögen, mit dem hier ein großer kulturgeschichtlicher und religiöser Stoff in tiefmenschlicher Weise und in hinreißender Lebenswahrheit dargestellt ist.

Es ist charakteristisch für das Werk, daß es bei seinem ersten Erscheinen ebenso von katholischen wie protestantischen Kritikern als antikatholischer bezw. antiprottestantischer Tendenzroman bezeichnet wurde. Als künstlerische Schöpfung ist es natürlich weder das eine noch das andere, sondern die objektive Widerspiegelung einer mit genialer Phantasiekräft zum Leben erwachten Welt äußerer und innerer Kämpfe und Stürme in den Tagen der gegenreformatorischen Bewegung in den Donauländern.

Wir bitten Sie, dem Werke Ihre ganz besondere Aufmerksamkeit zuzuwenden und für den Absatz in Ihrem Kundenkreise bemüht zu sein. Der Roman wird nicht nur in den Kreisen, die für Romanliteratur gewöhnlich in Betracht kommen, sondern darüber hinaus überall begeisterte Aufnahme bei all denen erfahren, die sich für die Geschichte der religiösen Kämpfe zwischen Katholizismus und Protestantismus interessieren. Das Absatzgebiet ist deshalb ein unbegrenztes, und Ihre Bemühungen werden sicherlich von gutem Erfolge begleitet sein.

Der Vertrieb wird sich bei den günstigen Bezugsbedingungen für Sie lohnend gestalten. Zur Unterstützung Ihrer Tätigkeit stellen wir Ihnen zur Verfügung:

- 1) einen zweiseitigen Prospekt auf Büttenspapier,
- 2) ein wirkungsvolles Plakat für Ihr Schaufenster.

Da die Nachfrage voraussichtlich für Weihnachten eine sehr lebhaftere wird, so können wir à cond. nur in mäßiger Anzahl und gebundene Exemplare überhaupt nur fest oder bar liefern.

Wir bitten, gefälligst bald zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Jos. Kösel'sche Buchhandlung.

Die Schaubühne

Herausgeber
Siegfried Jacobsohn



Erscheint jeden Donnerstag.

Nummer 7. vom 19. Oktober.

Dramatischer Nachwuchs. Von J. Bab. VI.
Neues Deutsches Theater. Von S. J.
Zur Renaissance der Pantomime. Von Karl Freiherrn von Levetzow. III.
Arthur Schnitzlers „Zwischen-spiel“. Von Willi Handl.
Die Neue Freie Volksbühne. Von Gustav Landauer.
Wiener Kritik. Von Dr. Max Messer. I.
Zirkus Hülse. Von Dr. Richard Treitel.
Ferdinand Bonns Berliner Theater. Von S. J.

Interessant für Österreich.

Abonnements pro Quartal M 2.— ord.
Einzelhefte M —.20 ord.
mit 40%.

Verlangzettel anbei!
Berlin SW. 13.

„Die Schaubühne“
G. m. b. H.

In Kürze erscheinen:
Sehnen und Frohsinn. Gedichte von Bernhard Schäfer. M 2.—, geb. M 3.—
Gedichte von Gottfried Wilke. M 1 50, geb. M 2.50.
Sonette in zwölf Runden von Ottokar von Kraft. M 2.50, geb. M 3.50.
Stille Gedichte von Therese Winkelmann. M —.75, geb. M 1.75.

Wir bitten um gefl. Bestellung, da wir unverlangt nicht versenden!
Rabatt: In Rechnung 30%, bar bei Vorausbestellung 40% und 7/6.
Bar-Auslieferung
in Berlin bei Herrn Max Spielmeyer.
Dresden. E. Pierson's Verlag.

Meyers Klassiker-Ausgaben.

Am 2. November erscheint gleichzeitig mit dem fünften Bande die Kleine Ausgabe von

Fritz Reuters Werken

mit Reuters Leben, Bildnis und Facsimile, Einleitungen und erläuternden Anmerkungen

herausgegeben von

Prof. Dr. Wilhelm Seelmann,
Oberbibliothekar an der Königlichen Bibliothek in Berlin.

Kleine Ausgabe: 5 Bände in Leinwand 10 Mark ord., in Halbleder 15 Mark ord.

Große Ausgabe: 7 Bände in Leinwand 14 Mark ord., in Halbleder 21 Mark ord.

Bezugsbedingungen: 33 1/3% Rabatt und auf 6 ein Frei-Exemplar.

Die Kleine Ausgabe enthält außer der Darstellung von Reuters Leben und der ästhetischen Betrachtung seiner Schriften die folgenden Werke: Läusehen un Rimels. Stromtid. Franzosentid. Schurr Murr. Festungstid. Reif' nah Belligen. Hanne Nüte.

Zwei weitere, in rascher Folge erscheinende Bände, durch deren Anschluß unsre Gesamtausgabe von Reuters Werken entsteht, werden sodann noch bringen: Dörchläuchting. Montecchi und Capuletti, oder: De Reif' nah Konstantinopel. Kein Hüfung. Woans ich tau ne fru kamm. Ur-geschicht' von Meckelnborg. Lütt Gaw'. Reise nach Braunschweig. Ein gräflicher Geburtstag. Memoiren eines alten fliegenschimmels. Briefe des Herrn Inspektors Bräsig. Ein Heimatloser.

Leipzig, Berlin und Wien, 11. Oktober 1905.

Bibliographisches Institut.



Mutterpflicht und Kindesrecht

von Kinderarzt **Dr. Neter** in Mannheim
(Der Arzt als Erzieher Heft 20)

Preis ca. M 1.20 ord., M —.90 no., M —.80 bar und 7/6

1. u. 7/6 Probe-Ex. bar mit 50%

— In elegantem, modernem Umschlag. —

Bei besonders energischer Verwendung stehen auch schön gebundene Exemplare à condition zu Diensten.

Verlag der Aertztlichen Rundschau
in München (jetzt Liebherrstr. 8).



J. Neumann

Verlagsbuchhandlung für Landwirtschaft, Fischerei, Gartenbau, Forst- und Jagdwesen.
Verlag vom Hausschatz des Wissens.
Neudamm.

Z In Kürze erscheinen in unserm Verlage folgende hervorragende Neuigkeiten:

Sofiensruh

Wie ich mir das Landleben dachte und wie ich es fand

von

S. Jansen

Fein geheftet 4 *M* ord., 3 *M* netto, 2 *M* 80 *§* bar
Hochelegant gebunden 5 *M* ord., 3 *M* 75 *§* netto, 3 *M* 50 *§* bar.
Freiexemplare 7/6.

Sofiensruh ist eine Erscheinung von ausgesprochener Eigenart, die das Interesse des **bücherkaufenden Publikums** und damit auch das des verehrlichen Sortimentsbuchhandels in höchstem Masse beansprucht; denn nach dem Urteil vieler Sachverständigen atmet aus dem Werke **eine Lebensfrische, ein humorvoller Geist** und die **Wahrheit des Selbsterlebten**, wie es bei wenigen Werken unserer belletristischen Literatur sonst der Fall ist. Die Verfasserin, **praktische Stadtfrau**, erwirbt, einem langgehegten Herzenswunsche folgend, in der Nähe einer grossen norddeutschen Handelsstadt, in der ihr Gatte sich in bester sozialer Stellung betätigt, **ein kleines Landgut**, um es **selbst zu bewirtschaften**. Ihre **wenigen heiteren und vielen sorgenvollen Erfahrungen** schildert sie uns nun **so lebenswahr, so köstlich frisch und humorvoll**, dass sie sich dadurch in die **erste Reihe unserer modernen Schriftstellerinnen bringt**. Durch die glückliche Verquickung der Freuden und Leiden des Stadt- und Landlebens, bei deren genauester Kenntnis und dem weiten Gesichtskreis einer **unbefangenen reifen Lebensanschauung**, hat die Dichterin ein Buch geschaffen, dessen Inhalt ein sieghaftes Emporheben über die grösste Zahl unserer neueren belletristischen Erscheinungen sicher gewährleistet. Wir werden in Kürze in der Lage sein, unsere Ansicht über **den hohen Wert von Sofiensruh** durch Veröffentlichung **von Urteilen kompetenter Kritiker** zu bestätigen.

Das Werk, für welches wir es an Reklame nicht fehlen lassen, wird ein **begehrtes Festgeschenk für das bücherkaufende Publikum in Stadt und Land** bilden. Den verehrlichen Sortimentsbuchhandel bitten wir, unsere Bemühungen für den Absatz durch tätige Verwendung zu unterstützen. Die obengenannten günstigen Bezugsbedingungen rechtfertigen diese Bitte. **Wir liefern gern in Kommission.**

Fürs Forsthaus

Ein wirtschaftlicher Ratgeber für die Frau des Forstmannes

von

Elise Voigt

Mit 101 Abbildungen im Text.

Geheftet 3 *M* 50 *§* ord., 2 *M* 65 *§* netto.
Gebunden 4 *M* 50 *§* ord., 3 *M* 35 *§* netto.
Freiexemplare 11/10.

Die **Hauswirtschaft im Forsthaue**, das meist im grünen Walde, fern ab von Städten liegt, ist eigenartig und vielfach nicht einmal mit der des Gutshofes zu vergleichen. Der Wald steuert durch seine Produkte in vieler Beziehung zum Haushalte bei und könnte es noch viel mehr, wenn eine praktische Anleitung, namentlich jüngeren Gattinen der Angehörigen der grünen Farbe, zur Seite steht. Diese wird mit unserer Neuigkeit geboten. Das **gut illustrierte und hübsch ausgestattete Werk** wird sich — namentlich zur Weihnachtszeit — überall als **leicht absetzbar** erweisen, wo Verkehr mit Forstbeamten besteht.

Wir bitten höflichst um recht tätige Verwendung. **Geheftete Exemplare können wir reichlich, gebundene mässig in Kommission liefern.**

Verlangzettel für beide Neuigkeiten befinden sich an gewohnter Stelle.

Neudamm, Anfang Oktober 1905.

J. Neumann.

Verlag von Eduard Heinrich Mayer in Leipzig.

Wichtige und interessante Neuigkeit!

(Z) Ende Oktober erscheint:

Am Hofe des Kaisers Menelik von Abessinien.

Von
Willy Henze,
Ingenieur.

Gr. 8^o. 15 Bogen mit 6 Tafeln, 1 Faksimile und 41 Text-Illustrationen.

Elegant geheftet Preis *M* 4.50. In Originalband Preis *M* 5.50.

In Rechnung 25%, bar 33 1/3% und 1/10.

Neben Marokko ist Abessinien heute das einzige Land des schwarzen Erdteiles, das sich völlige Unabhängigkeit bewahrt hat. Die Reichtümer dieses alten Kaiserreiches und seine eigenartige, Jahrtausende alte Kultur machen dieses Land aber zu einem für die Erschließung Innerafrikas so wichtigen Faktor, daß es sicherlich von allgemeinem Interesse sein dürfte, Näheres von den heute dort herrschenden Verhältnissen zu erfahren. Verfasser, der mehrere Jahre am Hofe des Kaisers Menelik lebte, liefert im vorliegenden Werke keine moderne Reisebeschreibung, sondern eine eingehende Schilderung der politischen und kommerziellen Verhältnisse des Landes, der Sitten und Gebräuche des Volkes. Eine Reihe nach Originalaufnahmen hergestellter Illustrationen erläutert den Text und gibt den Ausführungen des Verfassers vorzügliche bildliche Darstellung.

Ich bitte um recht tätige Verwendung für dieses hochinteressante, reich illustrierte und schön ausgestattete Werk. Sie werden namentlich auch bei Kaufleuten, Exporteuren usw. wegen der vorzüglichen Schilderung der kommerziellen Verhältnisse leicht Abnehmer finden.

Leipzig, Oktober 1905.

Eduard Heinrich Mayer.

Am 15. Oktober d. J. wird versandt:

Katalog I.

Seltene und wertvolle Bücher und Manuskripte jeder Art, meist des XV. und XVI. Jahrh.

Unterabteilungen:

ABLASS- UND BEICHTBRIEFE
ALDINEN
AMERICANA
ASTRONOMIE
ATLANTEN
AUTOGRAPHEN
BETTLER UND GAUNER
BÖHMEN
BRANDENBURG. BERLIN
BÜCHER MIT HANDSCH. WIDMUNGEN
BUNTDRUCK, FRÜHESTER
EINBLATTDRUCKE
ENGLISH SCIENTIFIC BOOKS
FRANKREICH
GENEALOGIE
GROSSBRITANNIEN
HANDZEICHNUNGEN
HOLLAND UND BELGIEN
ILLUSTR. BÜCHER D. 16. JAHRH.

ILLUSTR. BÜCHER D. 19. JAHRH.
INCUNABELN. 80 NUMMERN
JUDENBÜCHERSTREIT. D. KÖLNISCHE
REUCHLIN UND PFEFFERKORN
DIE EPISTOLAE OBSCUR. VIRORUM
UND IHRE GEGENSCHRIFTEN. MIT
EINEM ANHANG: DAS STUDIUM
DES HEBRÄISCHEN IM XV. UND
XVI. JAHRH. DIE JUDEN IM UR-
TEILE DIESER ZEIT. ZUR GE-
SCHICHTE DES WUCHERS. 50 NRN.
KATECHISMEN, FRÜHE
FRÜHE RELIGIÖSE LEHRBÜCHER
FRÜHE GEISTL. GESANGBÜCHER
KOCHBÜCHER
LANDSKNECHTE
MANUSKRIPTE
MINIATUREN
MEDIZIN

MONUMENTA PAEDAGOGIA. 60 NRN.
MUSIK
ORNAMENTSTICHE
PAINTED FOREDGES
POLEN
RADIERUNGEN
REISEN
RUSSLAND
SACHSEN
SCHAUSTELLUNGEN
SILHOUETTEN
STÄDTEANSICHTEN
VERSCHIEDENES
UNGARN
VOLKSBUCHER
DAS WERK DES HANS WEIDITZ
WIENER DRUCKE
ZEITUNGEN

Der Katalog, in rot und schwarz gedruckt und mit zahlreichen Anmerkungen versehen, umfasst zirka 240 Seiten. Er enthält über 100 z. T. ganzseitige Illustrationen und kostet 4 *M* netto, ein Betrag, der bei einem Ankauf daraus gutgebracht wird. Da der Katalog nur in kleiner Auflage gedruckt wird, empfiehlt sich eine umgehende Bestellung.

Berlin W. 64
Unter den Linden 16.

Martin Breslauer,
Buchhändler und Antiquar.

Ein Werk zur Massenverbreitung.



Ⓩ

Soeben erscheint und wird auf Verlangen versandt:

Volkswirtschaft für jedermann

Gemeinsamlich dargestellt vom deutsch-nationalen Standpunkt

von

Professor Karl von Langsdorff,

Kgl. Sächs. geheimer Ökonomierat

und

Dr. Franz Mammen,

Privatdozent für Volkswirtschaftslehre und Forstpolitik.

Ein stattlicher Band von 26 Bogen. 4 M ord., 3 M no., 2 M 65 s bar u. 7/6.
Geb. 5 M ord., 3 M 40 s bar u. 7/6.

Übersichtliche Anordnung, Belegung der trocknen Materie durch viele Beispiele, flüssige interessante Darstellung, kräftig nationale Politik, das sind die Vorzüge, die dem Buch in alle die weiten Kreise, wo Interesse für Volkswirtschaft vorhanden ist, leicht Eingang verschaffen wird.

Jeder Beamte, Kaufmann, Gutsbesitzer, Handwerker, namentlich die Vorstände der Interessen-Vertretungen sind Käufer.

Viele Professoren und Dozenten der Volkswirtschaft wollen das Buch ihren Hörern als Grundlage und Leitfaden empfehlen.

Besprechungen in mehr als 200 Zeitungen und Zeitschriften werden überall Interesse für das Buch erwecken.

Ich bitte reichlich zu verlangen. Partie-Ergänzung, auch gemischt, gestatte ich gern, so daß der Vertrieb sehr lohnend wird.

Berlin, den 8. Oktober 1905.
Großbeerenstr. 92.

Reimar Hobbing.



Ⓩ

Demnächst erscheint komplett:

DER ARCHITEKT

WIENER MONATSFESTE
FÜR BAUWESEN UND
DEKORATIVE KUNST.

Redakteur:

F. RITTER v. FELDEGG
Architekt, k. k. Professor.

XI. Jahrgang 1905.

Preis gebunden K 29.— oder M 24.—.

DAS INTERIEUR

WIENER MONATSFESTE
FÜR WOHNUNGSEINRICHTUNG
UND FÜR ANGEWANDTE KUNST

VI. Jahrgang 1905.

Preis gebunden K 29.— oder M 24.—.

Die eleganten Bände, grün gebunden mit Goldprägung, stellen wir à cond. zur Verfügung.

Rabatt 30% und 7/6.

Wien, Oktober 1905.

Anton Schroll & Co.

Hüpeden & Merzlyn, Verlag, Berlin W. 30, Barbarossastrasse 46.

In einigen Tagen erscheint:

Ⓩ

Dr. G. W. SCHIELE

Briefe über

Landflucht und Polenfrage

Inhalt: I. Über die Bedeutung des Landarbeitervolkes für die Nation.
II. Über unsere Polenpolitik. III. Über Sozialpolitik.
IV. Über die agrarische Zollpolitik. V. Über die Kolonial- und Welt-
politik. VI. Über die soziale Agrarpolitik.

Ein Band Gross-Oktav M. 1.60 broschiert.
M. 2.— kartoniert.

Durch seine verschiedenen Veröffentlichungen in den Preussischen Jahrbüchern und Grenzboten ist des Autors Name bereits aufs beste bekannt.

Der Verfasser hat Afrika und Japan gesehen, Vorder-Asien bereist und sich schliesslich 4 Jahre in ein Land gesetzt, um es zu studieren, und zwar hat er, um Land und Leute in allen Ständen recht innig kennen zu lernen, den Beruf als Landarzt ausgeübt. Ist das nicht eine sehr dankbare Position, um einen engen Kreis intensiv zu beobachten? Das Land, das er beobachtet hat, liegt zwischen Weser und Oder. Wir hoffen, es ist darum nicht weniger interessant.

Das Buch führt den Titel „Briefe über Landflucht und Polenfrage“. Es will die Erscheinung darstellen, welche die wichtigste für unsere innere Politik ist, nämlich dass das deutsche Landvolk abwandert und in seine Stellen die umwohnenden Slavenvölker einrücken lässt, mitten in die deutschen Lande. Wer diese Bewegung in ihrer übermenschlichen Gewalt auf dem Lande gesehen hat, dem macht sie zuweilen das Herz stillstehen. Ist es nicht dasselbe, was einst im alten Italien geschehen ist, als die freien Römer und Italiker auf dem Lande verschwanden und an ihre Stelle die Sklaven aus aller Welt traten, bis es an Stelle des einen römischen Volkes dreierlei gab: in Rom einen verwöhnten kraftlosen Pöbel, auf dem Lande auf-rührerische Sklavenhorden und in allen Beamtenstellen des Reiches eine vor Macht, Reichtum und Stolz wahnsinnig gewordene, dem Aussterben bestimmte Aristokratie? Soll aus dem gleichen Anfang sein gleiches Ende werden?

Landflucht und Polenfrage scheint zweierlei und sind doch einerlei, ein und dieselbe Bewegung unter verschiedenen Namen, und noch andere Masken nimmt dieses Gespenst an. Industriepolitik, Agrarpolitik und Weltpolitik, Schul- und Kirchenpolitik und Politik der inneren Landesverwaltung müssen um dieses Phänomen orientiert werden, wenn es wirklich ein zentrales Phänomen ist.

In diesen Briefen spricht die Überzeugung, dass das deutsche Volk, wenn es seine Gesundheit behalten will — Gesundheit ist bei einem Volk eine moralische Eigenschaft —, eine neue Sozialpolitik auf dem Lande, eine Sozialpolitik ganz anderer Art als die bisherige, eine soziale Agrarpolitik braucht, die es ihm möglich macht, seine Wurzeln auf dem Lande zu behalten.

Prospekte fürs Publikum gratis!

Demnächst gelangt zur Ausgabe:

Ⓜ

Das erste Heft des II. Jahrgangs der

Stunden mit Goethe

Herausgeber Dr. W. Bode.

Jährlich vier Hefte.

Mit mehreren Abbildungen.

Preis M. 1.— ord., M. —.75 netto.

≡ Freieremplare 11/10. ≡

„Diese höchst eigenartige „Zeitschrift“ hat in deutschen Landen kaum ihresgleichen. Man kann sagen, daß hier ein Weg eingeschlagen ist, die Ergebnisse ernster Forschung allen Leuten von Geschmack und gutem Willen zugänglich zu machen, wie er bisher nicht gefunden wurde.“

(National-Zeitung, Berlin.)

„Was Goethe-Gesellschaften und Vereine vergaßen: Goethe ins Leben hinaus wirken zu machen, das tut Bode so gut und geschickt, so treu und beredt, daß wir der Zeitschrift die gleiche Teilnahme wie seinen Goethebüchern herzlich wünschen.“

(Kunstwart.)

„Stunden mit Goethe.“ Der Name ist glücklich gewählt, er bezeichnet klar, was die Hefchen uns bedeuten. Man muß durch Jahre erfahren haben, wie fruchtbar ein solcher Verkehr uns sein kann, um das Unternehmen, das ihn soviel leichter machen, mit Freuden zu begrüßen.“

(Berliner Tageblatt.)

Aus dem reichen Inhalt des neuen Heftes seien hervorgehoben die Aufsätze:

Faust und Göttliche Komödie. Von Emil Sulger-Gebing. — Goethe und Frau von Stein. Ein Beitrag zur Psychologie der Liebe. Von Christoph Schrempf.
— Goethes Unterhaltungen mit Friedrich Soret. Von W. Bode.

Der verehrliche Sortimentsbuchhandel hat sich von der großen Verbreitungsfähigkeit dieses eigenartigen Unternehmens, das in ausgezeichnetester Weise

Goethe

über die Kreise der Wissenden hinaus zu einer

wirklichen Macht im deutschen Kulturleben

zu erheben versteht, während des Erscheinens des vorigen Bandes überzeugen können. Das demnächst erscheinende erste Heft des neuen Jahrgangs eignet sich seinem Inhalte nach hervorragend zur Gewinnung neuer Abonnenten, weshalb wir nicht unterlassen wollen, Ihnen seinen Vertrieb angelegentlichst zu empfehlen.

Berlin SW. 12.

E. S. Mittler u. Sohn.

Torino — CRUDO & LATTUADA — Via S. Franc. da Paola 11

Verlags- und Reisebuchh. für Architektur u. Kunstgewerbe

Hochaktuell!!

Am 15. Oktober erscheint das erste Heft der Neuen Italienischen Zeitschrift für Architektur:

L'Architettura Italiana

Periodico mensile di Costruzione ed Architettura Pratica

herausgegeben von

Ing. Arch. Bianchi Carlo

Ing. Arch. Cavallazzi Antonio

Jahresabonnement M. 24.—, M. 18.— no. bar.

Erscheint monatlich 1 Heft, enthaltend 8 Tafeln, 28×38 cm, mit Fassaden, Details, Grundrissen, Schnitten.

Jedes Heft hat auch 4 illustrierte Textseiten mit Notizen über den Preis der ausgeführten Bauten und über die angewandten Baumaterialien.

Dieser neuen Zeitschrift, deren Mitarbeiter die besten und weitbekanntesten italienischen Architekten sind, werden die Bibliotheken, Baumeister, Architekten und Konstrukteure ein warmes Interesse entgegenbringen.

Die „Architettura Italiana“ hat den Zweck, die in Italien ausgeführten modernen architektonischen Konstruktionen bekannt zu machen.

Wir bitten um tätige Verwendung.

Hochachtungsvoll

Crudo & Lattuada.

Verlag von Theod. Thomas in Leipzig.

Am 18. Oktober gelangt zur Versendung:

Das alte Bauernleben der Lüneburger Heide.

Studien zur niedersächsischen Volkskunde, in Verbindung mit dem deutschen Verein für ländliche Wohlfahrts- und Heimatspflege herausgegeben

von

Dr. Eduard Rück.

Mit 41 Abbildungen, 24 Singweisen und einer Karte.

Eleg. brosch. M 6.— ord., M 4.50 netto, M 4.20 bar
11/10 Exemplare.

Eleg. geb. M 7.50 ord., M 5.40 bar. Einband des Freieemplars
M 1.20 bar.

Gebundene Exemplare können des künstlerischen Einbandes wegen nur bar geliefert werden.

Ich mache den gesamten Sortimentbuchhandel nochmals auf dies herrliche Buch, das Heinrich Zohreny gewidmet ist, aufmerksam und danke bestens für das rege Interesse, das sich für das Werk kundgibt. Für das Bekanntwerden des Buches werde ich in jeder Weise Sorge tragen.

Hochachtungsvoll

Leipzig.

Theod. Thomas
Verlagsbuchhandlung.

~~~~~



Z In Kürze erscheint:

## Krankheitsursachen

und

## Krankheitsverhütung

von

Prof. Dr. O. Haab,

Direktor der kantonalen Augenklinik in Zürich.

19 S. 8°. 50 Pfg. ord.

35 Pfg. netto, 30 Pfg. bar u. 13/12.

Wir bitten, Ihren Bedarf gefl. zu verlangen.

Art. Institut Orell Füssli, Verlag, Zürich.

~~~~~

Im November erscheint:

Die Winter-Extra-Nummer
des **Studio 1905**

The Mansions of England in the olden Time

— Broschiert 5 sh. net ord.; gebunden 7 sh. 6 d. net ord. —

Die Originalausgabe dieses Werkes wurde zum Preise von 210 sh. herausgegeben. Die Ausgabe des Studio wird im selben Druck und Satz wie das Original erscheinen, die 104 Tafeln des Werkes können als Faksimile-Reproduktionen bezeichnet werden, da sie — wenngleich verkleinert — in Ton und Ausstattung ganz nach den Originalen hergestellt sind.

Es handelt sich bei dieser Ausgabe um keinen Auszug, die **Winter-Nummer des Studio — The Mansions of England in the olden Time** — bildet einen vollständigen Neudruck des ursprünglich zum Preise von 210 Shilling herausgegebenen Werkes.

Der überaus billige Preis von 5 Shilling ermöglicht es einem jeden, dieses hervorragende Werk zu erwerben. Wir bitten Sie, sich genügend Exemplare dieser Extra-Nummer zu sichern, da der Band sofort nach Erscheinen vergriffen sein dürfte und der Preis dann erhöht wird.

Die einen neuen Band eröffnende Oktober-Nummer des Studio wird erst am 16. n. M. in London herausgegeben. Ergänzende Bestellungen erbitten baldmöglichst.

London E.C., St. Dunstan's House, Fetter Lane.

Wm. Dawson & Sons, Ltd.
Low's Export-Geschäft.

Jof. Kösel'sche Buchhandlung, Kempten und München.

Ⓜ In unserem Verlage erscheinen demnächst:

Stieglitz, Heinrich, Die Sonntags-Evangelien erklärt für die katholische Volksschule.

Mit erzbischöflicher Approbation. VIII und 344 Seiten. Preis: broschiert M 2.40 ord., à cond. M 1.80, fest M 1.60, bar M 1.45 netto. In Leinwand gebunden M 3.— ord., à cond. M 2.45, fest M 2.05, bar M 1.90 netto. Freie Exemplare 7/6 usw. Einbände der Freie Exemplare werden berechnet.

Ein neues Werk von Stieglitz, dem hervorragendsten Vertreter der neuen Münchener katechetischen Methode, bedarf keiner Empfehlung, zumal wenn es sich, wie bei diesem Buche, um eine Arbeit handelt, die ein in Lehrer- und Katechetenkreisen längst vermischtes, für die Schule geeignetes katechetisches Hilfsbuch bringt. Jeder Käufer der Stieglitz'schen Katechesen wird sich auch die Sonntags-Evangelien anschaffen. Wir werden daher voraussichtlich trotz der hohen Auflage nur in sehr beschränkter Anzahl und nur bei gleichzeitiger fester Bestellung à cond. liefern können und bitten, dies gefälligst bei Aufgabe Ihrer Bestellung zu berücksichtigen.

Bühlmayer, Karl, Ausgeführte Katechesen für das erste Schuljahr der katholischen Volksschule.

Mit erzbischöflicher Approbation. 8°. Ca 12 $\frac{1}{2}$ Bogen. Preis: broschiert M 1.80 ord., à cond. M 1.45, fest M 1.20, bar M 1.05 netto. In Leinwand gebunden M 2.40 ord., à cond. M 1.90, fest M 1.65, bar M 1.50 netto. Freie Exemplare 7/6 usw. Einbände der Freie Exemplare werden berechnet.

Mit diesem Bändchen bringen wir die Fortsetzung von Katechesen nach der Münchener Methode, wovon die Katechesen von Stieglitz und Weber sich schon überall eingebürgert haben. Ein weiteres Bändchen für das zweite Schuljahr, womit dann der ganze Zyklus abgeschlossen ist, befindet sich noch in Vorbereitung. In erster Linie kommen auch für dieses Werkchen die Käufer der Katechesen von Stieglitz und Weber in Betracht, und gilt daher bezüglich der à cond.-Lieferung das gleiche wie für Stieglitz, Sonntags-Evangelien.

In einigen Wochen erscheint ferner ein

Ausführlicher Bericht über den katechetischen Kurs in München vom 13. bis 16. September 1905.

Der Bericht wird den Inhalt aller anlässlich dieses von über 300 Teilnehmern besuchten Kursus gehaltenen Vorträge von Professor Baumgartner, Swoboda, Hofrat Dr. Willmann, Stadtpfarrprediger Stieglitz, Lyzealprofessor Dr. Weber u. a. enthalten und ein getreues Bild über den gegenwärtigen Stand der katechetischen Frage, sowie über die weitere Entwicklung derselben bieten.

Nähere Mitteilungen über den Erscheinungstermin, Preis und Umfang dieses Berichtes werden folgen.

Wir ersuchen gef. zu bestellen, da wir unverlangt nichts versenden.

Kempten und München, Oktober 1905.

Jof. Kösel'sche Buchhandlung.

Demnächst gelangen zur Ausgabe:

Moderne Chemie.

Von
Sir William Ramsay,
K. C. B., D. Sc.

II. Teil.
Systematische Chemie.

Ins Deutsche übertragen

von
Dr. Max Huth,

Chemiker der Siemens & Halske A.-G., Berlin.

Preis geheftet *M* 2.—. Ganzleinenband *M* 2.50.

Jeder Käufer des im Februar d. J. erschienenen 1. Teiles ist sicherer Abnehmer dieses 2. Teiles.

Katechismen der Photographie

besonders als Lehr- und Repetitionsbücher für
Lehrlinge und Gehilfen

Heft 8:

Katechismus

der

Eisen-Kopierverfahren im allgemeinen

und der

Platinverfahren im besonderen.

Von

Dr. F. Stolze.

Preis geheftet *M* 1.—. Ganzleinenband *M* 1.50

Halle a. S., Oktober 1905.

Mikrographische Analyse

der

Eisen-Kohlenstofflegierungen

Von

F. Osmond

übersetzt aus dem Französischen

von

L. Heurich.

Mit vier in den Text gedruckten Abbildungen und zehn Tafeln.

Preis etwa *M* 3.—.

Der Bahnmeister.

Handbuch für den Bau- und Erhaltungsdienst der Eisenbahnen
herausgegeben von

Emil Burok,

Bahnmeister der k. k. priv. Österr. N.W.- und S.N.D.V. Bahn.

Erster Band.

**Theoretische Hilfslehren für die Praxis des Bau-
und Erhaltungsdienstes der Eisenbahnen**

bearbeitet von

Dr. techn. Ludwig Hess,

Professor an der höheren k. k. Staatsgewerbeschule in Brünn.

2. Heft.

Mathematik.

1. Hälfte: Arithmetik und Algebra.

Erste und zweite Auflage.

Preis *M* 2.40.

Wilhelm Knapp.

= Allerseelen-Literatur =

Wir empfehlen für den Monat November:

Binet, P. St., S. J., und
P. P. Jennesseaux, S. J.,
Der Freund der armen
Seelen oder die katho-
lische Lehre vom jenseitigen
Reinigungsorte. Zweite
Auflage, vermehrt und
verbessert von F. Gattler
S. J. Geb. in Leinwand
mit Rotschnitt

M 2.40 ord., *M* 1.80 no.

Dosenbach, P. St., S. J.,
Der Allerseelenmonat.
Vierte, neubearbeitete
Auflage von Herm.
Nig S. J. Geb. in Lein-
wand mit Rotschnitt

M 1.65 ord., *M* 1.24 no.

Auf 12—1 brosch. Freieplr.

Untraut, H. J., Der Engel
des Fegfeuers. Einlinter-
richts-, Bet- und An-
dachtsbüchlein für die
Lebenden zum Troste der
im Herrn Entschlafenen.
Geb. in Leinwand mit
Rotschnitt *M* 1.50 ord.,
M 1.12 no.; geb. in schwarz
Schafleder mit Goldschnitt
M 2.30 ord., *M* 1.72 no.

Auf 12—1 brosch. Freieplr.

Herdersche Verlagshandlung, Freiburg i. B.

Fortsetzung der künftig erscheinenden Bücher f. nächste Seite.

Angebotene Bücher.

- S. Schwalm in Danzig-Langfuhr:
2 Neumann, Ortslexikon. Geb. Neu.
17 Zurbonsen, deutsche Litteraturkunde.
3. A. Geb.
5 Schwalm, Gesch. d. Stadt Riesenburg.
Geb. Vergriffen!
20 Henke, Nibelungenlied. Geb.
20 Heilmann, Psychologie u. Logik. 5.
u. 6. A. Kart.
1 Dunker, Deutschlands Schlösser: Prov.
Preussen.

Gebote direkt.

Rudelsburg

Künstlerlithograph. von Biltz

(Voigtländer, *M* 6.—)

mit 60% Rabatt, solange der Vorrat reicht.
Bestellungen unter R. 3430 an die Ge-
schäftsstelle des Börsenvereins.



Ⓩ

Künftig erscheinende Bücher ferner:
J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachfolger
 Stuttgart und Berlin

Nur hier angezeigt!

Demnächst erscheinen in unserem Verlage:

Münchener Volkswirtschaftliche Studien. Herausgegeben von Lujo Brentano und Walther Loh

Einundsiebzigstes Stück:

Zur Entstehung des Kapitalismus in Venedig

VON

Reinhard Heynen

Doktor der Staatswirtschaft.

8¹/₂ Bogen. Groß-Oktav. Geheftet M. 3.— ord., M. 2.25 netto. — Freieemplare 13/12

Die Lehre Sombarts über die Entstehung des Kapitalismus hat bisher nur für Augsburg eine Widerlegung gefunden. Allein von ausschlaggebender Bedeutung für die Frage nach seinem Ursprung sind die Orte, an denen er zuerst zur Entstehung gekommen ist. Diesbezüglich sind die italienischen Städte von der größten Wichtigkeit. Der Verfasser hat auf Grund eingehender archivalischer und sonstiger historischer Studien für Venedig nachgewiesen, daß sich Sombarts Lehre mit den Tatsachen schlechterdings nicht vereinigen läßt. Die Grundlage des venezianischen Reichtums bildeten nicht Grundrentenakkumulationen, sondern der Handelsgewinn und Reedereigewinn, und der venezianische Kaufmann strebte nicht erst seit 1202 über das Ziel des Handwerkers hinaus, der zufrieden ist, wenn er nur seine „Nahrung“ verdient, sondern war von Anfang an darnach gerichtet, den größtmöglichen Gewinn zu erzielen.

Zweiundsiebzigstes Stück:

Die handelspolitische Reaktion in Deutschland

VON

Dr. Max Nisrhe

15¹/₂ Bogen. Groß-Oktav. Geheftet M. 5.60 ord., M. 4.20 netto. — Freieemplare 13/12

Bisher fehlt es an einer wissenschaftlichen Monographie über die handelspolitische Reaktion im Jahre 1879. Insbesondere erweist es sich als ein fühlbarer Mangel, daß die damals erfolgte Abwendung vom Freihandel in ihren nationalen und internationalen Ursachen nicht mit der Gründlichkeit untersucht worden ist, wie es angesichts der tiefeinschneidenden Bedeutung dieses Wendepunktes in unserem nationalen Leben als Bedürfnis erscheint. Diese Lücke wird unter Berücksichtigung des gesamten in Reichstagsverhandlungen, Tagesliteratur, Broschüren und wissenschaftlichen Arbeiten enthaltenen Materials von dem Verfasser in einer lebhaft und spannend geschriebenen, geistvollen Darstellung ausgefüllt. Da trotz des neuen Zolltarifs die Handelspolitik in den nächsten Jahren die Geister lebhaft beschäftigen wird, dürfte die Arbeit einem allseitigen Interesse begegnen.

Ihre Bestellungen erbitten wir uns baldigst auf beiliegendem Verlangzetteln. — Unverlangt versenden wir nichts.

Stuttgart, im Oktober 1905.

J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachfolger

**Kalender-Verlag,
 Carl Pataky in Berlin S. 42.**

Ⓩ In ca. 8—14 Tagen erscheinen in meinem Verlage die nachstehenden

Fachkalender für das Jahr 1906

im 26. Jahrgange:

Metallindustrie-Kalender
 Maschinenbauer-u. Schlosser-Kalender
 Klempner-Kalender
 Installateur-Kalender
 Eisen- und Metallgiesser-Kalender
 Gürtler-, Bronzearbeiter- und Galvaniseur-Kalender
 Kupferschmied-Kalender
 elegant in Leinwand gebunden M. 2.—

Maschinenbau- u. Metallarbeiter-Kal.
 elegant in Leinwand gebunden M. 1.—

Die Kalender tragen durchweg dem praktischen Bedürfnis der betreffenden Industriezweige in ausgiebigster Masse Rechnung und sind für jeden Praktiker, der sich einen solchen Kalender einmal angeschafft hat, ein unentbehrlicher Ratgeber für alle Fälle des Erwerbslebens geworden.

Nur bar mit 25%.

Angebote Bücher ferner:

Der ungarische Freiheitskampf 1848—49 vom ungarischen Standpunkte. Wortgetreuer Abdruck d. aufgefundenen Manuskripts eines Zeitgenossen. 2. Aufl. Statt M. 2.— für 50 S. no.
 Josef Deubler in Wien II., Praterstr. 9.

Friedr. Lauth's Bh., W. Etlich in Apolda:
 Baedeker, Eier d. Vögel Europas. 4 Bde.
 in 2 Bde. geb.

Staudinger u. Schatz, exot. Schmetterlinge.
 I. Beschreib. u. Atlas in 2 Hlbfz. geb.
 Jugendgartenlaube. I. Hlbfz. Geb.
 Buchhändl.-Akademie. I—V. Orig. Hlbfz.
 Lossow, Metamorphosen. In Kaliko-Mappe.
 Ernst II., aus meinem Leben. Volks-Ausg.
 Preisgebote direkt erbeten.

J. Rosenzweig's Nachf. in Zielenzig:
 1 Petermann, geogr. Mitteilungen 1866 bis 1905. Geb. 40 Bde.
 1 Virchow-Holtzendorf, wissensch. Vorträge. Bd. 1—16. Geb.
 Gebote direkt erbeten.

C. G. Eleutheroudakis in Athen:
 Brunet, Manuel du libraire, avec tables.
 6 vols. Relié.

**Kultur- u. Literaturgeschichte
Steiermarks**

von d. früh. Zeiten bis zur Gegenwart
von Dr. A. Schlosser. Mit Ab-
bildgn. 193 Seiten starkes, leicht
verkäufliches Werk.

Statt M. 2.— nur M. —.35,
3 Ex. M. 1 —, 18 Ex. = 5 Kilo-
paket M. 6.— franko.

Prächtiger Katalog-
und Schaufensterartikel!

Neue Expl. liefert
J. J. Plaschka, Wien I, Wollzeile 34.

Nollet, J. A., Abt, Vorlesungen üb. die
Experimental-Natur-Lehre. 6 Bände.
Aus dem Französischen ins Deutsche
übersetzt.) Mit zahlreichen Kupfer-
tafeln. J. F. Weber, Erfurt. (1749—
1766.) In Halb-Schweinsleder. Gut
erhalten. In einzelnen Bänden seltene,
aber sauber ausgeführte Korrekturen.
Preis-Angebote erbeten an
Friedrich Pustet in Regensburg.

Josef Deubler in Wien II., Praterstr. 9:

**Die
Mitteleuropäischen Kriege
1864, 1866 und 1870/71.**

Nach den Werken des Öster-
reichischen und Preussischen
Generalstabes bearbeitet von
Major J. Scheibert u. M. v.
Reymond. 2 Bde. Mit 94 Karten
u. 17 Anlagen. Wien 1891.
Statt M 16.— für M 2.50. In eleg.
Leinwdbd. statt M 18.— für M 3.50.

K. F. Koehler, Bars. in Leipzig:
8 Liszt, Völkerrecht. 3. A. 1904.
Geb. à M 5.50.
4 — do. Brosch. à M 4.50.
Tadellose Exemplare.

W. Schnock in Königsberg i/Pr.:
Baumbach, Samiel hilf.

Gesuchte Bücher.

* vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.

Martin Boas in Berlin NW. 6:
Medizinische Zeitschriften. Alles, beson-
ders spezialistische.

Scholtens & Zoon in Groningen:
*Das Museum. Jahrg. 1—9.
*Noack, Freidenker in d. Religion. Bern
1853. 3 Bde.

Lampart & Co. in Augsburg:
Angebote direkt.
Ise, Gesch. der polit. Untersuchgn. 1860.
Werke üb. Pflege etc. der Stubenvögel.

E. Meltzer's Bh. in Waldenburg i/Schl.:
Vogt, ill. Weltgesch. 6 Bde. Geb.

- Gustav Fock G. m. b. H. in Leipzig:
(A) Centralblatt für das deutsche Reich
1—11 u. 18—32.
(A) Helmholtz, Tonempfindungen.
(A) Casper, Urologie.
(A) Cooper, Bienenjäger.
(A) Hansen, Gesch. d. Stadt Narva.
(A) Schmeil, Zoologie.
(A) Hore, Tanganyika.
(A) Savigny, Gesch. d. röm. Rechts. 2. A.
Bd. 4—6.
(A) Bethmann-Hollweg, Civilprocess.
(A) Reclus, Elisée, polit. Schriften.
(A) Brehms Tierleben. V.-A. 1. A.
(A) Körting, lat.-rom. Wörterbuch.
(C) Böhme, altdtschs. Liederbuch. 1877.
(C) Flückiger, Pharmakognosie d. Pflanzen-
reichs.
(C) Verhandlgn. d. int. med. Congresses.
Tagung 1—12.
(C) Archiv f. Heilkunde. Bd. 2 u. 4.
(R) Grimm, Erkenntnisproblem v. Baco.
(R) Baginsky, Hdb. d. Schulhygiene. II.
(R) Spencer, Princip d. Psychologie.
(R) Hager, Hdb. d. pharm. Praxis.
(R) Koenen, Gefäßkunde.
(W) Dippel, Laubholzkunde.
(W) Krebs, Antibarbarus. 6. A.
(W) Wundt, Matterhorn.
(W) Braun, Schiller. 3 Bde.
(W) Stadelmann, Icterus.
(W) Deutsche Klinik VII—IX.
(W) Lunge, Untersuchungsmethod.
(W) Dammer, chem. Technol. III. V.
(W) Dernburg, Pandekten. 7. A.
(W) Bang, verfehltes Leben.
(W) Hertz, Princip. d. Mechanik.
(W) Mansion, Differentialgleich. I. O.

Franz Deuticke in Wien I., Schotteng. 6:
Renehr (Ratzenhofer), im Donaureich.
Knittel, Cillir. (Illustr.)
Ver Sacrum. Jahrg. 2—3.
*Müller, Handb. d. klass. Altertumsw.:
II, 1. Brugmann, griech. Grammatik.
II, 2. Stolz-Schmatz, latein. Grammatik.
VIII, 1—2 I. Schanz, röm. Lit. I-II, 1.
*Gröss, griech. u. latein. Wörterbuch.
Lombard, Climatologie medic.
Ludwig, medicin. Chemie.
*Toldt, anatom. Atlas. Kplt. u. einz.
*Langer-Toldt, Anatomie.
*Gross, Kirchenrecht.
*Stubenrauch, Comm. z. Bürg. Gesetzb.
Casanova, Mémoires (französisch).

Karl Groos in Heidelberg:
Schünemann, Kochbuch. 7. A. 1864.

Th. Biller's Nachf. R. Schaeffer in
Prenzlau:
*1 Treitschke, dtsche. Geschichte. 5 Bde.
*1 Kloeden, die Quitzows. 3. Bd.

J. Bensheimer (Aletter) in Mannheim:
Richter-Anschütz, organ. Chemie. 9. A.
Band 2.
Häusser, italien. Unterrichtsbriefe. Kplt.
Neumann, Kinderheilkunde. III. Geb.
Masson, Napoleon u. d. Frauen. Geb.
Thibaut, Dictionnaire. Geb.

Karl W. Hiersemann in Leipzig:
Michelangelo, Gedichte, v. Hasenclever.
Das Bauernhaus im deutschen Reich.
— do. in Österreich.
— do. in der Schweiz.
Susta, Ernährung des Karpfens.
Orley, Rhabetitiden u. ihre med. Bedeutg.
Bellarminus Cardinalis, Opera omnia.
Herrmann, antiqu. Laconic. libelli.
Kopstadt, de rerum Lacon. const.
Dum, Entstehg. d. spartan. Ephorats.
Broicher, de sociis Lacedaem.
Gabriel, de magistr. Lacedaem.
Stehfen, de Spartanor. re militari.
Auerbach, de Lacedaem. regibus.
Weber, Quaest. Lacon. capita duo.

Eckstein & Widenmann in Berlin N. 24:
*Gebhard, pathol. Anat. d. weibl. Sex.-Org.
*Pagel, Einf. in d. Studium d. Medicin.
*Ploss-Bartels, das Weib.
*Moll, conträre Sexualempfindung.
*— Libido sexualis.
*Krafft-Ebing, Psychopathia sexualis.
*Oppenheim, Nervenkrankheiten.
*Remsen, organ. Chemie.
*Moll, Hypnotismus.
*Brandt, Massage b. Frauenleiden.

Stahel'sche Kgl. Hof-Bh. in Würzburg:
1 Brockhaus' Konv.-Lexikon. 14. Aufl.
Neue rev. Ausg. Bd. 11/17. Orghfz. Ant.

Ziegenhirt Nachf. in Mülheim (Ruhr):
*Jahrbuch f. Gesetzgebung. (Schmoller.)
Jahrgang 1901—05.

R. Mühlmann's Sort. in Halle a/S.:
1 Bibelkonkordanz (Calver od. Bremer).

Emil Müller in Barmen:
*Zündel, Pfarrer Blumhardt. Geb.
*— Leben Jesu. Geb.

Peter Hansen in Kopenhagen:
*Avenarius, R., Kritik d. rein. Erfahrg.

Johs. Fassbender in Elberfeld:
Heyse, Fremdwörterbuch.
Meister, die drei Kapitäne.
Schalk, die schönsten Märchen, Sagen u.
Schwänke. Ausg. B. (Geibel & Br.)
Juristische Wochenschrift. Jahrg. 1896 u. f.
Heinichen, deutsch-latein. Wörterbuch.
Roffhack, Predigten über Römer 8.
— Triumph der Liebe.
Grotefend, Gesetze und Verordnungen.
3. Bd. 1868—75.
Gaupp-Stein, Komm. z. Civilprozessordng.

Josef Safár in Wien VIII/1:
Herz, Heilgymnastik. 2. Hälfte.
*Lejars, Technik d. Operationen.
Stratz, Rassenschönheit.
— Schönheit d. weibl. Körpers.
*Langer-Toldt, Anatomie. N. A.
*Biochem. Zentralblatt. Jahrg. 1—3.
*Zeitschrift f. orth. Chirurgie. Bd. 1—12.
*Archiv f. Verdauungskrankh. Bd. 9.

Dr. Seele & Co. in Leipzig:
Naumann-Zirkel, d. Elemente d. Mineralogie.
Illustrierte Zeitung No. 3248.
Grube, Geschichtsbilder.

Hj. Möllers Univ.-Bh. in Lund (Schweden):
*Ribbeck, W., Homerische Formenlehre.

- F. A. Brockhaus' Sort. u. Ant.** in Leipzig:
Meyer, indogermanische Mythen.
Preller, griech. Mythologie. 4. A.
Roscher, Lexikon d. griech. u. röm. Mythologie. Soweit ersch.
Homerti Carmina, rec. Ludwig: Ilias.
Fick, die homerische Ilias.
Homerti Ilias, rec. Cauer.
Cauer, Grundfragen d. Homerkritik.
Robert, Studien zur Ilias.
Kirchhoff, die homerische Odyssee.
Wolf, Prolegomena ad Homerum.
Ebeling, Lexicon Homericum.
Gehring, Index Homericus.
Homers Ilias, erkl. v. Ameis u. Hentze. M. Anhang.
Scholia Graeca in Homeri Iliadem, rec. Dindorf et Maass.
Ludwich, Aristarchs homer. Textkritik.
Buchholz, homerische Realien.
Kühner, Gramm. d. griech. Sprache. 3. A.
Van Leeuwen, Enchiridium dictionis epicae.
Meyer, griech. Grammatik.
Meyer, Handb. d. griech. Etymologie.
Hoffmann, die griech. Dialekte.
Baumeister, Denkmäler d. klass. Altert.
Schulze, Quaestiones epicae.
Kürschner, dtische. Nat.-Literatur. Kplt.
Lehrs, de Aristarchi studiis Homericis.
Bader, de Diodori rerum Roman. auctori-bus. Diss.
Hitzig, Quaestiones Herculeae. Diss.
Huelsen, Varronianae doctrinae vestigia. Dissertat.
Hager, Entwicklung d. Herakles-Mythos. Progr.
Deustermann, de Herculis itineribus. Diss.
Hartung, d. röm. Hercules. Diss.
Fahlberg, de Hercule tragico. Diss.
Kähler, dogmat. Zeitfragen.
Kaftan, Dogmatik.
Nitzsch, Dogmatik.
Luthardt, Compendium d. Dogmatik.
Loofs, Studium d. Dogmengesch.
Eche, Schule Albr. Ritschl.
Biographies alsaciennes. No. 4: Laugel, Ringel d'Ilzach.
Bibliothek d. literar. Vereins Stuttgart 1851—1904 (Bd. 24—234).
Chemische Revue über Fett- u. Harz-Industrie. Bd. 1—9.
Genthe, deutsches Slang.
- Carl Haug** in Meseritz:
1 Weissler, preuss. Landesprivatrecht.
1 Gaupp-Stein, Zivilprozessordnung.
1 Rehbein-R., Landrecht.
1 Chamberlain, Grundl. d. 19. Jahrh.
1 Ebers, Homo sum.
1 Reicke, grüne Huhn.
Alles gebunden, möglichst neu.
1 Paulsen, System d. Ethik.
- August Lax** in Hildesheim:
Entscheidungen des Reichsgerichts in Strafsachen. Bd. 12—17. Brosch. oder geb.
- A. Bergstraesser's Hofbh.** in Darmstadt:
*1 Elze, C., engl. Liederschatz 5. Aufl.
- Schriftenvertriebsanstalt** in Berlin SW.:
Daheimkalender. Geb. Billig.
Daheim. In Hftn. Letzte 10 Jgge. Gut erh.
Grüss Gott. „ „ „ „ „ „
Quellwasser. „ „ „ „ „ „
- Invalidendank, Abt. Buchh.** in Berlin:
*1 Georgs Schlagwortkatalog, auch Hin-
richs' Fünfjahrskatalog.
- Speyer & Peters** in Berlin NW. 7:
*Meyers Konv.-Lexikon.
*Brockhaus' Konv.-Lexikon.
*Schnatter, Cours de versification franç.
*Gibbon, History of Decline and Fall of Roman Empire.
*Wulf, Hist. de la philos. dans les Pays-Bas.
*— Hist. de la philos. au M.-A.
*Drerup, griech. Prosaliteratur.
*Grotefend, Gesetzsammlg. 1891—1904.
*Maschka, gerichtsz. Gutachten.
*Mikulicz u. M., Atlas d. Krankh. d. Mund- u. Rachenhöhle.
*Oettel, vergleich. Anatomie.
*Fuchs, Augenheilkunde.
*Politzer, Beleuchtungsbilder. 2. A.
*Killian, Nebenhöhlen d. Nase.
*Fischer, neuere Arzneimittel.
*Dieterich, neues pharm. Manual.
*Ritter, elast. Bogen.
*Nees v. Esenbeck, Vergangenheit u. Zuk. d. Leop.-Karol. Akademie.
- Franz Pietzcker** in Tübingen:
Baumgartens Jahresbericht. 17. 18.
Berg-Schmidt, Atlas offiz. Gewächse. 2. A.
3 Cohn, Hygiene des Auges.
Bollinger, Atlas d. path. Anatomie.
Czermak, Operationslehre.
Cyon, physiolog. Methodik.
Fortschritte d. Röntgenstrahlen. I u. folg.
Duchenne, Electrification localisée. 4. ed.
Gegenbaur, Anatomie. N. A.
— vergleich. Anatomie. N. A.
Kaufmann, spez. path. Anatomie. 3. A.
Krauss, Medizinalwesen v. Württemberg.
Lehmann, körperl. Äusserungen psych. Zustände. Text u. Atlas.
Monatshefte f. Dermatologie. 1-5. 16 u. f.
Purkinje, Physiologie d. Sinne.
Reimer, Sommerkurorte. 1895.
Sobotta, Atlas d. Histologie.
Spalteholz, Atlas. II. III.
Stern, inn. Entstehung traumat. Krankh.
Stratz, Schönheit d. weibl. K. 13. A. 1902.
Zeitschrift f. Biologie. 21—23. 41.
— f. Psychiatrie. 35—60 einz.
Geograph. Jahrbuch. 16—21.
Knuth, Blütenbiologie. 1—3.
Meyers Konv.-Lex. Pracht-A. 9—10 u. f.
- W. H. Kühl** in Berlin SW. XI:
Plate, Lehrg. d. engl. Sprache. 69. A. 1893.
Pharmaceut. Centralhalle, hrsg. v. Hager. Jg. 1—5. (1864.)
Pharmaceut. Zeitung. Serien u. Bde.
Statist. Jahrb. f. d. Dt. Reich. Ser. u. Bde.
- J. H. Robolsky** in Leipzig:
Graue, mancherlei Kräfte u. ein Herr.
Leibniz, philos. Schriften, ält. dtisch. Ausg.
Schlegel, üb. d. Sprache u. Weish. d. Inder.
- Speyer & Peters** in Berlin NW. 7:
*Archiv f. klin. Chir. Bd. 2—4. 6. Auch einz. Hefte.
*— f. Psychiatrie. Bd. 24. H. 2. Bd. 35. H. 3.
*Bruns' Beiträge. Bd. 3. H. 3. Bd. 38. H. 2.
*Centralblatt, Chemisches, 1877—92.
*— f. Nervenheilk. 1898—1903.
*Hildebrand's Jahresbericht. Jg. 2—5. 7—9 oder kplt.
*Jahrbuch f. Kinderheilk. Bd. 23. Auch einz. Hefte.
*Leopoldina. 1851.
*Jen. Zeitschrift f. Naturwiss. Bd. 31-38.
- Buchh. „Tyrolia“** in Bozen:
*Stifter, ausg. Werke. Amelang.
*Kunst f. Alle. Auch einz. Jahrg.
*Jak. Theod. Tabernaemont, Kräuterb. 1731.
- Speyer & Kärner** in Freiburg i. Br.:
*Schmidt, pharmac. Chemie. } Neue Auflagen.
*Lunge, Untersuchungsmethoden. }
*König, Nahrungsmittel. }
*Ledebur, Eisenhütten-Laborat. }
*Mez, Wasseranalyse. }
*Kunkel, Toxikologie. }
*Zieglers Beiträge 1—6, Suppl. 1—3.
- Paul Aliche** in Dresden-A. 9:
Münchener Jugend. 1896. No. 19.
*Haab, Atlas d. Ophthalmoskopie.
*— Atlas d. Augenoperation.
*Oppenheimer, Augengläser.
*Goldzieher, Ther. d. Augenkrankheiten.
*Aus d. Handb. d. Augenheilkde.:
Bd. IV, 1. Landolt, Untersuch.
Bd. VIII, 2. Hess, Refraktion u. Acc.
*Key, Jahrhundert d. Kindes.
- Rosberg'sche Bh.** Jäh & Schunke, Leipzig:
*Bunge, phys. u. pathol. Chemie. 4. A.
*Bojanowski u. Ruland, 14 Jahre Weimarer Geschichte.
*Schwalbach, Thaler u. Doppelthaler. 6. A.
— Münzen unter Thalergrösse.
Samml. Heyden u. Buhlers, Ehrenzeichen Deutschl.
Fink, Ehrenzeichen verlieh. an Braunsch. u. Hannov.
Widter, Wien — Geh. Rat Müller, Bln.
— Heyden, Greene, Hirsch — Münzkat.
*Goedeke, Grundriss. Bd. 3 u. 4. 2. A.
*Planck, Civilprozessrecht. Bd. 2.
- Puttkammer & Mühlbrecht** in Berlin:
Entscheidgn. d. Reichs-Oberhandelsger. Bd. 22. Mögl. ungeb.
Klostermann, allg. Berggesetz.
Rodbertus, Kapital.
Stöpel, preuss.-dtisch. Gesetz-Codex. 6 Bde. u. Suppl. m. Reg. 3. Aufl.
Wagner, allg. Volkswirtschaftslehre. 3. A. 1901.
— Grndr. z. Vorles. üb. Finanzwissensch. 2. Aufl. 1901.
Wiltsh, Schlacht von u. nicht bei Rossbach. 1856.
- Weitbrecht & Marissal** in Hamburg:
Mill, J. St., ges. Werke, deutsch v. Gomperz. (Bd. 2—4 in 2. Aufl.)
Fischer, R., Kunstentw. d. engl. Tragödie.
Lothar, Psychol. d. Literat. Bresl. 1895.

Eugen Crusius in Kaiserslautern:
 *Crome, Syst. d. bürg. Rechts.
Koebner'sche Buchh. in Breslau:
 *Rechtsprechg. d. Oberlandesger., hrsg. v. Mugdan. I u. folg.
 *Jurist. Monatsschrift f. Posen etc. I u. folg.
 *Alte u. neue Welt. (Benziger.) Jg. 1898 u. f.
 *Quellen z. Gesch. Niedersachsens. Bd. 1 u. f.
 *Hahn-Mugdan, Materialien. Bd. 5 u. folg.
 *Chamberlain, Grundlagen.
 Scherr, Grössenwahn.
 *Weinhold, Beitr. z. e. schles. Wörterb.; — Lautbildg. d. schles. Mundart; — dtische. Dialektforschung; — Glossar zu Holteis schles. Gedichten; — Verbreitung d. Deutschen in Schlesien.
 *Grünhagen, Gesch. Schlesiens.
 *Hoffa, Verbandslehre.
 Feuerbach, Wesen d. Christentums.
 *Spalteholz, Anatomie. Bd. 2.
 *Entscheidgn. in Civilsachen. Kplt.
Alfred Lorentz in Leipzig:
 Beilagen zu d. stenogr. Protok. d. österr. Abgeordn.-H. (Regierungs-Vorlage betr. e. neues Str.-G.-B.) Nr. 221 (VIII. Sess.) u. Nr. 210 (XI. Sess. 1891) m. Bemerkgn. — Bericht d. ständ. Strafgesetz-Ausschusses Nr. 709 der Beilagen XI. Sess. 1888.
 Gewerbebericht. Jg. 5. 1899/1900.
 Geigel, französ. u. reichsländ. Staatskirchenrecht. 1884.
 Invalid.- u. Altersversicherung. Jg. 13. Monatsschrift für Sozial- und Handelswissenschaft 1903.
 Preuss. Verwaltungsbl. Jg. 1—22. Kplt. u. e. Das Recht. Zeitschrift. Jg. 1—5.
 Stoos, schweiz. Strafgesetzbuch. 1894. Werden gut bezahlt.
Johannes Schuth in Coblenz:
 *Montalambert, die Mönche des Abendlandes. Bd. 6.
 *Cretschmar, rhein. Civilrecht. Geb.
 *Heinrich, dogmat. Theologie. Kplt.
 *Dieringer, Episteln u. Evangelien d. Kirchenjahres.
 *Stramberg, rhein. Antiquarius. Kplt. Geb.
 *Freytag, Bilder a. d. dt. Verg. Kplt. Geb.
 *Hettinger, Apologie des Christentums. Kplt. Geb.
 *Wattenbach, Anleitung zur latein. Palaeographie. Geb.
 *Georgs Schlagwortkatalog. IV.
 *Kunsthistor. Bilderbogen.
 *Hummelauer, Exegetisches zur Inspirationsfrage.
 *Schegg, Erklärung der hl. Schrift.
Carl Brandes in Hannover:
 Th. Storm, }
 W. Raabe, }
 G. Freytag, } Alles.
 W. Jensen, }
 Ganghofer, }
 Baumbach, }
 Spielhagen, problem. Naturen.
 — Sturmflut.
 — Sonntagskind.

Oscar Rothacker in Berlin N. 24:
 Archiv f. Laryngologie. Alles.
 Archiv f. Verdauungsorgane. Alles.
 Annals of surgery 1899, Heft 10; 1900, Heft 7, 8, 10; 1901, Heft 4; 1903, Heft 9.
 Zeitschr. f. Geburtshilfe 1 II. 2—4. 5 I. 17 I. 18. 20 II. 21 II. 22. 27 II.
 Hertoghe, l'hypothyroïde bénigne.
 Ideler, Biographien Geisteskranker.
 *Macewen, Atlas of Head-Sections.
 *Müller, Handb. d. Neurasthenie.
 Leube, specielle Diagnose II.
 Stern, traumat. Entstehg. v. Krankh. I.
 Internat. med. Congress Washington. — do. Madrid.
 Centralblatt f. Laryngologie. Bd. 1—5.
 Revue de la Tuberculose. Bd. 1—11.
 Monatsschr. f. Ohrenheilkunde. Bd. 1—34.
 *Lederbur, Eisenhüttenkunde.
 Roth u. Schmidt, Arzneimittellehre. Irgend eine alte Aufl. ganz billig.
O. R. Haupt in Auerbach i. Vogtl.:
 *1 Weiss, poet. Werke, herausg. v. Weiss. 1804.
 *1 Solger, nachgel. Schriften u. Briefwechsel. 1826.
 *1 Hothe, H. G., üb. Wilhelm Meist. Wanderjahre (Jahrb. f. wiss. Kritik 1830).
 *1 Schulze, Ernst K. F., sämrtl. poet. Werke. III. A. 1855.
Burgersdijk & Niermans in Leiden:
 *1 Archives de Pharmacodynamie. I u. f.
 *1 Corpus juris civ., ed. Krueger-Mommsen. 3 Bde.
 *1 Fichte, Werke. Hsg. v. Fichte. 11 Bde.
 *1 Ranke, der Mensch.
 *1 Ratzel, Völkerkunde. 2. Aufl.
Fr. Staudinger Antiqu. in Würzburg:
 *Hock, Handb. d. Finanzverw. 3. A.
 *Würzburger Chronik, v. Heffner, Friseli.
 *Weite Welt; — Welt u. Haus; — Fliegende Blätter; — Berliner Illustr. Zeitung; — Leipziger Ill. Zeitung; — Woche. Jahrgge. 1903. 1904. 1905.
 *Daheim; — Gartenlaube; — Interessantes Blatt; — Lustige Blätter; — Nimm mich mit; — Zeit im Bild; — Jugend; — Simplicissimus. Jahrgge. 1904. 1905.
 *Le maître d'affiche. Saison 1904.
A. Trosien in Danzig:
 *Dahn, ein Kampf um Rom.
 *Damm, Klavierschule.
 *Ploetz-Klares, Elementarbuch u. Übungsbuch D.
 *Tschudi, Tierleben d. Alpenwelt.
 *Dalen-Lloyd-L., Englisch. Neuere Aufl.
A. Piša in Brünn:
 *1 Grashof, theoret. Maschinenlehre. Bd. 1/3. Angebote direkt erbeten.
Dr. W. Schwabe in Leipzig:
 1 Hager, Handbuch der pharmazeutischen Praxis. Neueste Auflage.
Romuald Schally in Czernowitz:
 1 Herbst, Handb. d. österr. Strafrechtes.
 1 Randa, Erwerb d. Erbschaft.

J. Halle in München:
 Falkenhain, Nesseln. Berlin 1798.
 v. Arenberg. Alles üb. die Familie.
 Anzengruber, der Schandfleck. 1. Ausg.
 Arnim, L. A., das Landhausleben. 1826. — Werke. 22 Bde. u. Bd. 22.
 (Klinger,) die neue Arria. Berlin 1776.
 Von deutscher Art u. Kunst (v. Goethe u. Herder).
 Goethe, der römische Karneval.
 E. T. A. Hoffmann. Alles in ersten Ausg.
 Engländer, Der. Eine dram. Phant. 1777.
 Lavater, physiogn. Fragm. 4 Bde. 4^o.
 Sterne, Yoriks empfinds. Reise. 1765-69. — Tristram Shandy. 1774.
 Goldsmith, Dorfpred. v. Wakefield. 1776.
 Fielding, Thomas Jones. 1786—88.
 Chodowiecki. Bücher u. Orig.-Kupfer v. ihm.
 Schauspiele, Polit. (v. Bodmer). Zür. 1768.
 Bambocciaden. Berlin 1797—1800. 3 Bde.
 Caspar Caspart. Alles über die Familie.
 Denkschriften u. Briefe z. Charakteristik d. Welt u. Lit. Berlin 1840. 5 Bde. Nur billig.
 Bodmer, die Töchter d. Parad. Zür. 1768.
 Veesenmeyer, lit.-bibliogr. Nachr. d. evang. Catechismen.
A. L. Hasbach in Wien I, Tegetthoffstr. 7:
 Brockhaus' Konv.-Lex. 13. A. H. 180-225.
H. Welter, 4, Rue Bernard-Palissy, in Paris:
 *Renouvier, Psychologie. 3 vols.
 *— Logique. 3 vols.
 *— Alle and. Werke dieses Autors.
 *Hopf, veneto-byzantinische Analekten.
 *Turgan, les grandes usines. 15 vols.
 *Head-Barclay, Historia Numorum. 1887.
 *Frazer, the golden Bough. 2 vols.
 *Bulletin de la Soc. industr. de Mulhouse. 1827—37 (= Vol. 1—11).
 *Symbola in honorem Rietscheli. 1864-67.
Max Kellerer in München:
 *1 Muret-Sanders, engl. Wörterb. Schulausg.
 *1 Meisterwerke d. griech. Plastik. 140 Text- u. 32 Lichtdrucktafeln. № 85.—
Friedr. Vieweg & Sohn in Braunschweig:
 *Rossi, G. de, la locomocione aerea, studii par l'ingegnere G. de Rossi. . . . Lanciano 1887.
 *Landois, H., Versuch zur Erklärung des Bumerang-Problems. Wien 1886.
 *Martin, L., allgem. Theorie des Vogelfluges.
 *Müllenhoff, K., Grösse der Flugflächen. Bonn 1884.
 *— Grösse der Flugarbeit. Bonn 1885.
 *Wellner, G., der dynamische Flug. 1899.
 *Drzewiecki, S., les oiseaux considérés comme des aéroplans animés. Essai d'une nouvelle théorie du vol. Clermont 1889.
 *Rossi, G. de, Cervi volanti. Roma 1896.
 *Sabachnikoff, T., I manoscritti di Leonardo da Vinci. Codice sul volo degli uccelli e varie altre materie. Parigi 1893.
 *Wright, W., Some aeronautical experiments 1901.
 *Espitalier, G., les progrès de l'aéronautique. (In „Le génie civile“. Tome XI. No. 18.)

Otto Weber, Buchh. in Leipzig:
Architektur der Renaiss. in Toskana.
Archiv für Religionswissenschaft. III.
Baudry de Saunier, Automobil. Bd. 1.
Baum-Seyer, Kirchengesch. 3. A.
Berghaus, physical. Atlas. 3. A.
Brentano, Gockel. 1838.
Brown, 507 Bewegungsmechanism. 1886.
Auch neuere Aufl.
Bulwer, Romane.
Bethmann, Hebezeuge.
Büsching, Handb. d. europ. Staatenkde.
Freyer, neuere Beitr. z. Schmetterlingskde.
Friedländer, Fortschr. d. Theerfarbenind.
Jacob, Staatsfinanzwissenschaft., herausg. v.
Eiselin. 2. A. od. später.
Möller, Kirchengeschichte. I. II.
Möser, Just., sämthl. Werke.
Müller, Kirchengesch. II. Mittelalter.
Nordau, Paradoxe; — convent. Lügen.
Norden, Papsttum u. Byzanz.
Otte, christl. Kunst-Archäolog. Neuere A.
Philippovich, Grdr. d. polit. Ökon. Geb.
Pohlmann, Gesch. d. antik. Kommunism.
Roscher, Grundl. d. Volkswirtschaft.
A. W. u. Fr. Schlegel, Werke.
Schleiermacher, Werke.
Simmel, Vorles. über Kant.
Sombart, Sozialismus.
Stein, System d. Staatswissenschaft.
Teichmann, italien. Methode.
Wagener, Staats- u. Gesellschaftslexikon.
23 Bde.
Wiese u. Kübler, Verordngn. u. Gesetze
f. höhere Schulen. 1888.

Ernst Frensdorff in Berlin SW., König-
grätzerstr. 44:
*Alles über Friederike von Sesenheim,
Lotte Buff u. Werther.
*Jenisch, Denkschrift auf Friedrich II.
Berlin 1801.
*Wienberg, das junge Deutschland.
*Sylv. Landsberger (Berliner Humorist
ca. 1850). Alles von ihm u. aus
seinem Verlage.
*Chroniken märkischer Städte.
*Beckmann, Beschreibg. v. Brandenburg.
*Manger, Baugeschichte Potsdams.
*Graph. Künste 1882, 84—85, 87—98.
M. Prämien.
*Anders, Dr. Duttmüller.
*A B C-Code. 5. ed.
*(Reckert,) Wintergemälde. 1777. 1. u. 2. A.
*Weiss, Kostümkunde. Bd. 3.

Ernst Wasmuth A.-G. in Berlin:
*Le Bon, Monuments de l'Inde.
*Kramer u. Behrens, ornament. Fragmente.
*Dehli, Norman monuments of Palermo.
*Viollet-le-Duc, l'art Russe.
*Paulus, Kunstdenkmäler Württembergs.
*Pfnor, l'architecture etc. de l'époque
Louis XVI.

Photogr. Gesellschaft in Berlin:
Muther, Jahrhundert franz. Malerei. Gut
erhalten.

Mitscher & Röstel in Berlin W.:
Lessings Werke. Ausg. v. Voss. 1753.

Friedr. Vieweg & Sohn in Braunschweig:
*Rung, G., Répartition de la pression
atmosphérique sur l'Europe, observée de
1881 à 1895 et direction moyenne du
vent. Copenhague 1904.
*Smithsonian meteorological tables (Based
on Guyots meteorological and physical
tables). Washington 1893. Smith-
sonian Institution.
*Rung, G., Répartition de la pression
atmosphérique sur l'Océan atlantique
septentrional d'après les observations de
1870 à 1889. Copenhague 1894.
*Hellmann, G., Neudrucke v. Schriften
u. Karten üb. Meteorologie u. Erd-
magnetismus. (Berlin, A. Asher.)
Bd. 6. Hadley, G., Concerning the cause
of the general trade-winds.
Bd. 8. — Humboldt etc. (Die ersten
Wind-, Isothermen- u. Isobaren-Karten.)
Bd. 11. Winkler, Franklin etc. (Die
ersten Arbeiten üb. Luft-Elektrizität.)
*Banét-Rivet, l'aéronautique. Paris 1898.
*Espitalier, G., les ballons et leur emploi
à la guerre. Paris 1888.
*— l'hydrogène et ses applications en
aéronautique. Paris 1891.
*Graffigny, H. de, la navigation aérienne
et les ballons dirigeables. Paris 1888.
*Lachambre, A. et H., les ballons captifs,
leur emploi au point de vue straté-
gique. Notice descriptive sur les...
Paris 1888.
*Lachambre et Machuron: André: Au
pôle nord en ballon. Paris.
*Lecornu, J., la navigation aérienne.
Paris 1903.
*Lhoste, F., mes ascensions maritimes.
Paris 1888.
*Renard et Krebs, la direction des ballons,
l'aérostat électrique à Lélice. (In
„La nature“ 1884 Août.) Paris.
*Renard, Ch., sur les nouvelles expériences
exécutées en 1885 au moyen du Ballon
dirigeable „La France“. Paris 1885.
*Renard, Ch., la navigation aérienne. (In
„La revue pour tous“.)
— les piles légères (piles chorochni-
ques) du ballon dirigeable „La France“.
(In „Revue de l'aéronautique“.) Paris
1900.
*Roziar, Pilatre de, Première expérience
de la Montgolfière. 1784.
*Tissandier, G., les ballons dirigeables,
expériences de M. H. Giffard en 1852
et 1855 et de M. Dupuy de Lôme
en 1872. Paris 1872.
*Vaulx, Comte H. de la, seize mille kilo-
mètres en Ballon. Paris 1903.
*Bacon, J. M., the dominion of the air.
The story of aerial navigat. Lond. 1902.
*Baden-Powell, Military ballooning. (In
Journal of the Royal united service
institution.) London 1883.
*Brewer, G., and Alexandre, Patrik J.,
Aeronautics. London 1893.
*Chanute, O., Aerial navigation. 1900.

Friedr. Vieweg & Sohn in Braunschweig
ferner:
*Coxwell, H., my life and balloon expe-
riences. London 1887.
*Glaisher, J., Ballon-ascents, and their
scientific importance. 1866.
*— Ballons et voyages in the air. (In
„Electric Magazine“.) 1875.
*Rotch, A. L., Sounding the organ of
air. London 1900.
*Pomortzeff, M., Untersuchungen üb. d.
Gleichgewicht u. die Bewegung des
Ballons. (Russisch.)

Georg & Co., Antiquariat in Basel:
*Stilgebauer, Götz Krafft. Bd. 1. Geb.
Saub. Expl.
*Fuchs, Karikatur. Alles (soweit nicht verb.).
*Der gute Kamerad. Bd. 1—8 u. 12.
Origlwd. Saub. Expl.
*Steffens, Novellen. 1.-4. Bd. (Bresl. 1837 u. f.)
*— was ich erlebte. 10 Bde.
*— die vier Norweger. 6 Bde.

W. Groos in Coblenz:
Kugler, Geschichte Friedrichs d. Grossen.
ill. v. Menzel.
Burnet, Light and shade.

C. Schrader in Stolp i. P.:
Weitbrecht, Schiller u. s. Dramen.
Preuss. Verwaltungsblatt. Bd. 1—18.

Coburg in Rendsburg:
*Krauth u. M., Schreinerbuch. II. Möbel-
schreinerei. 2 Bde. Geb.
Angebote direkt erbeten.

Carl Haug in Meseritz:
1 Braune, althochdtische. Grammatik.
1 Leoncavallo, Roland v. Berlin. Klav.-
Ausz. 2 ms.

Otto Schulze & Co., 20 So. Frederick Street
in Edinburgh:
*Grimms deutsche Mythologie. 3 Bde.
*Arte italiana. II. Nr. 7.
*Die Kunst. Jahrg. 1—6.
*Innendekoration. Bd. 1—14.
*Delff, Gesch. d. Rabbi Jesus.

F. Rohrer in Lienz, Tirol:
*10 Corpus juris canonici. Gute Explr.
*Stöcklein, Weltbott. 13.—27. Stück.
*Wernz, Ius decretalium.
*Muchar, Geschichte von Steiermark. Bd. 7
—9. Auch die früh. Bände billig.

**Basler Buch- u. Antiquariatshandlung
vormals Adolf Geering** in Basel:
*Schweizerisches Geschlechterbuch.
*Lingg, Gedichte.
*Rigutini u. Bulle, ital. Wörterbuch.
*Salis, schweiz. Bundesrecht. Kplt. u. e. Bde.
*Huber, schweiz. Privatrecht.
*Leuthold, Gedichte.
*Dolmetsch, Ornamentenschatz.
*Spuler, Raupen u. Schmetterlinge.
*Ströhl, heraldischer Atlas.
*Sohm, Institutionen. N. Aufl.

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg, Laibach:
*Hann, Hochstetter u. Pokorny, allge-
meine Erdkunde. 3 Bde. (Leipzig, Freytag.)
Angebote direkt erbeten.

Hahn'sche Buchh. in Hannover:
Spamers grosser Handatlas. Geb.

Vermischte Anzeigen.

Erste Kraft

Intellig. jünger Herr, mit Kalkulation, Herstellung, Vertrieb, Buchhaltung, Korrespondenz, Inseratenwesen, sowie mit dem gesamten Reproduktionsverfahren vertraut,

eigene Initiative

mit epochemachenden Ideen

kaufm. u. techn. Leiter

wünscht sich zum 1. Jan. 1906 oder später zu verändern. Bewerber ist eine repräsentable Persönlichkeit mit reichem Wissen, die bereits erfolgreich disponiert hat. Vorzügl. Sprachkenntnisse i. Englischen, Französischen, Italienischen u. Lateinischen, sowie Vertrautheit mit nord-, süddeutschen und österreich. Verhältnissen. Reflektiert wird nur auf einen leitenden, am liebsten Direktoren- oder Geschäftsführerposten, der von Dauer ist. Jetz. Gehalt 4800 M. pro anno. Prima Referenzen. Herren, die sich zu entlasten gedenken und ihr Geschäft auf guter Basis geleitet und erweitert zu sehen wünschen, werden um eine diesbezügliche Nachricht gebeten unter 3283 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

Erfahrene, tüchtige Kraft, rascher und sicherer Arbeiter, der erste Stellen in angef. Sortimentsfirmen großer Städte mit Erfolg bekleidete, sucht Position in angef. Hause, die Selbständigl. u. Initiative erford. u. Gelegenheit zu intensivem Wirken bietet. Je mehr Wert darauf gelegt wird, desto sicherer ist auf erfolgr. Tätigkeit zu rechnen. Eintritt kann ev. sofort erfolgen. Angeb. u. G. 3417 a. d. Geschäftsst. des Börsenvereins erb.

Jüngerer Buchhandlungsgehilfe sucht Stellung in Paris. Er besitzt gute Fachkenntnisse u. ist ausser der deutschen Sprache der russischen in Wort u. Schrift mächtig. Gef. Angebote werden unter № 796 durch Herrn K. F. Koehler in Leipzig erbeten, der auf Wunsch nähere Auskunft über ihn erteilt.

Flotter Stenograph, 20 Jahre alt, mit schöner Handschrift, umfangreichen Kenntnissen des graphischen Gewerbes, sowie solchen der engl. u. französischen Sprache, sucht in Verlag, Buchdruckerei oder Buchbinderei Leipzigs für sofort oder demnächst Stelle. Gef. Anträge unter № 3429 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Die Stellenvermittlung des Allgemein. Deutschen Buchhandlungs-Gehilfen-Verbandes empfiehlt sich den Herren Prinzipalen und Gehilfen zur gef. Benützung. Zuschriften erbeten an die Geschäftsstelle: Leipzig, Dolzstr. 1.

Der Türmer

bringt sich den Herren Verlegern in Erinnerung.

Für das Novemberheft bestimmte

Anzeigen und Prospekt-Beilagen

bitten wir bald einzusenden, spätestens bis 20. Oktober.

Stuttgart.

Greiner & Pfeiffer.

Max John

Adressenverlag, Reklameinstitut
BERLIN W. 8,
Friedrichstrasse 62 (Kronenhaus).

Reklame-Verteilungs-Anstalt

Verteilung adressenloser Prospekte, Zeitungen etc. in allen Städten Deutschlands.

Plakatierung und Aushang

von Plakaten in allen Städten Deutschlands zu Originalpreisen d. konzess. Plakat-Institute.

Adressen-Verlag.

Adressen aller Branchen und Stände der ganzen Welt.

Kostenanschläge und Kataloge
gratis und franko.

Druck v. Fach- u. Offertenblättern übernimmt leistungsfäh. Dresdner Druckerei. Angeb. u. M. 903 an Haafenstein & Vogler Act.-G., Dresden.

Bitte an die Herren Schulbuchverleger!

Behufs Einführung von Schulbüchern in den Lehranstalten Südafrikas ersuche ich um Übersendung von Frei-Exemplaren der sich zu diesem Zwecke eignenden Lehrbücher.

Amsterdam, 7. Oktober 1905.

J. H. de Bussy,
Buchhandlung.

Braße (Oldbg.). — Zu verkaufen oder zu vermieten sofort wegen Sterbefalls ein **Geschäftshaus** im Mittelpunkte der Stadt, mit vollständiger Ladeneinrichtung und elektrischer Lichtanlage. Dasselbe ist zur Einrichtung einer Buch- und Lehrmittelhandlung bestens zu empfehlen, da in einer Entfernung von mehr als 30 Kilometern eine solche nicht vorhanden ist. Nähere Auskunft erteilt

Braße i./D. J. Struß, Hauptlehrer.

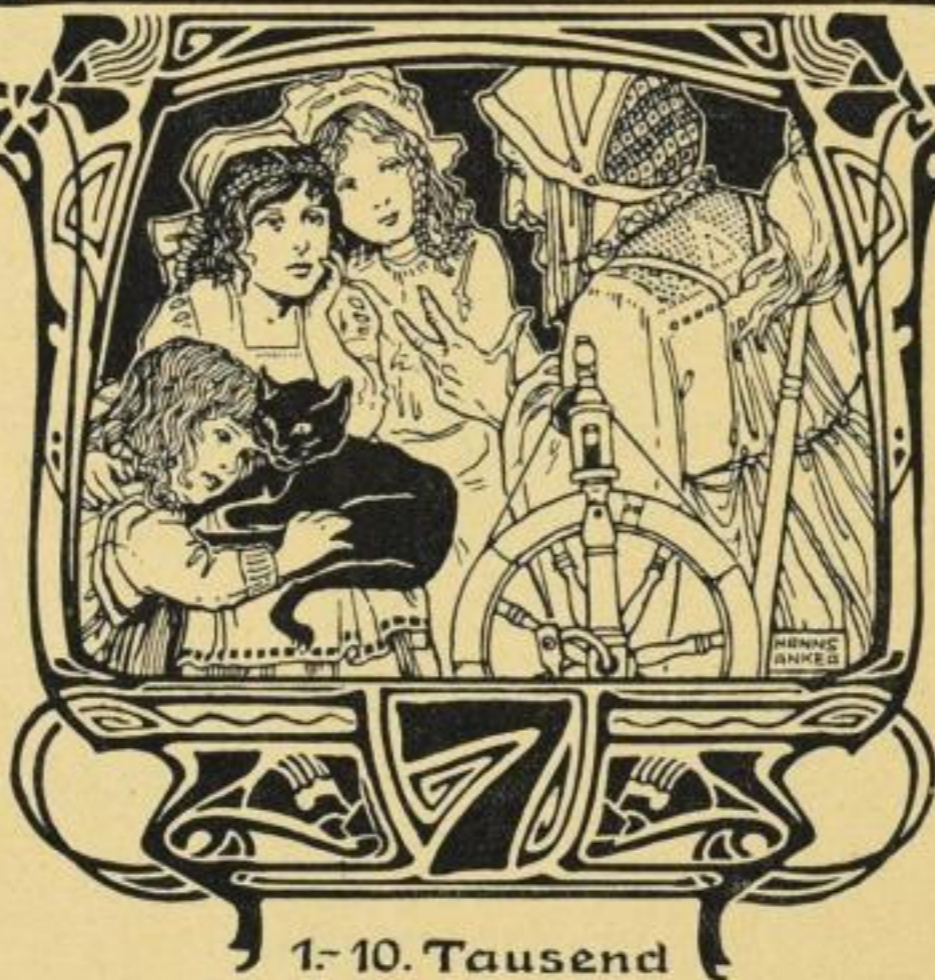
WER

weist historische Erzählungen aus den Freiheitskriegen usw. nach, deren Abdruck frei ist. Gef. Mitteilungen unter C. D. 3365 an die Geschäftsstelle des Börsen-Vereins erbet.

Demnächst erscheint:

Neuer deutscher Märchenschatz

7. Sonderheft
der
„Woche“



30 Preismärchen aus dem Wettbewerb der „Woche“ auf ca. 250 Seiten in Grossquart, illustriert durch 30 farb. Vollbilder; farbig. Umschlag und künstlerischer Buchschmuck

Preis gebunden M. 3.—
ordin., M. 2.— netto bar.
7 Expl. für M. 12.—
15 „ „ „ 25.—
25 „ „ „ 40.—
50 „ „ „ 77.—
100 „ „ „ 150.—
200 „ „ „ 280.—

BERLIN SW. 12.
Zimmerstrasse 37-41.

1-10. Tausend

August Scherl
G. m. b. H.

== 1 Probe-Exemplar mit 50% ==



Fedor von Zobeltitz

Fedor von Zobeltitz
neuester, sensationeller Roman

Höhenluft

leitet zugleich mit einem überaus spannenden Nihilistenroman

Lucifers Träne



Eufemia von Adlersfeld-Ballestrem

von

Eufemia von Adlersfeld-Ballestrem

den am 5. Oktober beginnenden

neuen Jahrgang von

Reclams Universal

ein. Andere Meisterwerke deutscher Erzählerkunst, interessante illustrierte Artikel, prächtige Kunstblätter und

die aktuelle Beilage Weltrundschau

mit ihren zahlreichen, vorzüglich reproduzierten Bildern zur Tagesgeschichte vervollständigen den Inhalt dieser anerkannt vornehmsten Wochenschrift. □ □ □
Durch Verteilung von Probeheften und Prospekten werden Sie auch jetzt wieder eine bedeutende Erhöhung Ihrer Kontinuation erzielen. Ich liefere **Sammelmaterial** an rührige Firmen gratis und bitte postwendend zu bestellen.

Hochachtungsvoll

Leipzig.

Philipp Reclam jun.

Verlagsbuchhandlung.